



Universität Bern

Verzeichnis

der Behörden, Studienanstalten und Dozenten
(Stand 15. November 1969)

sowie

Vorlesungsverzeichnis

für das Sommersemester 1970

Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen für die Studierenden	3
Bibliotheken	6
Museen	7
Ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung	7
Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der Evang.-theologischen Fakultät ..	8
Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	8
Akademische Berufsberatung	8
Schweizerische Zentralstelle für Hochschulwesen	8
Schweizerische Dissertationszentrale	8
Erziehungs- und Universitätsbehörden	9
Vereinigungen an der Universität	11
Kommissionen	13
Stiftungen, Kassen	16
Weitere Institutionen	18
Seelsorge	18
Turnen und Sport	19
Collegium Generale	20
Evangelisch-theologische Fakultät	21
Christkatholisch-theologische Fakultät	25
Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	26
Medizinische Fakultät	41
Veterinär-medicinische Fakultät	69
Philosophisch-historische Fakultät	77
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät	95
Sekundarlehramt	118
Institut für Sprachwissenschaft, Abteilung für angewandte Linguistik	131
Institut für Leibeserziehung und Sport	131
Cours en langue française	134
Nachtrag	135
Adressen der Professoren und Dozenten	136

Die Rektorskanzlei und die Universitätsverwaltung sind von Montag bis Freitag geöffnet von 9.00 bis 11.00 und von 14.00 bis 16.30 Uhr (Samstag geschlossen).

I. Allgemeine Orientierung

Mitteilungen für die Studierenden:

Immatrikulationen:	1. April bis 15. Mai 1970
Dauer der Vorlesungen:	14. April bis 11. Juli 1970
Dies academicus:	4./5. Dezember 1970

Auskunft

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente in der Rektoratskanzlei. Schriftlichen Anfragen ist das Rückporto beizulegen.

Immatrikulation bzw. Erneuerung der Legitimationskarte

Studenten, die bereits an der Universität Bern immatrikuliert sind

Den Studierenden, die bereits an der Universität Bern immatrikuliert sind, werden bis 15. April 1970 die nötigen Unterlagen zur Erneuerung der Legitimationskarte (Semesterfragebogen zum Ausfüllen, Einzahlungsscheine, Wegleitung) an ihre Heimadresse zugeschickt. Die einschlägigen Papiere (vergleiche Wegleitung) müssen **sobald wie möglich, spätestens jedoch bis 15. Mai 1970**, zurückgeschickt werden. (Antwortkuvert liegt bei.) Diejenigen Studenten, welche die Unterlagen bis zum 15. April 1970 nicht erhalten haben sollten, werden gebeten, sich in der Kanzlei zu melden.

Studenten, die sich neu an der Universität Bern immatrikulieren wollen

Studierende, die sich im SS 1970 um die Immatrikulation bewerben, werden gebeten, die Unterlagen von der Universitätskanzlei zu beziehen und in der Frist vom 1. April bis spätestens 15. Mai gemäss den Wegleitungen ausgefüllt einzureichen. **Nach diesem Datum werden keine Immatrikulationsgesuche mehr entgegengenommen.**

Testaterteilung

Über das Testieren von Vorlesungen und Übungen orientiert ein Merkblatt, welches beim Stempeln der Legitimationskarte abgegeben wird. Das Einholen von Testaten ist erst nach Bezahlung der Kollegeldpauschale gestattet.

Exmatrikulation

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 8 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat **auf Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester).**

Kollegiengeldpauschale

(inkl. Semestergebühren)

Theologische, Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche, Phil.-hist. Fakultät Fr. 157.—, Med. (Med.-dent., pharm.), Vet.-med. Fakultät Fr. 292.—, Phil.-nat. Fakultät Fr. 222.—, Turnlehrerkurs Fr. 182.—, Sekundarlehramt: beruflich-praktisches Semester Fr. 192.—, Assistenten aller Fakultäten Fr. 32.—, Auskultanten bis 5 Wochenstunden Fr. 25.—, bis 10 Wochenstunden Fr. 50.— usw.

Wer an die Unterstützung bedürftiger Studenten beizutragen wünscht, zahlt Fr. 2.— mehr ein.

Auskultanten haben den **ausgefüllten Auskultantenausweis mit Doppel** auf der Universitätsverwaltung abzugeben oder einzusenden.

Doktoranden-Pauschale

Über die Voraussetzungen betreffend Rückerstattung der reduzierten Pauschale für Doktoranden und andere Studierende in den obersten Semestern erteilen die Dekanate Auskunft.

Stipendien, Darlehen

Studierende, deren Eltern im Kanton Bern Wohnsitz haben, können sich bei der Dienststelle für Stipendien der Erziehungsdirektion des Kantons Bern (Münstergasse 32, Telefon 031 64 29 28/64 42 84; Sprechstunden täglich 10 bis 12 Uhr, ohne Samstag) um Ausbildungsbeiträge bewerben, die ihnen das Studium an allen schweizerischen sowie in begründeten Fällen auch an ausländischen Hochschulen ermöglichen sollen. Die Unterlagen sind bei der genannten Dienststelle zu beziehen, welche auch weitere Auskünfte erteilt.

Gesuche für das ganze Studienjahr sind bis zum 1. November einzureichen. Gesuche, die in der Zwischenzeit eingehen, gelten nur für die restliche Zeit des akademischen Jahres (letzter Termin für das Sommersemester: 1. April).

Die Dienststelle steht auch ausserkantonalen Studierenden für Auskünfte zur Verfügung.

Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), Invalidenversicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO)

Ab 1. Januar des Kalenderjahres, das dem 20. Geburtstag folgt, schuldet jeder nicht erwerbstätige Studierende, der in der Schweiz Wohnsitz hat, den jährlichen Mindestbeitrag von Fr. 48.— an die AHV/IV/EO. Diese bieten dafür einen erheblichen Versicherungsschutz, so unter anderem bei Invalidität, Tod (Witwen- und Waisenrenten); bei Militärdienst werden Erwerbsausfallentschädigungen ausgerichtet.

Nicht versichert sind Studierende, die sich nur zu Studienzwecken in der Schweiz aufhalten und ihren Wohnsitz im Ausland beibehalten (Ausländerausweis vorlegen!).

Die AHV/IV/EO-Semesterbeiträge werden für das ganze Jahr zu Beginn des Wintersemesters erhoben. Von ihrer Bezahlung sind befreit: nichterwerbstätige verheiratete Studentinnen; Studierende, die mittels Lohnabrechnung oder einer Bescheinigung des Arbeitgebers belegen können, dass sie im laufenden Kalenderjahr bereits von einem Mindesteinkommen von Fr. 770.— Beiträge entrichtet haben.

Wer Beiträge geleistet hat, die zum Zeitpunkt der Erhebung der Semesterbeiträge unter der Limite liegen, hat den ganzen Betrag von Fr. 48.– zu bezahlen. Falls der Betreffende bis zum Ablauf des Kalenderjahres doch noch ein Gesamteinkommen von Fr. 770.– erzielt und nachweisbar die entsprechenden Beiträge an die AHV/IV/EO entrichtet hat, kann er bei der Gemeindeausgleichskasse der Stadt Bern innert 5 Jahren die Rückvergütung der von ihm geleisteten Fr. 48.– verlangen.

Tuberkuloseversicherung für Studenten

Die Versicherung bezweckt die Unterstützung von Studenten und Dozenten der schweizerischen Hochschulen, die sich infolge einer Tuberkuloseerkrankung einer Sanatoriumskur unterziehen müssen.

Die Tuberkuloseversicherung für Studenten richtet unter folgenden Voraussetzungen und Bedingungen Beiträge an die Kosten eines Kuraufenthaltes in einem Sanatorium aus: Für die Dauer von insgesamt 720 Tagen und bis zu einem Höchstbetrag von Fr. 24.– pro Tag übernimmt sie die Aufenthaltskosten und die Kosten für Medikamente, soweit diese nicht von der Krankenkasse der Universität oder einer anderen Krankenkasse getragen werden. Studenten und Dozenten sind in der Wahl des Sanatoriums frei. Der die Höchstgrenze von Fr. 24.– pro Tag übersteigende Betrag des Tagespensionspreises ist vom Patienten selber zu tragen. Gesuche sind der Universitätsverwaltung einzureichen, wo auch die Anmeldeformulare für die Geltendmachung des Leistungsanspruches sowie das Formular für das Arzteugnis bezogen werden können.

Studentenversicherung

Die immatrikulierten Studierenden, ausgenommen die **Beurlaubten**, sind gegen die Folgen von **Betriebsunfällen** versichert. Die Prämie ist in den Semestergebühren eingeschlossen. **Meldestelle für Betriebsunfälle:** Universitätsverwaltung (Telefon 23 66 22).

Studentenkrankenkasse

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für die Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung:

Augenpoliklinik, Inselspital. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 08.00 bis 11.00.

Chirurgische Poliklinik, Freiburgstrasse 6. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 08.00 bis 10.00; Samstag nur für Notfälle.

Gynäkologische Poliklinik, kantonales Frauenspital. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 13.30 bis 14.30.

Medizinische Poliklinik, Freiburgstrasse 3. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 08.00 bis 10.00. Anmeldungen für Hausbesuche: Telefon 64 25 25.

Poliklinik für Hautkrankheiten, Freiburgstrasse 32a. Sprechstunden: Montag bis Samstag von 08.00 bis 10.00; Montag, Mittwoch und Freitag von 17.45 bis 18.30.

Poliklinik für Neurologie und Neurochirurgie, Inselspital, Haus Nr. 12, 1. Stock. Sprechstunden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15.00 bis 17.00.

Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten, Freiburgstrasse 6. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 14.00 bis 15.00.

Poliklinik für Orthopädie, Freiburgstrasse 6. Sprechstunden nur auf Voranmeldung: Montag und Donnerstag von 09.00 bis 11.00.

Zahnärztliches Institut der Universität, Freiburgstrasse 7. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 08.00 bis 09.30. Den Studierenden wird nach dem Tarif für poliklinische Behandlung Rechnung gestellt.

Ausserhalb der Sprechstunden wende man sich für Notfälle an die Medizinische Poliklinik.

Bibliotheken

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken offen:

Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes, Hallwylstrasse 15. Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.

Bibliothek des Konservatoriums für Musik in Bern, Kramgasse 36. Benützung unentgeltlich für Lehrer und Schüler des Konservatoriums für Musik in Bern sowie für Dozenten und immatrikulierte Studierende der Universität Bern; andere Benützer zahlen jährlich Fr. 10.—. Bibliotheksstunden nach Anschlag. Während der Schulferien geschlossen.

Bibliothek der Vet.-med. Fakultät, Länggasstrasse 120. Bibliothekar: Prof. Dr. B. Hörning. Benützung nach besonderem Reglement.

Burgerbibliothek, Münsterstrasse 61. Handschriften zur Berner- und Schweizergeschichte; Sammlung mittelalterlicher Manuskripte (Bongarsiana). Geöffnet werktags 9–12, 14–18 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.

Eidgenössische Parlaments- und Zentralbibliothek, Bundeshaus West. Recht, Verwaltung, Politik. Ausleihe und Lesezimmer während der Bürostunden der Bundesverwaltung geöffnet.

Bibliothek des Gewerbemuseums im Kornhaus, Zeughausgasse 2. Bücher, Mappenwerke und Zeitschriften, Gewerbe, Handwerk, Technik, Kunst, Kunstgewerbe und Volkswirtschaft betreffend. Benützung ist unentgeltlich. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9–12, 14–20 Uhr, Samstag 9–12 Uhr.

Medizin-historische Bibliothek der Universität Bern, Bühlstrasse 26 (23 11 23). Leitung: Prof. Dr. E. Hintzsche.

Pharmazeutische Zentralbibliothek, Sahlistrasse 10. Direktor: vacat. Bibliothekar: K. Hummel. Benützung nach besonderem Reglement.

Schweizerische Landesbibliothek, Hallwylstrasse 15. Enthält nur Helvetica. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesesaal geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 13–18 Uhr, Samstag 8–12, 14–17 Uhr, Mittwoch bis 21 Uhr. Katalogsaal: Montag bis Freitag 8–12, 14–18 Uhr, Samstag bis 17 Uhr, Mittwoch bis 21 Uhr. Ausleihe: Montag bis Freitag 10–12, 16–18 Uhr, Samstag 10–12, 14–16 Uhr, Mittwoch bis 21 Uhr.

Schweizerischer Gesamtkatalog in der Landesbibliothek. Nachweisstelle ausländischer Literatur in schweizerischen Bibliotheken (Einzelwerke und Zeitschriften). Geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 14–18 Uhr.

Schweizerische Volksbibliothek (öffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern, Hallerstrasse 58. Einzelausleihe von **Berufs- und Fachliteratur** für jedermann. **Vormittags:** Dienstag bis Samstag 10–12 Uhr; **nachmittags:** Montag 13–16 Uhr, Dienstag und Donnerstag 16–19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).

Schweizerische Ost-Europa-Bibliothek, Jubiläumsstrasse 41. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8–12 und 13.30–18 Uhr.

Stadt- und Universitätsbibliothek, Münsterergasse 61. Geöffnet werktags 8–21 Uhr, Samstag bis 17 Uhr. Direktor: Prof. Dr. H. Strahm. Vertreter des Staates: Prof. Dr. H. Merz, Präsident des Stiftungsrates; E. Bircher; M. Keller. Vertreter der Bürgergemeinde: Prof. Dr. W. von Steiger; Dr. M. Stettler; Dr. H. Weyermann. Vertreter der Einwohnergemeinde: K. Schädelin; P. Dübi; Dr. B. Wullschleger. Benützung unentgeltlich für Lehrer und Studierende der Universität.

Universitätsspital-Bibliothek, Inselspital, Murtenstrasse 11. Präsident der Bibliothekskommission: Prof. Dr. M. Mumenthaler. Leiterin: Aimée Jaspers, dipl. Bibliothekarin. Ausleihe: Telefon 64 28 70. Öffnungszeiten während des Semesters: Montag 14–20; Dienstag, Mittwoch, Freitag 9–20; Donnerstag 9–23.

Museen

Bernisches Historisches Museum, Helvetiaplatz 5, mit historischen, ur- und frühgeschichtlichen und völkerkundlichen Sammlungen. Täglich geöffnet 9–12 Uhr (sonntags 10–12 Uhr) und 14–17 Uhr. Eintritt frei.

Berner Kunstmuseum, Hodlerstrasse 12. Täglich geöffnet 10–12 Uhr und 14–17 Uhr. Dienstag auch 20–22 Uhr. Montagvormittag geschlossen. Studierende haben gegen Vorweisung der Legitimationskarte für die Sammlung freien Eintritt, für Ausstellungen gegen Ermässigung.

Naturhistorisches Museum der Burgergemeinde Bern, Bernastrasse 15, mit zoologischen, mineralogisch-geologisch-palaeontologischen Sammlungen. Für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte ist der Eintritt frei.

Schweizerisches Alpines Museum, Helvetiaplatz 4, Kartographie, Reliefs, Erschliessung der Alpen, Volkskunde. Für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit ist der Eintritt frei.

Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung

findet zweimal im Jahr, im März und im September, statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 31. Juli für die Herbstprüfung an den Sekretär der kantonalen Maturitätskommission, **Dr. Ch. Lang, 3076 Worb, Eichenweg 11**, zu richten. Dazu ist ein Formular zu verwenden, das bei der kantonalen Erziehungsdirektion bezogen werden kann. Massgebend für die Durchführung der Prüfungen ist das «Reglement für die ausserordentlichen Maturitätsprüfungen des Kantons Bern», das beim kantonalen Lehrmittelverlag, Moserstrasse 2, 3000 Bern, erhältlich ist. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Zahnärzte, Pharmazeuten und Veterinäre.

Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der Evangelisch-theologischen Fakultät

Kandidaten, die nicht im Besitze eines Maturitätszeugnisses sind, sich aber über eine gehobene Bildung ausweisen können, haben die Möglichkeit, zum Studium an der Evangelisch-theologischen Fakultät auf Grund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird anstelle eines Maturitätszeugnisses auch als Vorbedingung für das theologische Staatsexamen anerkannt.

Die nächste Prüfung findet im November 1970 statt. Die Anmeldungen, die sämtliche in § 3 des Prüfungsreglementes aufgeführten Angaben enthalten müssen, sind bis zum 31. August 1970 dem Präsidenten der Zulassungskommission, Prof. Dr. Ulrich Neuenchwander, Tschannerstrasse 9, 3052 Zollikofen, einzureichen.

Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Kandidaten, die nicht im Besitze eines Maturitätszeugnisses sind, haben die Möglichkeit, zum Studium an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät auf Grund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird anstelle des Maturitätszeugnisses auch als Vorbedingung für die Doktor- und Lizentiatenprüfung anerkannt.

Die nächste Prüfung findet in der ersten Woche des Wintersemesters 1970/71 statt. **Es werden nur Kandidaten zugelassen, die 1970 das 24. Lebensjahr vollendet haben.** Die Anmeldungen, die sämtliche in § 3 des Prüfungsreglementes aufgeführten Angaben – und insbesondere die Quittung über die einbezahlte Prüfungsgebühr – enthalten müssen, sind spätestens bis zum 15. September 1970 zuhänden des Präsidenten an das Sekretariat der Zulassungsprüfungskommission, c/o Volkswirtschaftliches Institut der Universität, Vereinsweg 23, 3000 Bern, zu richten. Zustellung an die Privatadresse des Präsidenten ist zu unterlassen.

Akademische Berufsberatung der Stadt Bern, Effingerstrasse 6, Telefon 031 64 64 58.

Schweizerische Zentralstelle für Hochschulwesen, 8000 Zürich 6, Beckenhofstrasse 31, Telefon 051 26 96 94. Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

Schweizerische Dissertationszentrale des Verbandes Schweizerischer Studentenschaften

Die Studenten werden gebeten, in ihrem eigenen Interesse, nach Vereinbarung mit dem die Dissertation leitenden Professor, ihr Thema der Administration der Schweizerischen Dissertationszentrale, Verlag Herbert Lang, Münzgraben 2, 3000 Bern, zu melden. Die Zentrale gibt anhand ihrer Kartothek gratis Auskunft, ob das gewählte Thema schon bearbeitet wird.

II. Erziehungs- und Universitätsbehörden

Kantonale Erziehungsdirektion

3000 Bern, Münsterplatz 3a (64 41 11).

Erziehungsdirektor: Regierungsrat Simon Kohler.

1. Direktionssekretär: Max Keller, Handelslehrer (Vorsteher der Abteilung Hochschulwesen).

Adjunkt für das Hochschulwesen: Peter Kohler.

Weitere Direktionssekretäre: Denis Gigon; Samuel Kislig.

Rektorat, Dekanate und ständige Vertreter der Fakultäten im Senatsausschuss, WS 1970

Rektorat, Hauptgebäude, Zimmer 15/16, Hochschulstrasse 4, 3000 Bern, Telefon 031 23 66 22.

Rektor: Prof. Dr. Walter Müller.

Prorektor: Prof. Dr. Gottfried Wilhelm Locher.

Rector designatus: Prof. Dr. Hugo Aebi.

Universitätssekretär: René Thomann.

Sekretärinnen des Rektorats: Frau Elyn Jenni; Heidi Kern.

Dekanate:

Evangelisch-theologische Fakultät, Hauptgebäude, Zimmer 23, Telefon 031 23 66 22

Dekan: Prof. Dr. Ulrich Neuenschwander.

Sekretär: Prof. Dr. Christian Maurer.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Johann Jakob Stamm.

Christkatholisch-theologische Fakultät, Hauptgebäude, Zimmer 38, Tel. 031 23 66 22

Dekan: Prof. Dr. Urs Küry.

Sekretär: Prof. Dr. Kurt Stalder.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Kurt Stalder.

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Hauptgebäude, Zimmer 51, Telefon 031 23 66 22

Dekan: Prof. Dr. Walter René Schluemp.

Sekretär: Prof. Dr. Kurt Mayer.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Hans Schultz.

Dekanatssekretärin: Christine Soltermann.

Medizinische Fakultät, Hauptgebäude, Zimmer 19, Telefon 031 23 66 22

Dekan: Prof. Dr. Eugen Läubli.

Stellvertretender Dekan: Prof. Dr. André Schroeder.

Sekretär: Prof. Dr. Rudolf Preisig.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Silvio Weidmann.

Dekanatssekretärin: Rita Häsler.

Veterinär-medicinische Fakultät, Tierspital, Länggasstrasse 124, Telefon 031 23 83 83

Dekan: Prof. Dr. Ulrich Freudiger.

Sekretär: Prof. Dr. Willy Mosimann.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Alfred Leuthold.

Philosophisch-historische Fakultät, Hauptgebäude, Zimmer 26, Telefon 031 23 66 22

Dekan: Prof. Dr. Walter Dostal.

Sekretär: Prof. Dr. Ulrich Im Hof.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Ernst Walder.

Dekanatssekretärin: Frau Madeleine Saxer.

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät, Sidlerstrasse 5, Telefon 031 23 09 01

Dekan: Prof. Dr. Kurt Huber.

Sekretär: Prof. Dr. Eugen Grob.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Ernst Niggli.

Dekanatssekretärin: Maria Altwegg.

Akademischer Senat

Vorsitzender: der Rektor.

Mitglieder: sämtliche Professoren und die mit einem Lehrauftrag betrauten Privatdozenten.

Schriftführer: Prof. Dr. H. J. Schatzmann.

Senatsausschuss

Vorsitzender: der Rektor.

Mitglieder: der Prorektor, der designierte Rektor, die Dekane, je ein ständiger Vertreter der sieben Fakultäten, der Universitätssekretär als Schriftführer. Je zwei Vertreter des akademischen Mittelbaus und der Studentenschaft mit beratender Stimme.

Collegium generale

Präsident: Prof. Dr. W. Nef, phil. nat.

Mitglieder: Prof. Dr. G. W. Locher, ev.-theol., Prof. Dr. K. Stalder, chr.-kath.-theol.;

Prof. Dr. K. Lüscher, rechts- u. ww. (beurlaubt), vertreten durch Prof. Dr. H. Schultz, rechts- u. ww.; Prof. Dr. H. Kuske, med.; Prof. Dr. H. von Greyerz, phil.-hist.

Pressewesen

Prof. Dr. W. Müller, rechts- und ww., Rektor.

R. Jeanneret, phil.-hist.

Personal

Rektoratskanzlei, Hauptgebäude (Zimmer 12, Tel. 23 66 22)

Vorsteherin: Katharina Niederhauser.

1. Angestellte: Käthi Steiner.

Sekretärinnen: Elisabeth Ringenberg; Irène Wyss.

Verwaltung, Hauptgebäude (Zimmer 11, Tel. 23 66 22).

Verwalter und Quästor: Armin Joss.

Sekretärinnen: Therese Beutler; Frau Ruth Eicher; Myriam Eyer; Erika May; Monika Rothenbühler; Frau Vreni Sahli; Hedwig Schweizer.

Der Universitätsverwaltung unterstellte Rechnungsführerinnen: Doris Lüpold, Frau Claire Schmid.

Technischer Adjunkt: Hans Lüthi.

Handwerkliches Personal: Anton Bianchi; Gottfried Brechbühl; Kaspar Derungs; Alfred Gauch; Jacques Graber; Domenicantonio Janniciello; Otto Lüthi; Hans Moser; Gottfried Pulfer; Otto Schütz; Ernst Streit.

Hauswart: Hans Schmid.

Studentenschaft der Universität

Präsident der Gesamtorganisation: Thomas Plattner, iur.
Büro der Studentenschaft: Erlachstrasse 9; Telefon 23 44 74.

Präsidenten der Studentenschaften der einzelnen Fakultäten

Evangelisch-theologische Fakultät: Edi Fuhrer
Christkatholisch-theologische Fakultät: Fredi Soder

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

1. Rechtswissenschaftliche Studentenschaft: Fritz Kilchenmann
2. Wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Studentenschaft: Carlo Jaeger

Medizinische Fakultät:

1. Kliniker-Verband: Theo Hubschmid
2. Zahnärztliche Klinikerschaft: Sandro Bachmann
3. Pharmazeuten-Verband: Max Forster
4. Vorkliniker-Verband: Hansueli Albonico

Veterinär-medizinische Fakultät: Rudolf Leiser

Philosophisch-historische Fakultät: Renatus Beck

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät: Peter Geiser

Vereinigungen an der Universität Bern

Assistentenverband der Universität

Präsident: Lektor Dr. des. R. Ris, phil.-hist.
Aktuar: Dr. Jürg Steiger, med.
Kassier: Lektor Dr. O. Hegg, phil.-nat.

Ausschuss zur Durchführung akademischer Skiwochen

Präsident: Prof. Dr. G. Schönholzer, med.
Mitglieder: Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.; Prof. Dr. K. Huber, phil.-nat.; Prof. Dr. H. Merz, rechts- und ww; Quästor: A. Joss, Universitätsverwalter.

Bernischer Hochschulverein

Präsident: Dr. P. Schaffroth.
Vizepräsident: Dr. Th. Hürny.
Kassier: Prof. Dr. E. Albisetti.
Sekretär: Dr. K. Amonn.

Sozialpädagogische Studiengruppe

Projektverwalter: Willi Nussbaumer, stud. rer. pol.

Universitätsdozentenverein

Präsident und Sekretär: Prof. Dr. S. Weidmann, med.
Kassier: Prof. Dr. W. Mosimann, med.-vet.
Beisitzer: Prof. Dr. G. Walser, phil.-hist.; Prof. Dr. E. Steinegger, med.

Dozentenvereinigung der med. Fakultät (nebenamtliche Dozenten)

Präsident: PD Dr. M. P. König.
Sekretär: PD Dr. H. Triadan.
Beisitzer: Prof. Dr. Hildegard Portzehl; PD Dr. H. Stirnemann; PD Dr. A. de Weck.

Verein.

Corporationen-Convent:

Präsident:	Niklaus B. Rentsch, cand. iur.
Vorsitzende Korporation: Zähringia	
Zähringia: (Rot-gold-blau mit Goldperkussion; Mütze: dunkelblau)	Kurt Baumgartner
Burgundia: (Orange-weiss-grün; Mütze: orange)	Klaus Ammann, med.
Berchtoldia: (Rot-weiss-grün; Mütze: rot mit Silberperkussion)	Peter Aschwanden, cand. med. dent.
Lepontia Bernensis: (Orange-weiss-grün; Mütze: orange)	nicht gemeldet
Concordia: (Grün-rot-gold; Mütze: grün seiden)	Richard Martin, stud. iur.
Halleriana Bernensis: (Grün-gelb-grün mit Silberrand; Mütze: gelb mit Silberperkussion)	Bernhard Buzzi, phil.-hist.
Helvetia: (Rot-weiss-rot mit Silberperkussion; Mütze: karminrot)	nicht gemeldet
Berner Singstudenten: (Blau-schwarz-rot; schwarze Samtmütze)	Markus Weber, cand. iur.
Berna: (Schwarz-gold-rot; Mütze: blau)	Christoph Bertschy, stud. phil.-hist.
Turnerschaft Rhenania: (Schwarz-weiss-rot; Mütze: schwarz mit Goldperkussion)	Luzius Schmid, cand. iur.

Präsiden der nicht inkorporierten Studentenverbindungen

Schweizerischer Zofingerverein, Sektion Bern: (Rot-weiss-rot mit Goldperkussion; Mütze: weiss)	Bernhard Keller, med.
Abstinente Burschenschaft Sequania:	Roland Haudenschild, rer. pol.
Renaissance:	Walter Knellwolf, phil.-hist.
Gollardia Bernensis	nicht gemeldet

Präsiden der Studentenvereine (soweit sie gemeldet worden sind)

Chemikerfachverein:	Ulrich Lobsiger, phil.-nat.
Freistudentenschaft:	Dieter Jordi, iur.
Akademischer Alpenklub:	Jürg Müller, cand. iur.
A. I. E. S. E. C. (Association Internationale des étudiants ès sc. économiques et commerciales):	Werner C. Hug, rer. pol.
Forum politicum:	Peter Vollmer, rer. pol.
LHG (Liberale Hochschulgruppe):	Enrico Riva, iur.
ASK (Akademische Sportkommission):	Rudolf Haeberli, rer. pol.
ARK (Akademischer Reitklub):	Urs Meister, med.-vet.
Sozialdemokratische Hochschulgruppe:	Heinrich Hitz, phil.-hist.
Verein Bernischer Geologiestudenten:	Ulrich Seemann
Canaris (Volleyballverein)	Hans Haldemann, phil.-nat.

Kommissionen

A. Senatskommissionen

Der Rektor ist von Amtes wegen Mitglied aller Senatskommissionen.

Baukommission des akademischen Senats

Präsident: Prof. Dr. H. G. Bieri.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Dürr; Prof. Dr. H. Merz; Prof. Dr. E. R. Weibel; Prof. Dr. H. Cottier; Prof. Dr. E. Walder; Prof. Dr. R. Fricker; Prof. Dr. F. S. Hasler; Prof. Dr. W. Wegmüller; Prof. Dr. M. Lüscher.

Mitglieder mit beratender Stimme: A. Joss, Universitätsverwalter; R. Thomann, Universitätssekretär.

Besoldungskommission

Präsident: Prof. Dr. P. Stocker, rechts- und ww.

Mitglieder: Prof. Dr. K. Guggisberg, ev.-theol.; Prof. Dr. A. E. Rüthy, christkath.-theol.; Prof. Dr. M. Scherrer, med.; Prof. Dr. A. Leuthold, med.-vet.; Prof. Dr. R. Donzé, phil.-hist.; Prof. Dr. W. Wegmüller, phil.-nat.; Prof. Dr. H. Nitschmann, phil.-nat.; Prof. Dr. P. Schindler, phil.-nat.

Mitglied mit beratender Stimme: Der Präsident des Assistenten-Verbandes von Amtes wegen.

Betreuungskommission für Studierende

Präsident: Prof. Dr. F. Strauss, med.

Mitglieder: Prof. Dr. K. Mayer, rechts- und ww.; Prof. Dr. W. Mosimann, med.-vet.; Prof. Dr. G. Redard, phil.-hist.; Prof. Dr. P. Schindler, phil.-nat.; Prof. Dr. G. Walser.

Mitglieder mit beratender Stimme: A. Joss, Universitätsverwalter; R. Thomann, Universitätssekretär; zwei Vertreter der Studentenschaft; Frau Dr. Renate Wilbrandt, Studentenberaterin.

Immatrikulationskommission

Präsident: der Rektor.

Mitglieder: Prof. Dr. U. Neuenschwander; Prof. Dr. A. E. Rüthy; Prof. Dr. K. Mayer; Prof. Dr. F. Strauss; Prof. Dr. W. Mosimann; Prof. Dr. U. Im Hof; Prof. Dr. P. Schindler; ferner Prof. Dr. H. Mühlemann; Prof. Dr. K. Beyeler; Frau Dr. M. Rellstab.

Kommission für Dienstreisen und Delegationen

Präsident: Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.

Mitglieder: Prof. Dr. W. Müller, rechts- und ww.; Prof. Dr. W. Nabholz, phil.-nat.; Prof. Dr. J. Dürr, ev.-theol.; Prof. Dr. G. Walser, phil.-hist.

Kommission für Kolleggeldfragen

Präsident: Prof. Dr. E. Niggli, phil.-nat.

Mitglieder: Prof. Dr. H.-G. Bandi, phil.-hist.; Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.; Prof. Dr. W. Hofer, phil.-hist.; Prof. Dr. U. Neuenschwander, evt.-theol.; Prof. Dr. A. E. Rüthy, christkath.-theol.; Prof. Dr. M. Scherrer, med.; Prof. Dr. P. Stocker, rechts- und ww.; Prof. Dr. W. Wegmüller, phil.-nat.

Kommission für kulturhistorische Vorlesungen

Präsident: Prof. Dr. A. Mercier, phil.-nat.

Mitglieder: Prof. Dr. R. Bäumlín; Prof. Dr. H. Walther; Prof. Dr. J. R. Schmid; Prof. Dr. H. J. Lüthi; Prof. Dr. P. Tschumi; Prof. Dr. E. Zbinden.

Komm.

Kreditkommission

Präsident: Prof. Dr. W. Nabholz, phil.-nat.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.; Prof. Dr. Ch. Maurer, ev.-theol.; Prof. Dr. K. Mayer, rechts- und ww.; Prof. Dr. P. Wilker, phil.-nat.; Prof. Dr. G. Redard, phil.-hist.; Prof. Dr. K. Stalder, christkath.-theol.; Prof. Dr. F. Strauss, med.

Mitglieder mit beratender Stimme: A. Joss, Universitätsverwalter; R. Thomann, Universitätssekretär; je ein Vertreter des Mittelbaus und der Studentenschaft.

Sekretärin: Frau Elyn Jenni.

Pressekommission

Präsident: Prof. Dr. W. Müller, rechts- und ww.

Mitglieder: Prof. Dr. K. Stalder, christkath.-theol.; Prof. Dr. E. Weibel, med.; Prof. Dr. H. J. Schatzmann, med.-vet.; Prof. Dr. E. Walder, phil.-hist.; B. Hurni, stud. phil.-nat.; R. Jeanneret, stud. phil.-hist., Redaktor.

Senatskommission für Nachwuchsfragen

Präsident: Prof. Dr. H. Fey.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Debrunner; phil.-nat.; Prof. Dr. R. Fricker, phil.-hist.; Prof. Dr. H. Huber, rechts- und ww.; Prof. Dr. P. Müller, med.; Prof. Dr. W. Müller, rechts- und ww.; Prof. Dr. M. Mumenthaler, med.; Prof. Dr. H. Schultz, rechts- und ww.; Prof. Dr. J. J. Stamm, ev.-theol.; Prof. Dr. G. Walser, phil.-hist.; Prof. Dr. R. Weber, phil. nat.

Mitglieder mit beratender Stimme: Lektor Dr. des. R. Ris, phil.-hist.; PD Dr. B. Truniger, med.

Sekretär: R. Thomann, Universitätssekretär.

Senatskommission für Verwaltungsfragen

Präsident: Prof. Dr. E. Niggli, phil.-nat.

Mitglieder: Prof. Dr. R. Bäumlin, rechts- und ww.; Prof. Dr. R. Donzé; phil.-hist.; Prof. Dr. P. Herren, med.; Prof. Dr. H. Huber, rechts- und ww.

B. Weitere Kommissionen

Delegation der Universität Bern in der Eidg. Stipendienkommission für ausländische Studierende

Prof. Dr. G. Walser; Stellvertreter: Prof. Dr. W. Mosimann.

Delegation der Universität Bern in der Kommission für die Aufnahmeprüfungen ausländischer Studierender

Mitglied: Prof. Dr. F. Strauss, med.

Vertreter: Prof. Dr. H. Debrunner, phil.-nat.

Delegation der Universität im Vorstand der Volkshochschule Bern

Mitglieder: Prof. Dr. H. Strahm; Prof. Dr. E. Walder; Prof. Dr. R. Weber; Prof. Dr. H. Bietenhard; Prof. Dr. E. Gruner.

Interuniversitäre Kommission für die Prüfungs- und Immatrikulationsbedingungen

Vertreter der Universität Bern: Prof. Dr. O. Gigon; Prof. Dr. W. Nef; R. Thomann, Universitätssekretär.

Kommission zur Förderung der Eiweissforschung

Vertreter der Universität Bern: Prof. Dr. H. Aebi, Präsident; Prof. Dr. G. Riva; Prof. Dr. R. Signer.

Vertreter des Schweizerischen Roten Kreuzes: Prof. Dr. A. von Albertini, Zürich; Prof. Dr. E. F. Lüscher, Bern; Dr. H. Perret, Bern.

Vertreter der Spenderfirmen: Prof. Dr. Pl. Plattner, Firma Hoffmann-La Roche AG, Basel; Dr. J. Renz, Firma Sandoz AG, Basel; Dr. W. G. Stoll, Firma J. R. Geigy AG, Basel; Prof. Dr. A. Wettstein, Firma Ciba AG, Basel.

Kommission Gymnasium-Universität

Vertreter der Universität: Prof. Dr. S. Weidmann (Präsident); Prof. Dr. D. Scheuner; Prof. Dr. E. Gruner; Prof. Dr. H. Fleisch; Prof. Dr. G. Walsler; Prof. Dr. A. Streckeisen; PD Dr. M. Imhof; Lektorin Dr. M. Rellstab-Roth. Delegierte: H. Flückiger, stud. rer. pol.; W. Gull, stud. phil.-nat.; W. Schürer, stud. phil.-hist.

Kommission für den Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern

Präsident: Prof. Dr. E. Tuchtfeldt, rechts- und ww.

Mitglieder: Prof. Dr. M. Kummer; Prof. Dr. R. Meili; Prof. Dr. P. Stocker.

Kommission der Studentenkrankenkasse

Präsident: Prof. Dr. F. Gygi, rechts- und ww.

Mitglieder: Prof. Dr. G. Riva, med.; A. Joss, Universitätsverwalter; F. Streit, stud. phil.-nat.; der jeweilige Präsident der Studentenschaft.

Lokalkommission der Hilfsaktion für Flüchtlingsstudenten in der Schweiz

Präsidentin: Frau Dr. Renate Wilbrandt.

Mitglieder: Vertreter der Erziehungsdirektion: A. Joss, Universitätsverwalter; Vertreter der Studentenschaft: M. Stähli, stud. ev.-theol., Sekretär; R. Thomann, Universitätssekretär.

Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung

Forschungskommission der Universität Bern.

Präsident: Prof. Dr. E. F. Lüscher, med.

Vizepräsident: Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.

Mitglieder: Prof. Dr. A. Beck, rechts- und ww.; Prof. Dr. A. Geering; phil.-hist.; Prof. Dr. J. Geiss, phil.-nat.; Prof. Dr. H. Jucker, phil.-hist.; Prof. Dr. E. F. Lüscher, med.; Prof. Dr. M. Lüscher, phil.-nat.; Prof. Dr. W. Müller, rechts- und ww.; Prof. Dr. U. Neuenschwander, ev.-theol.; Prof. Dr. G. Riva, med.; Prof. Dr. A. E. Rüthy, christkath.-theol.

Sekretär: R. Thomann, Universitätssekretär.

Studienkommission für die Neugründung von Universitäten in der Schweiz

Präsident: Prof. Dr. J. Schwenter.

Mitglieder: Prof. Dr. K. Guggisberg; Prof. Dr. A. E. Rüthy; Prof. Dr. P. Liver; Prof. Dr. H. Aebi; Prof. Dr. E. Läubli; Prof. Dr. W. Mosimann; Prof. Dr. H. von Greyerz; Prof. Dr. G. Walsler; Prof. Dr. W. Feitknecht; Prof. Dr. R. Weber.

Universitäts-Sportkommission

Präsident: Prof. Dr. G. Schönholzer, med.

Mitglieder: Prof. Dr. P. Stocker, rechts- und ww.; Dr. E. Strupler; Universitätssportlehrer; F. Holzer, Turnlehrer; A. Joss, Universitätsverwalter; R. Häberli, stud. rer. pol.

Verwaltungskommission für den Theodor-Kocher-Preis

Präsident: Prof. Dr. W. Wilbrandt.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Hadwiger, phil.-nat.; Prof. Dr. P. Tlach, rechts- und ww.

Stiftungen, Kassen

Akademische Witwen-, Waisen- und Alterskasse

Zweck: Die Kasse bezweckt die Ausrichtung von Pensionen an Witwen und Waisen verstorbener Mitglieder und von Pensionen an Mitglieder, die mit Rücksicht auf Alter oder Krankheit von ihrer Lehrstelle zurücktreten.

Präsident: Prof. Dr. W. Wegmüller.

Vizepräsident: Prof. Dr. M. Huggler.

Kassier: Prof. Dr. H. Debrunner.

Sekretär: Prof. Dr. W. Koenig.

Mitglieder: Prof. Dr. J. Dürr; Prof. Dr. A. Leuthold; Prof. Dr. H. Mühlemann; Prof. Dr. W. Müller; Prof. Dr. G. Redard.

Bibliothekfonds Arthur Travers-Borgstroem, Verwaltungskommission

Zweck: Förderung und Stützung der Seminarbibliotheken an der Juristischen Fakultät der Universität Bern.

Präsident: Prof. Dr. H. Merz.

Mitglieder: Prof. Dr. Irene Blumenstein; Prof. Dr. P. Liver.

Hallerstiftung

Zweck: Verabreichung von Stipendien an bernische Studenten der Naturwissenschaften zur Ermöglichung auswärtiger Studien, wissenschaftlicher Studienreisen, grösserer wissenschaftlicher Arbeiten oder Anschaffung besonderer Hilfsmittel.

Präsident: Regierungsrat S. Kohler, von Amtes wegen.

Sekretär: Prof. Dr. H. Debrunner.

Mitglieder: Prof. Dr. K. Guggisberg; Prof. Dr. W. Huber; Prof. Dr. H. Nitschmann; Prof. Dr. M. Wernly.

Kasse für studentische Zwecke

Zweck: Unterstützung studentischer Organisationen, Werke und Hilfsaktionen.

Verwaltung: der Rektor von Amtes wegen; der Präsident der Studentenschaft von Amtes wegen; A. Joss, Universitätsverwalter.

Maria-Huber-Schuler-Fonds

Zweck: Gewährung von Beiträgen an die Druckkosten guter Dissertationen bedürftiger Absolventen der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Präsident: Prof. Dr. H. Huber.

Mitglieder: Prof. Dr. M. Kummer; Prof. Dr. P. Stocker.

Preisfonds Arthur Travers-Borgstroem

Zweck: Periodische Durchführung eines Preisausschreibens, dessen Thema durch die wirtschaftswissenschaftliche Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern zu bestimmen ist.

Präsident: Prof. Dr. H. Merz.

Mitglieder: Prof. Dr. Irene Blumenstein; Prof. Dr. P. Liver.

Stiftung Dr.-Albert-Wander-Gedenkvorlesung in Bern

Zweck: Gedenkvorlesung.

Präsident: Prof. Dr. A. von Muralt.

Mitglieder: Prof. Dr. W. Hadorn; Prof. Dr. W. Wilbrandt.

Stiftung Berner Studentenheim

Zweck: Die Stiftung bezweckt die Förderung des Wohles der Studierenden der Universität Bern durch die Errichtung und den Betrieb eines Studentenheims und ähnlicher Wohlfahrtseinrichtungen.

Präsident: M. Schmid, Architekt, Bern.

Vertreter des Staates Bern: Dr. R. Ryser c/o Kantonale Finanzdirektion, Bern; A. Joss, Universitätsverwalter.

Vertreter der Stadt Bern: M. Schmid, Dipl.-Architekt, c/o Städtisches Hochbauamt, Bern.

Vertreter der Burgergemeinde der Stadt Bern: Dr. J. Stämpfli, Verleger, Bern.

Vertreter des Senats: der jeweilige Rektor von Amtes wegen; Prof. Dr. F. Gygi.

Vertreter der Studentenschaft: der jeweilige Präsident von Amtes wegen; ein weiterer, vom Studentenrat gewählter Vertreter.

Vertreterin der bernischen Akademikerinnen und der Hochschuldamen: Fräulein Dr. med. E. Walther, Bern.

Übrige Mitglieder: M. Jaccard, Fürsprecher, Spiegel; M. Javet, Fürsprecher, Bern (Kassier); Dr. W. Spörri, c/o Dr. A. Wander AG, Bern.

Stift.

Stiftung für Erwachsenenbildung der Schweizerischen UNESCO-Kommission

Vertreter der Universität Bern: Prof. Dr. P. Atteslander.

Stiftung zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung an der Universität Bern (Hochschulstiftung)

Zweck: Unterstützung der wissenschaftlichen Forschung und Lehrtätigkeit an der Universität Bern (Förderung des akademischen Nachwuchses).

Präsident: vakant.

Mitglieder: Dr. W. Aebi, Burgdorf; Prof. Dr. H. G. Bandi; H. Giger, Kaufmann, Bern; Dr. R. Gugelmann, Langenthal; M. Häni, Bankdirektor, Bern; Regierungsrat S. Kohler, Mitglied von Amtes wegen; Prof. Dr. M. Lüscher; Dr. P. Renggli, Biel; Prof. Dr. H. Schultz; Prof. Dr. S. Weidmann; Dr. J. Wander, Muri BE; Dr. H. Winzenried, Fabrikant, Deisswil.

Sekretärin: Elsa Jöhr.

Stiftung Schweizerisches Hochschulsanatorium

Der Betrieb des Hochschulsanatoriums in Leysin ist wegen des Rückgangs der Tuberkulose zur Zeit eingestellt. Mit Zustimmung des Eidgenössischen Departements des Innern hat die Stiftung jedoch eine Tuberkulose-Versicherung eingerichtet. Auskunft an erkrankte Studierende erteilt die Universitätsverwaltung.

Vertreter der Universität Bern im Stiftungsrat: Prof. Dr. Hans Huber.

Stellvertreter: Prof. Dr. M. Scherrer.

Untersuchungen: Prof. Dr. F. Reubi.

Studentenlogierhauskommission

Präsident: Dr. H. Winzenried.

Vizepräsident: Prof. Dr. M. Kummer.

Sekretär: H. Zimmermann.

Kassier: Dr. R. Amstad.

Beisitzer: M. Keller; Dr. R. Ryser; A. Joss, Universitätsverwalter; Ch. Pfeuti, P. Liechti; Dr. L. Meyer; Ing. J. Bächtold.

Protokollführer: F. Portmann.

Dr.-Alfred-Vinzl-Stiftung an der Universität Erlangen-Nürnberg

Zweck: Förderung der Kontakte zwischen den Universitäten Erlangen-Nürnberg und Bern sowie der Hochschule St. Gallen.

Weitere Institutionen

Akademischer Lesesaal

Der Rektor von Amtes wegen. Der Bibliothekar der Studentenschaft.

Eidgenössische Maturitätskommission

Präsident: Prof. Dr. B. Wyss, Basel.

Mitglieder: Dr. J. Bischofberger, Luzern; Dr. H.-R. Breitenbach, Aetingen SO; G. Dind, Lausanne; Prof. Dr. E. Egger, Genf; G. Eigenmann, St. Gallen; Dr. E. Ghirlanda, Lugano; Frau I. Jeanrenaud, Genf; Departementssekretär R. Jotterand, Genf; Prof. Dr. J.-L. Leuba, Neuenburg; Prof. Dr. R. Meili, Gümligen bei Bern; Dr. P. Nef, St. Gallen; Prof. Dr. A. von Overbeck, Freiburg; Prof. Dr. A. Pfluger, Zürich; Prof. Dr. L. Räber, Freiburg; Prof. Dr. W. Traupel, Küsnacht ZH; Rektor Alphonse Widmer, Pruntrut; Direktor Prof. Dr. U. Hochstrasser, Bern, als Vertreter des Eidgenössischen Departements des Innern.

Kantonale Maturitätskommission

Präsident: Prof. Dr. H. Utz.

Sekretär: Dr. Ch. Lang.

Mitglieder: Dr. W. Baur; Dr. F. Büchler; Pfr. P. Etienne; Dr. P. F. Flückiger; Prof. Dr. R. Fricker; Prof. Dr. O. Gigon; Dr. H. Liechti; Prof. Dr. W. Theiler; Prof. Dr. P. Wilker; Prof. Dr. P. Zinsli.

Seelsorge

Evangelisch-reformiertes Universitätspfarramt:

Dr. theol. M. Klopfenstein (beurlaubt)

Vertreter: Dr. h. c. W. Hutzli, Pavillonweg 7.

23 08 50

Rat der evangelisch-reformierten Universitätsgemeinde

Präsident: Prof. Dr. H. Heimann.

Vizepräsident: Prof. Dr. R. Bäumlin.

Sekretär: R. Rothenbühler, stud. phil.

Vertreter des Synodalrates: Prof. Dr. R. Morgenthaler; Pfr. F. H. Tschanz, Bern.

Vertreter der Kirchenverwalterkommission der Stadt Bern: Dr. M. Marchand.

Vertreter der Universitätsgemeinde: Prof. Dr. R. Bäumlin; Ruth Rothenbühler, stud. phil. hist.; R. Strahm, stud. rer. pol.; A. Zimmermann, stud. theol.

Vertreter des Senats der Universität: Prof. Dr. H. Heimann.

Vertreter der Evangelisch-theologischen Fakultät: Prof. Dr. Ch. Maurer.

Römisch-katholisches Universitätspfarramt:

J. Venetz; P. Salvatico; J. Truffer; Alpeneggstrasse 5.

23 17 76

Programme betreffend Veranstaltungen liegen in der Rektoratskanzlei auf.

Turnen und Sport

Zur Förderung der Gesundheit und zur Hebung der Fitness der Studierenden und des Lehrkörpers organisiert die Universität durch das Institut für Leibeserziehung und Sport einen vielseitigen Turn- und Sportbetrieb für alle.

Die Übungen sind gratis.

Nur für die Benützung von teurem Material (z. B. Boxen, Fechten, Rudern, Judo und Segelfliegen) oder für Reisespesen, Verpflegung und Unterkunft (Bergsteigen, Wanderungen und Skifahren) werden Beiträge erhoben.

Im Sommersemester 1970 werden folgende **Übungen** durchgeführt:

- **Allgemeine Körperschule** für Studentinnen, Studenten, Dozenten und für die Frauen der Dozenten.
- **Leichtathletik, Geräteturnen.**
- **Schwimmen, Wasserspringen und Lebensrettung.**
- **Spiele** (Basketball, Fussball, Feldhandball, Hallenhandball, Korbball, Volleyball, Tischtennis).
- **Bergsteigen, Boxen, Fechten, Judo, Rhythmik.**
- **Rudern und Schiessen** (Pistole, Karabiner und Sturmgewehr).

Der Akademische Reitklub organisiert **Reitkurse**.

Fakultäten, Fachschaften, Verbindungen, akademische Vereine und freie Sportgruppen können mit dem Universitätssportlehrer separate Trainings vereinbaren. Für individuelles Training steht ausserhalb der offiziellen Übungen die Universitätssportanlage zur Verfügung.

Das Hallenbad gewährt Studierenden, welche unsere Schwimm- und Wasserspringlektionen besuchen, reduzierte Eintrittspreise (85 Rappen; Legitimationskarte vorweisen).

Für Wettkämpfer werden nachstehende **Anlässe** veranstaltet:

A. **Bernische Universitätsmeisterschaften BUM**

Einzelwettkämpfe in Schwimmen, Wasserspringen, Leichtathletik, Schiessen, Fechten.
Mannschaftswettkämpfe in Fussball und Handball.

Zu diesen Wettkämpfen ist jedermann freundlich eingeladen.

Mitmachen ist wichtiger als Siegen!

B. **Schweizerische Hochschulmeisterschaften SHM**

Einzelwettkämpfe in Leichtathletik, Fechten, Schiessen, Schwimmen.
Mannschaftswettkämpfe in Fussball, Handball und Tennis.

C. In gut besuchten Disziplinen werden auch **Freundschaftstreffen mit andern Hochschulen** des In- und Auslandes veranstaltet.

Leitung der Wettkämpfe: Akademische Sportkommission in Verbindung mit dem Sportamt.

Beginn des Übungsbetriebes:

20. April 1970.

Leitung:

Universitätssportlehrer: Dr. phil. Ernst Strupler.

Stellvertreter: Fritz Holzer, Turnlehrer dipl. ETH.

Universitätsfechtmeister: Franz Rompza.

Für die Spezialdisziplinen stehen bestausgewiesene Trainingsleiter zur Verfügung.

Institut für Leibeserziehung und Sport:

Sekretariat: altes Tierspital, Neubrückestrasse 10 (23 97 10).

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.45–11.45 Uhr und 14–16 Uhr.

Sportanlagen:

Universitätssportanlagen, Neubrückestrasse 155.

Busendstation, Bus 11. Fahrzeit ab Bahnhof 7 bis 8 Minuten.

Fecht- und Judosaal: Kellergeschoss altes Tierspital, Neubrückestrasse 10.

Das **Turn- und Sportprogramm** ist auf der Universitätskanzlei oder beim Sekretariat des Instituts erhältlich. Es orientiert über alle Einzelheiten.

Der Universitätssport schafft Kontakte zwischen den Studierenden aller Fakultäten.

Beim Universitätssport finden Sie Kameraden.

Universitätssportlehrer:

E. Strupler, Dr. phil., Gesellschaftsstrasse 19 d (23 23 35).

Büro: Neubrückestrasse 10 (23 97 10).

Collegium generale

- 1 **Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler**, vom 21. bis 24. Mai 1970. «Hamlet, Werk und Nachwirkung». Durchgeführt von den Professoren Fricker, Jánoska, Kohlschmidt, Lüthi, Theunissen. Gäste des Collegium generale: ein Theaterdirektor und eventuell ein Romanist.
- 2 **Epigraphisches Seminar**: Staatsverwaltung und Ämterlaufbahnen in der römischen Kaiserzeit, gemeinsam mit den Professoren Beck, Fishwick (Canada), Pflaum (Paris), Walser, Zawadzki (Freiburg). Freitag 18–20.

III. Fakultäten

Evangelisch-theologische Fakultät

Ordentliche Professoren

Guggisberg Kurt, D. Dr. theol., von Belp, für allgemeine Kirchengeschichte und Konfessionskunde; PD 1934, aoP 1944, oP 1945.

Stamm Johann Jakob, Dr. theol. et phil., von Basel, für alttestamentliche Wissenschaft und altorientalische Sprachen; aoP 1949, oP 1950.

Locher Gottfried Wilhelm, Dr. theol., von Zürich, für systematische Theologie und Dogmengeschichte (1958).

Dürr Johannes, Dr. theol., von Wartau, für praktische Theologie (mit Ausnahme der Pastoraltheologie) und Missionswissenschaft; PD 1947, aoP 1951, oP 1965.

Maurer Christian Heinrich, Dr. theol., von Rubigen, für neutestamentliche Wissenschaft (1966).

Neuenschwander Ulrich, Dr. theol., von Signau, für Geschichte der Philosophie, Religionsphilosophie, systematische Theologie, Theologiegeschichte und schweizerische Kirchengeschichte; PD 1949, aoP 1962, oP 1967.

Vollamtlicher ausserordentlicher Professor

Bietenhard Hans, Dr. theol., von Vechigen, für Intertestamentarisches und Spätjudentum und deren Verbindung zum Neuen Testament; PD 1947, aoP 1962.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

Morgenthaler Robert, Dr. theol., von Staffelbach, für neutestamentliche Wissenschaft; Pd 1949, aoP 1962. Beurlaubt auf unbestimmte Zeit.

Hasler Victor, Dr. theol., von Stäfa, für Pastoraltheologie und Spezialgebiete der neutestamentlichen Wissenschaft; PD 1967, aoP 1968.

Zbinden Ernst, Dr. theol. et phil., von Wahlern, für Religionsgeschichte (1968).

Nebenamtlicher ausserordentlicher Professor im Ruhestand

Kasser Werner, D. theol., von Niederbipp, weiland aoP für Katechetik, Pastoraltheologie, Pädagogik, Jugendkunde, kirchliche Liebestätigkeit (1962).

Honorarprofessorin

Scheuner Dora, D. theol., von Oberbalm, für Hebräisch; Lektorin 1950, P. hon. 1964.

Privatdozenten

Lindt Andreas, Dr. theol., von Bern, für Kirchengeschichte der Reformation und der Neuzeit (1963).

Colleg.
Generale

Theol.

Debrunner Hans, Dr. theol., von Strohwillen, für Religionssoziologie und Missionswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Afrikakunde (1968).

Ruh Hans, Dr. theol., von Buch SH, für systematische Theologie mit besonderer Berücksichtigung der Sozialethik (1970).

Privatdozent im Ruhestand

Strasser Otto Erich, D. theol., von Wangen a. d. A., weiland PD für schweizerische Kirchengeschichte und Geschichte des französischen Protestantismus (1958), aOP in Neuenburg.

Lektoren

Balsiger Max Ulrich, Pfr., von Köniz, für den praktisch-theologischen Kurs (1962).

Buchs Hermann, von Lenk i. S., für alte Sprachen (1966).

Aeschbacher Gerhard, von Trachselwald, für theoretische und praktische Kirchenmusik (1966).

Mit einem Lehrauftrag betraut

Barthel Pierre, Dr. ev.-theol., von Frankreich, für französische Theologie (1969). (oP Universität Neuenburg.)

Lehrveranstaltungen

- 3 **Erklärung ausgewählter Abschnitte aus Jeremia.** Mittwoch 8–10. Prof. **J. J. Stamm**
- 4 **Das 1. Samuel-Buch.** Montag 9–10, Freitag 10–12. Derselbe
- 5 **Alttestamentliches Seminar: Der Messias.** Donnerstag 16–18. Orientalia siehe Nr. 446 Derselbe
- 6 **Hebräischkurs für Anfänger II.** Dienstag 17–19, Mittwoch 13.30–15, Freitag 15–16. Prof. **Dora Scheuner**
- 7 **Hebräischkurs für Anfänger I.** Montag 18–19.30, Mittwoch 10–11, Freitag 13.30–15. Dieselbe
- 8 **Hebräischrepetitorium.** Donnerstag 18–19.30. Dieselbe
- 9 **Religionsgeschichte II: Die Religionen des alten Orients und der Antike.** Montag 10–12. Prof. **E. Zbinden**
- 10 **Religionsgeschichtliche Übung: Buddhistische Geisteswelt.** Montag 15–16. Derselbe
- 11 **Das lukanische Geschichtswerk.** Donnerstag 10–11, Freitag 10–12. Prof. **Chr. Maurer**
- 12 **Neutestamentliches Proseminar: Der erste Petrusbrief.** Donnerstag 16–18. Derselbe
- 13 **Mittelhebräische Lektüre** (Texte aus der Tosefta, von Qumran, neue Funde aus der Wüste Juda). Dienstag 10–12 (verlegbar). Prof. **H. Bietenhard**
- 14 **Die Redequelle.** Dienstag 8–10. Prof. **R. Morgenthaler**
- 15 **Kursorische Lektüre neutestamentlicher Texte.** Donnerstag 9–10. Derselbe

- 16 **Der historische Jesus in der neuen Forschung.** Dienstag 15–16. Prof. V. Hasler
- 17 **Kirchengeschichte des Mittelalters.** Montag, Mittwoch, Freitag 8–9.
Prof. K. Guggisberg
- 18 **Kirchengeschichtliches Repetitorium.** Donnerstag 8–9 Derselbe
- 19 **Kolloquium zur Bernischen Kirchengesetzgebung.** Freitag 9–10. Derselbe
- 20 **Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus der alten Kirche.** Montag 16–18.
Derselbe
- 21 **Die Kirchen und das Dritte Reich 1933–1945.** Donnerstag 14–15. PD A. Lindt
- 22 **Quellenlektüre und Kolloquium zur Vorlesung über die Kirchen und das Dritte Reich.**
Donnerstag 15–16. Derselbe
- 23 **Dogmatik I: Prolegomena. Das Evangelium. Die Lehre vom Heiligen Geist.** Dienstag
8–10. Prof. G. W. Locher
- 24 **Dogmengeschichte II: Das Mittelalter.** Donnerstag 8–10. Derselbe
- 25 **Systematisches Proseminar: Hauptprobleme der Dogmatik, besprochen anhand
von Verlautbarungen des Ökumenischen Rates der Kirchen.** Freitag 16–18. Derselbe
- 26 **Geschichte der Philosophie II: Mittelalter und Renaissance.** Donnerstag 10–12.
Prof. U. Neuenschwander
- 27 **Kirchengeschichte der Schweiz I.** Mittwoch 10–12. Derselbe
- 28 **Religionsphilosophisches Seminar: Nikolaus Cusanus.** (Unter Mitwirkung des Assi-
stenten H. R. Schär.) Dienstag 16–18. Derselbe
- 29 **Friedentheologie und Friedensforschung.** Mittwoch 10–11. PD H. Ruh
- 30 **Naissance des Eglises de la Réforme en France.** Freitag 14–15. Prof. P. Barthel
- 31 **Recherche d'une herméneutique des Symboles.** Freitag 15–16. Le même
- 32 **Homiletik: Vom theologischen Gehalt zur sprachlichen Gestalt.** Freitag 8–9.
Prof. H. Dürr
- 33 **Der diakonische Auftrag der Kirche** (Exkursionen und Gespräche). 3- bis 4mal Mitt-
woch nachmittag. Derselbe
- 34 **Information über Stand und Gang der Mission.** Freitag 9–10. Derselbe
- 35 **Homiletisches Seminar** (alttestamentliche Texte). Freitag 16–18. Derselbe
- 36 **Katechetisches Seminar.** Dienstag 14–15.30. Derselbe
- 37 **Katechetisches Proseminar.** (Durch Assistent Pfr. U. Meyer.) Dienstag 14–16.
Derselbe
- 38 **Theologiestudium und Aufgaben der Kirche heute** (Kolloquium für Studenten des 1.
und 2. Semesters). Mittwoch 9–10. Prof. Dürr und Prof. Hasler
- 39 **Spezielle Seelsorge II: Cura in conspectu mortis.** Dienstag 10–11. Prof. V. Hasler
- 40 **Kolloquium über Seelsorge an Sterbenden und Hinterlassenen.** Dienstag 11–12.
Derselbe

- 41 **Nachchristliche religiöse Bewegungen in Afrika.** Donnerstag 11–12. PD **H. Debrunner**
- 42 **Einführung in die Orgelmusik.** Donnerstag 15–16 (verlegbar). Lektor **G. Aeschbacher**
- 43 **Praktikum kirchlichen Orgelspiels** (Klaviervorbildung erforderlich). Freitag 13–17.
Derselbe
- 44 **Lateinkurs I für Anfänger.** Montag 14–16, Donnerstag 14–17. Lektor **H. Buchs**
- 45 **Lateinkurs II für Anfänger: Repetition und Lektüre.** Donnerstag 17–19. Derselbe
- 46 **Griechischkurs II für Anfänger: Repetition und Einführung in die Lektüre.** Montag
16–18. Derselbe
- 47 **Praktisch-didaktischer Kurs für Pfarramtskandidaten.** 5 Wochen am Anfang des
Semesters. Prof. **H. Dürr** und Lektor **M. U. Balsiger**
- 48 **Gemeinschaftsvorlesung für Pfarrer im Amt: Das Neue Testament im Kreuzfeuer
der Kritik.** Montag 15–17 (alle 14 Tage).
Prof. **Chr. Maurer**, Prof. **H. Bietenhard**, Prof. **R. Morgenthaler**, Prof. **V. Hasler**

Anmerkung:

Psychiatrie, Psychotherapie, Seelsorge siehe Nr. 310.

Seminare der Evangelisch-theologischen Fakultät, Sidlerstrasse 4 (23 66 22)

Für das Alte Testament	Direktor: Prof. Dr. J. J. Stamm
Für Ethik	Direktor: N. N. Assistent: VDM M. Stähli
Für Kirchengeschichte	Direktor: Prof. D. Dr. K. Guggisberg
Für das Neue Testament	Direktor: Prof. Dr. Chr. Maurer
Für Philosophie	Direktor: Prof. Dr. U. Neuenschwander Assistent: H. R. Schär
Für Praktische Theologie	Homiletische und Katechetische Abteilung: Direktor: Prof. Dr. H. Dürr Assistent: Pfr. U. Meyer Pastoraltheologische Abteilung: Direktor: Prof. Dr. V. Hasler Direktor: Prof. Dr. E. Zbinden
Für Religionsgeschichte	Direktor: Prof. Dr. E. Zbinden
Systematische Theologie und Dogmengeschichte	Direktor: Prof. Dr. G. W. Locher
Fakultätsassistent: VDM R. Dellspurger	

Evangelisch-theologische Prüfungskommission

Präsident: Prof. D. Dr. K. Guggisberg.

Mitglieder: Pfr. A. Biber; Pfr. W. Bieri; Prof. Dr. H. Bietenhard; Prof. Dr. J. Dürr; Prof. Dr. V. Hasler; Pfr. P. Huber; Prof. Dr. G. W. Locher; Prof. Dr. Ch. Maurer; Prof. Dr. R. Morgenthaler; Pfr. Dr. Th. Müller; Prof. Dr. U. Neuenschwander; Pfr. W. Schwarz; Prof. Dr. J. J. Stamm; Prof. Dr. E. Zbinden.

Prüfungskommission für die Zulassung zur Immatrikulation an der Evangelisch-theologischen Fakultät.

Präsident: Prof. Dr. U. Neuenschwander.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Dürr; Prof. Dr. Ch. Maurer; Prof. Dr. R. Morgenthaler, Direktor der Neuen Mädchenschule; Dr. M. Walther, Gymnasiallehrer.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1970:

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Kirchenbau heute. Bernische Kirchenbauten seit 1945, dargestellt und beurteilt».

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Tendenzen der neuesten Psalmenforschung.»

Preisaufgabe, fällig auf den 15. Mai 1971.

Eduard-Adolf-Stein-Preis (Evangelisch-theologische Fakultät). Die Aufgabe lautet: «Christlicher Glaube in politischer Verantwortung.» Das Gesellschaftsbild in der Ideenwelt christlicher Parteien in der Schweiz seit 1900.

Christkatholisch-theologische Fakultät

Ordentliche Professoren

Rüthy Albert Emil, Dr. phil., von Schönenwerd, für alttestamentliche Wissenschaft und Liturgik; Lehrauftrag 1938, aoP 1940, oP 1951.

Küry Urs, Dr. phil., von Hofstetten, für systematische Theologie und Lehre von der Seelsorge; aoP 1941, oP 1955.

Stalder Kurt, Dr. theol., von Magden, für neutestamentliche Wissenschaft, Homiletik und Katechetik; aoP 1960, oP 1962.

Nebenamtlicher ausserordentlicher Professor

Frei Walter, Dr. theol., von Luzern, für Kirchen- und Dogmengeschichte (1957).

Lehrveranstaltungen

- | | | |
|----|--|-------------------|
| 49 | Allgemeine Einleitung in das Alte Testament. Mittwoch, Freitag 11–12. | Prof. A. E. Rüthy |
| 50 | Erklärung ausgewählter Psalmen. Donnerstag 10–12. | Derselbe |
| 51 | Erklärung von 1. Kor. 12 ff. Mittwoch und Freitag 14–16. | Prof. K. Stalder |
| 52 | Antike und Christentum. Dienstag 14–15. | Prof. W. Frei |
| 53 | Der geschichtliche Ursprung der Theologie. Dienstag 15–16. | Derselbe |
| 54 | Soteriologie II. Dienstag 8–10. | Prof. U. Küry |

- 55 **Wort und Sakrament.** Mittwoch 8–10. Prof. U. Kury
- 56 **Allgemeine Liturgik.** Mittwoch, Freitag 10–11. Prof. A. E. Rthy

Seminar

- 57 **Neutestamentliches Seminar: Voraussetzungen und Methodik exegetischen Arbeitens,** erörtert an konkreten Beispielen. Donnerstag 14–16. Prof. K. Stalder
- 58 **Kirchengeschichtliches Kolloquium: Ernst Eggimanns Psalmen.** Dienstag 16–17. Prof. W. Frei
- 59 **Seminar: Grundprobleme der Dogmatik.** Donnerstag 8–10. Prof. U. Kury
- 60 **Liturgisches Seminar: Die Liturgie der Karwoche (Fortsetzung).** Dienstag 10–12. Prof. A. E. Rthy

Seminare der Christkatholisch-theologischen Fakultät (23 66 22), Hochschulstr. 4

Für das Alte Testament	Direktor: Prof. Dr. A. E. Rthy
Für Kirchengeschichte	Direktor: Prof. Dr. W. Frei
Für das Neue Testament	Direktor: Prof. Dr. K. Stalder
Für Praktische Theologie	Direktoren: Prof. Dr. K. Stalder, Katechetik u. Homiletik, Prof. Dr. A. E. Rthy, Liturgik
Für Systematische Theologie	Prof. Dr. U. Kury

Christkatholisch-theologische Prüfungskommission

Präsident: Pfr. P. Richter, Biel.
 Vizepräsident: Pfr. L. Affolter, Basel.
 Mitglieder: Dr. H. Giger, Fürsprecher, Sekretär; Prof. Dr. U. Kury; Prof. Dr. A. E. Rthy; Prof. Dr. K. Stalder; Prof. Dr. W. Frei.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1970:

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Es ist zu untersuchen, ob die synoptischen Evangelien eine soteriologische Aussage darstellen und, wenn die Frage bejaht werden kann, in welcher Weise diese Aussage erfolgt und was sie umfasst»

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Der Altar, seine Bedeutung und Gestaltung in heutiger Sicht.»

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Ordentliche Professoren

Liver Peter, Dr. iur. et Dr. phil., von Flerden, für deutsche Rechtsgeschichte, deutsches und schweizerisches Privatrecht (1944).

- Huber Hans, Dr. iur., von St. Gallen und Heldswil-Hohentannen TG, für allgemeines Staatsrecht, Bundesstaatsrecht und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Einführung in die Rechtswissenschaft (1946).
- Beck Alexander, Dr. iur., von Schaffhausen und Basel, für römisches Recht, schweizerisches Privatrecht und Rechtsvergleichung (1947).
- Merz Hans, Dr. iur., von Thun und Hägendorf, für schweizerisches Privatrecht; PD 1942, aoP 1946, oP 1951.
- Sieber Hugo, Dr. rer. pol. et lic. iur., von Aetingen, für theoretische Nationalökonomie und Finanzwissenschaft; PD 1942, aoP 1947, oP 1953.
- Müller Walter, Dr. rer. pol., von Winterthur, für Betriebswirtschaftslehre; aoP 1954, oP 1956.
- Schultz Hans, Dr. iur., von Basel, für Strafrecht, Strafprozessrecht, strafrechtliche Hilfswissenschaften und Rechtsphilosophie; PD 1951, aoP 1955, oP 1959.
- Kummer Max, Dr. iur., von Krattigen, für Handelsrecht, gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht, Zivilprozessrecht; PD 1952, aoP 1955, oP 1960.
- Gruner Erich, Dr. phil., von Bern und Basel, für Sozialgeschichte, besonders Strukturanalyse, und Soziologie der schweizerischen Politik (1961).
- Stocker Paul, Dr. rer. pol., von Obermumpf, für praktische Nationalökonomie; PD 1958, aoP 1960, oP 1962.
- Tuchtfeldt Egon, Dr. rer. pol., von Burg (DL), für praktische Nationalökonomie (1962).
- Bäumlin Richard, Dr. iur., von Zürich und Bonau, für Staats- und Verwaltungsrecht, Kirchenrecht und Bernische Rechtsgeschichte; PD 1957, aoP 1960, oP 1963. Beurlaubt Wintersemester 1969/70.
- Bieri Hermann Gottlieb, Dr. rer. pol., von Signau, für theoretische Nationalökonomie und Finanzwissenschaft; PD 1954, aoP 1960, oP 1964.
- Känzig Ernst, Dr. iur., von Oberbipp und St. Gallen, für Steuerrecht, Steuerwirtschaftslehre und spezielle Gebiete der Finanzwissenschaft; PD 1951, aoP 1957, oP 1966.
- Bär Rolf, Dr. iur., von Aarau, für schweizerisches und internationales Privat- und Handelsrecht; Lektor 1963, PD 1965, aoP 1965, oP 1966.
- Mayer Kurt, Dr. phil., von Zürich, für Soziologie (1966).
- Schluep Walter René, Dr. oec., Fürspr., von Grenchen, für Zivil- und Europarecht (1968).
- Gygi Fritz, Dr. iur., von Kappelen bei Aarberg, für Staats- und Verwaltungsrecht; PD 1954, aoP 1962, oP 1968.

R + ww.

Ordentliche Professoren im Ruhestand

- Marbach Fritz, Dr. phil., von Oberwichtlach, weiland oP für praktische Nationalökonomie (1962).
- von Steiger Werner Eduard, Dr. iur., von Bern, weiland oP für Handelsrecht, internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung (1963).
- Blumenstein-Steiner Irene, Dr. iur., von Niederbipp, weiland oP für Steuerrecht (1966).

Vollamtliche ausserordentliche Professoren

- Tlach Peter, Dr. rer. pol., von St. Gallen, für Betriebswirtschaftslehre, mit besonderer Berücksichtigung von Produktions- und Planungsfragen; PD 1960, aoP 1963.
- Lüscher Kurt, Dr. rer. pol., von Uerkheim, für Soziologie; PD 1967, aoP 1968. (Beurlaubt bis 28. 2. 1970.)

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

- Koenig Willy, Dr. iur., von Bern, für öffentliches und privates Versicherungsrecht; PD 1931, aoP 1946.
- Meyer Hans Reinhard, Dr. rer. pol., von Hallau, für Verkehrslehre und Verkehrspolitik; PD 1943; aoP 1949.
- Roos Gottfried, Dr. iur., von Wädenswil und Zürich, für allgemeine Theorie des Rechts, Wirtschafts- und Verwaltungsrecht sowie schweizerisches Bundesstaatsrecht; PD 1947, aoP 1951.
- Schweingruber Edwin, Dr. iur., von Rüeggisberg, für Arbeitsrecht und Sozialgesetzgebung; PD 1945, aoP 1951.
- Marti Hans, Dr. iur., von Lyss, für Verfassungslehre, Staatsrecht der Kantone, vergleichendes Staatsrecht, einzelne Gebiete des Bundesrechts, bernisches Notariatsrecht und notarielle Praxis; PD 1944, aoP 1953.
- Schwenter Jürg, Dr. rer. pol., von Bern, für Betriebswirtschaftslehre, mit besonderer Berücksichtigung der Marktbeziehungen und Finanzierung der Unternehmung; PD 1955, aoP 1956.
- Bindschedler Rudolf, Dr. iur., von Zürich, für Völkerrecht; PD 1950, aoP 1956.
- Probst Rudolf, Dr. iur., von Bern, für Finanz- und Wirtschaftsrecht sowie Verwaltungslehre; PD 1948, aoP 1956.
- Schaller François, Dr. ès sciences éc. et comm., Dr. ès sciences soc., von Vermes, für économie politique en langue française; PD 1954, aoP 1959.
- Rudolf Konrad, Dr. sc. tech. et dipl. ing. agr., von Zürich, für landwirtschaftliche Betriebslehre und Agrarpolitik; PD 1957, aoP 1963.
- Haefliger Arthur, Dr. iur., von Langnau LU und Olten, für Strafrecht und Strafprozessrecht mit besonderer Berücksichtigung des Militärstrafrechts und Militärstrafprozessrechts sowie der Strafprozessrechte der Kantone Solothurn, Aargau und Luzern; PD 1959, aoP 1964.
- Atteslander Peter, Dr. phil., von Gänsbrunnen, für Soziologie, mit besonderer Berücksichtigung der Betriebssoziologie und der Methodenlehre der empirischen Sozialforschung; PD 1960, aoP 1964.
- Risch Paul, Dr. rer. pol., von Chur, für Theorie und Politik des Fremdenverkehrs; Lektor 1963, PD 1965, aoP 1966.
- Walder Hans, Dr. phil., von Eglisau und Glattfelden, für Strafrecht, Strafprozessrecht und strafrechtliche Hilfswissenschaften; PD 1964, aoP 1967.

Langenegger Ernst, Dr. rer. pol., von Langnau i. E., für Betriebswirtschaftslehre, unter besonderer Berücksichtigung des Rechnungswesens; PD 1962, aoP 1968.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren im Ruhestand

Beck Emil, Dr. iur., von Seewis, weiland aoP für schweizerisches und internationales Privatrecht (1959).

Kellenberger Eduard, Dr. phil., von Rehetobel, weiland aoP für Geldtheorie und Währungs politik (1960).

von Waldkirch Eduard Otto, Dr. iur., von Schaffhausen, weiland aoP für Völkerrecht, spezielle Gebiete aus dem Staatsrecht, Kirchenrecht, gewerblichen Rechtsschutz (1960).

Weber Max, Dr. rer. cam., von Zürich, weiland aoP für Finanzwissenschaft sowie Sozialpolitik und Genossenschaftswesen (1966).

Bolla Augusto, Dr. iur., von Castro, weiland aoP für tessinisches Recht und schweizerisches Zivilrecht in italienischer Sprache (1967).

Honorarprofessoren

Holzer Max Rudolf, Dr. iur. et lic. rer. pol., von Bern, für Wirtschaftsgeschichte (1954).

Albisetti Emilio, Dr. iur., von Balerna, für Bankwesen und Bankpolitik; Lehrbeauftragter 1952, P. hon. 1963.

Rüedi Jean-Pierre, von Bolligen, für bernisches Strafrecht und Strafverfahrensrecht; Lehrbeauftragter 1961, P. hon. 1965.

Allemann Hugo, Dr. rer. pol., von Welschenrohr, für schweizerische Wirtschaftspolitik (1967).

Dürrenmatt Peter, Dr. h. c. rer. pol., von Guggisberg, für wissenschaftliche Zeitungskunde und praktische Journalistik (1967).

Gerhardt Ernst, lic. rer. pol., von Brittnau, für Methodik des Unterrichtes an Wirtschaftsgymnasien und kaufmännischen Berufsschulen sowie Buchführung; Lektor 1952, P. hon. 1967.

Révész Laszlo, Dr. iur., von Budapest, für Rechts-, Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung der Oststaaten; Lehrbeauftragter 1967, P. hon. 1968.

Ghiringhelli Stefano, Dr. iur., von Bellinzona, für tessinisches Recht und schweizerisches Zivil- und Zivilprozessrecht in italienischer Sprache; Lektor 1958, P. hon 1968.

Honorarprofessoren im Ruhestand

Mouttet Henri, Dr. iur., von Couchapoix, weiland P. hon. für französisches und schweizerisches Privatrecht (1954).

Comment Albert, Dr. iur., von Courgenay, weiland P. hon. für droit civil suisse et procédure cantonale civile et pénale (1964).

Privatdozenten

Amonn Kurt, Dr. iur., von Bern, für Schuldbetreibungs- und Konkursrecht; Lehrbeauftragter 1964, PD 1965.

Junker Beat, Dr. phil., von Rapperswil BE, für Geschichte und Soziologie der schweizerischen Politik (1966).

Caroni Pio, Dr. iur., von Rancate, für deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte, schweizerisches Privatrecht und tessinisches Recht; in deutscher und italienischer Sprache (1967).

Messmer Otto, Dr. rer. pol., von Bern, für Orts- und Regionalplanung mit besonderer Berücksichtigung ihrer wirtschaftlichen Aspekte (1967).

Ziegler Jean, Dr. iur., von Bern, für Soziologie der Entwicklungsländer (1967).

Jánoska-Bendl Judith, Dr. phil., von Graz, für Soziologie mit besonderer Berücksichtigung der Geschichte der soziologischen Theorien (1967).

von Greyerz Christoph, Dr. iur., von Bern, für Privat- und Handelsrecht sowie Privatrechtsvergleichung (1968).

Jolidon Pierre, Dr. iur., von Les Enfers, für procédure civile, droit commercial, droit civil; Lehrauftrag 1964, PD 1969.

Maurer Alfred, Dr. iur., von Wiesen GR und Rubigen BE, für Sozialversicherungsrecht, das Recht der privaten Unfall-, Haftpflicht- und Lebensversicherung (1969).

Mengiardi Peider, Dr. iur., von Ardez GR, für Privat- und Handelsrecht (1969).

Privatdozenten im Ruhestand

Rommel Curt, Dr. iur., von Bern, weiland PD für Versicherungswirtschaft (1956).

Vinassa Walter, Dr. iur., von St. Gallen, weiland PD für schweizerisches Privatrecht in italienischer Sprache und für italienisches Zivilrecht in deutscher und italienischer Sprache (1959).

Lektor

Arnet Hans, von Bern, für Kriminalistik (1963).

Dieterle Robert, Dr. rer. pol., Frittschen-Bussnang TG, für Bilanzkunde (1969).

Lektor im Ruhestand

Krebs Albert, von Bühl bei Aarberg, weiland Lektor für Kriminalistik (1963).

Mit einem Lehrauftrag betraut

Béguelin Henri, von Tramèlan, für procédure pénale bernoise, droit pénal fédéral et cantonal (1964).

Voyame Joseph, von Bassecourt, für chapitres choisis du code des obligations, droit de la propriété intellectuelle sowie droit de la concurrence déloyale (1964).

Ryser Walter, Dr. iur., von Dürrenroth, für droit fiscal bernois, fédéral et international, droit des sociétés (1964).

Hofstetter Josef, Dr. iur., von Wolhusen, für Römisches Recht; aoP 1967, Lehrbeauftragter 1967, oP Universität Lausanne.

Riedwyl Hans, Dr. phil., von Konolfingen, für Einführung in die Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler (1967). (PD an der phil. nat. Fakultät.)

Guldemann Werner, Dr. iur., von Lostorf, für Luftrecht (1967).

Lehrbeauftragter im Ruhestand

Kern Leo M., Dr. phil., von Niederbüren, weiland für wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation (1967).

Lehrveranstaltungen*

A. Rechtswissenschaft

Allgemeine Rechtslehre, Rechtsphilosophie, Rechtsgeschichte

- 61 **Römisches Privatrecht II: 1. Obligationenrecht.** Dienstag 10–12, Mittwoch 8–9.
Prof. **A. Beck**
- 62 **Römische Rechts- und Verfassungsgeschichte, einschliesslich Zivilprozessrecht.**
Montag 15–17, Mittwoch 9–10.
Derselbe
- 63 **Romanistisches Seminar: Übungen für Anfänger.** Mittwoch 14–16.
Derselbe
- 64 **Römisches Privatrecht II: 2. Sachenrecht.** Montag 8–10.
Siehe auch Nr. 2.
Derselbe
- 65 **Deutsches Privatrecht.** Montag 10–12, Donnerstag 8–10.
Prof. **P. Liver**
- 66 **Rechtshistorisches Repetitorium.** Dienstag 20–21.30.
PD **P. Caroni**
- 67 **Bernische Rechtsgeschichte.** (Unter Mitwirkung des Assistenten.) Dienstag 13.30–15.
Prof. **R. Bäumlin**

Privatrecht

- 68 **Schweiz. Zivilgesetzbuch: Sachenrecht II.** Montag 9–10, Dienstag 9–11, Donnerstag 10–11.
Prof. **P. Liver**
- 69 **Übungen im Sachenrecht.** Montag 17–19.
Derselbe
- 70 **Schweizerisches Obligationenrecht II: Die besonderen Vertragsverhältnisse.** Mittwoch 10–12, Donnerstag 9–10, 11–12.
Prof. **H. Merz**

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

- 71 **Privatrechtliche Übungen.** Donnerstag 7.30–9. Prof. **H. Merz**, Prof. **R. Bär**
- 72 **Übungen für Fortgeschrittene** (beschränkte Teilnehmerzahl, Anmeldung beim Assistenten). Donnerstag 14–16, alle 14 Tage. Prof. **H. Merz**
- 73 **Obligationenrecht II für Wirtschaftswissenschaftler.** Montag 10–11. Mittwoch 8–10. Prof. **R. Bär**
- 74 **Exercices pratiques en droit des obligations** (partie générale et contrats). Jeudi 18–19.30 (tous les quinze jours). **J. Voyame**
- 75 **Privatversicherungsrecht II: Die einzelnen Vertragstypen.** Vorlesung mit Übungen und Kolloquium. Montag 14–15. Prof. **W. Koenig**
- 76 ***Übungen im Haftpflichtrecht.** Freitag 16–18. PD **A. Maurer**
- 77 **Notarielle Praxis II.** Donnerstag 14–16. Prof. **H. Marti**
- 78 **Diritto delle obbligazioni: singoli contratti – Casi pratici.** Venerdì 10–12 (quindicinalmente). Prof. **St. Ghiringhelli**
- 79 **Übungen im Personenrecht.** Freitag 14–16. PD **P. Mengiardi**
- 88 **Seminario di diritto civile, diritti reali.** Martedì 17–19. PD **P. Caroni**
- 89 **Exercices pratiques en droit civil.** Vendredi 9–10. PD **P. Jolidon**

Handelsrecht, gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht

- 80 **Handelsrecht III (Wertpapierrecht) für Juristen.** Freitag 8–10. Prof. **M. Kummer**
- 81 **Übungen im Handelsrecht (für Juristen).** Dienstag 20–21.30. Derselbe
- 82 **Anwaltsrecht.** Freitag 10–11. Derselbe
Siehe Nachtrag Nr. 944. Derselbe
- 83 **Die Gründung einer Aktiengesellschaft; praktische Übung.** Donnerstag 14–16. PD **Chr. v. Greyerz**
- 84 **Handelsrecht III (Wertpapierrecht) für NationalökonomInnen.** Freitag 8–10. Prof. **W. R. Schluemp**
- 85 **Übungen im Handelsrecht (für NationalökonomInnen).** Freitag 12–14. Derselbe
- 86 **Droit de la concurrence (en particulier loi sur la concurrence déloyale).** Jeudi 16–18 (tous les quinze jours). **J. Voyame**

Zivilprozess-, Schuldbetreibungs- und Konkursrecht

- 87 **Procedura civile – Casi pratici.** Venerdì 14–16 (quindicinalmente). Prof. **St. Ghiringhelli**
- 90 **Organisation judiciaire et procédure civile fédérales.** Vendredi 10–11. PD **P. Jolidon**
- 91 **Exercices pratiques en procédure civile fédérale** (y compris l'organisation judiciaire). Vendredi 11–12. Le même

92 **Übungen im Schuldbetreibungs- und Konkursrecht.** Dienstag 14–16. PD **K. Amonn**

Strafrecht, Strafprozess und strafrechtliche Hilfswissenschaften

Prof. **H. Schultz** (beurlaubt)

93 **Repetitorium des Strafrechts. Allgemeiner Teil. Für die Kandidaten des Teilexamens.** Durch den Oberassistenten. Montag 17–19 (verlegbar). Prof. **H. Walder**

94 **Strafrechtspraktikum II.** Dienstag 16–18 (2 Stunden). Derselbe

95 **Strafrechtspraktikum I.** Dienstag 16–18. Prof. **A. Haefliger**

96 **Übungen im bernischen Strafverfahren, I. Teil.** Samstag 8–10, evtl. 9–11. Prof. **Rüedi**

97 **Exercices pratiques de procédure pénale.** Vendredi 14–16.
Chargé de cours **H. Béguelin**

Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik. Siehe Nr. 316.

Öffentliches Recht, Völkerrecht, Kirchenrecht

98 **Allgemeines Staatsrecht.** Dienstag 8–10, Donnerstag 10–12. Prof. **R. Bäumlin**

99 **Übungen im Bundesstaatsrecht.** Montag 20–21.30 Derselbe

100 **Bundesverwaltungsrecht I/II.** Mittwoch und Freitag 8–10. Prof. **F. Gygi**

101 **Öffentliches und privates Wirtschaftsrecht** (zugleich Übungen im Bundesverwaltungsrecht). Dienstag 16–18. Prof. **F. Gygi**, Prof. **W. R. Schluep**, Prof. **R. Probst**

102 **Staatsrechtspflege des schweizerischen Bundesgerichts** (Vorlesung mit Kolloquium). Dienstag 7.30–9.00 Prof. **F. Gygi**

103 **Praktikum des bernischen Verwaltungsrechts.** Mittwoch 16–18 Prof. **G. Roos**

104 **Das Verfassungsrecht der westeuropäischen Staaten.** Montag 14–16. Prof. **H. Marti**

105 **Kriegs- und Neutralitätsrecht.** Montag 17–19. Prof. **R. Bindschedler**

106 **Agrarentwicklung und Agrarrecht in Osteuropa. Teil I: Sowjetunion.** Dienstag 17–19. Prof. **L. Révész**

Wirtschafts-, Steuer- und Arbeitsrecht

107 **Kartelle und Wirtschaftsverbände.** Dienstag 10–11. Prof. **R. Probst**

108 **Internationales Wirtschaftsrecht der Schweiz.** Dienstag 11–12. Derselbe

Siehe auch Nr. 101. Derselbe

109 **Cours résumé de droit fiscal (impôts directs) avec accent particulier sur le droit bernois.** Vendredi 16–18. Dr. **W. Ryser**

- 110 **Bernisches Steuerrecht.** Dienstag 8–10. Prof. E. Känzig
- 111 **Übungen im Steuerrecht der Unternehmung** (für Juristen und NationalökonomInnen).
Freitag 16–18. Derselbe
- 112 **Repetitorium im Bundessteuerrecht für Examenskandidaten.** Nach Vereinbarung.
Derselbe
- 113 ***Kollektives Arbeitsrecht (Gesamtarbeitsverträge).** Freitag 10–12.
Prof. E. Schweingruber
- 114 ***Die sozialpolitische Gesetzgebung der Schweiz.** Freitag 14–15. Derselbe

B. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Mathematik für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler.

- 115 **Einführung in die Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler.** Donnerstag 10–12.
PD H. Riedwyl

Theoretische Nationalökonomie und Finanzwissenschaft

- 116 **Geschichte der Nationalökonomie.** Dienstag 15–17, Freitag 10–11. Prof. H. Sieber
- 117 **Preistheorie, I. Teil.** Freitag 16–18. Derselbe
- 118 **Seminar für höhere Semester** (mit beschränkter Teilnehmerzahl; Anmeldung beim
Oberassistenten). Montag 15–17. Derselbe
- 119 **Theorie der Produktion, II. Teil.** Montag 13.30–15.00 Prof. H. G. Bieri
- 120 **Einführung in die Makroökonomie.** Montag 15–17. Derselbe
- 121 **Einführung in die theoretische Nationalökonomie für Studierende der Rechtswissen-
schaft, II. Teil.** Dienstag 15–17. Derselbe
- 122 **Übungen für mittlere und fortgeschrittene Semester.** Dienstag 13.30–15. Derselbe
- 123 **Proseminar in Finanzwissenschaft.** Durch den Assistenten. Freitag 8.30–10.
Derselbe
- 124 **Wirtschaftswissenschaftliches Seminar für Juristen. 1. Semesterhälfte: Wirtschafts-
theorie.** Gemeinsam mit Prof. Stocker. 2stündig nach Vereinbarung. Derselbe
- 125 **La théorie des prix.** Mardi 9–10. Prof. F. Schaller
- 126 **Les théories monétaires.** Mardi 10–11. Le même

Praktische Nationalökonomie

- 128 **Wirtschaftspolitisches Proseminar.** Durch den Assistenten. Montag 17–19.
Prof. P. Stocker

- 129 **Kolloquium für Examenkandidaten über aktuelle Fragen der schweizerischen Konjunkturpolitik.** (Konzentriert durchgeführt in der Zeit vom 6. bis 10. April; ganztägig; in Gruppenarbeit; Voranmeldung im Volkswirtschaftlichen Institut bis 15. 3. 1970.) Eintrittstest: Freitag, 3. April, 14–17. Prof. H. Allemann, Prof. P. Stocker
- 130 **Grundzüge der praktischen Nationalökonomie** (2. Teil: Theorie der Wirtschaftspolitik). Donnerstag, Freitag 14–16. Prof. E. Tuchtfeldt
- 131 **Wirtschaftspolitisches Seminar (Gruppenseminar.** Frühzeitige Anmeldung vor Semesterbeginn bei den Assistenten erforderlich). Freitag 10–12. Derselbe
- 132 **Wirtschaftspolitisches Kolloquium für Examenkandidaten.** Durch den Assistenten. (Thema: Ausgewählte Instrumente der quantitativen Wirtschaftspolitik.) Montag 10–12. Derselbe
- 133 **Allgemeine und schweizerische Verkehrspolitik** (einschliesslich der rechtlichen Grundlagen der verschiedenen Verkehrsmittel sowie des Post- und Nachrichtenverkehrs).* Mit Kolloquien. Dienstag 14–15, Mittwoch 8–10. Prof. H. R. Meyer
- 134 **Agrarpolitik II.** Montag 17–19. Prof. K. Rudolf
- 135 **Bankgeschäftliche Übungen.** Montag 17–19. Prof. E. Albisetti
- 136 **Fremdenverkehr zur Stärkung der Wirtschaft von Entwicklungsländern.** Donnerstag 16–17. Prof. P. Risch
- 137 **Kolloquium über aktuelle Fragen des Fremdenverkehrs.** Donnerstag 17–18. Derselbe
- 138 **Orts- und Regionalplanung. 2. Teil: Finanzierungsprobleme.** Mit Kolloquium und Exkursionen. Dienstag 8–10. PD O. Messmer

Betriebswirtschaftslehre

- 139 **Organisationslehre.** Vorlesung und Kolloquium, aufbauend auf schriftlichen Unterlagen, die nach Erscheinen des Vorlesungsverzeichnisses am schwarzen Brett der Fakultät bekanntgegeben werden. Unter Mithilfe von Assistenten. Mittwoch 10–12. Prof. W. Müller
- 140 **Entscheidungstheorie.** Vorlesung und Kolloquium, aufbauend auf schriftlichen Unterlagen, die nach Erscheinen des Vorlesungsverzeichnisses am schwarzen Brett der Fakultät bekanntgegeben werden. Gelesen durch den Oberassistenten. Unter Mithilfe von Assistenten. Dienstag 10–12. Derselbe
- 141 **Kolloquium für Diplomarbeitkandidaten.** Betrifft alle Studenten, die während der Sommerferien eine praktische Diplomarbeit im Zusammenhang mit dem Betriebswirtschaftlichen Institut schreiben möchten. Mittwoch 16–18, alle 14 Tage. Derselbe
- 142 **Kolloquium für Examenkandidaten.** Mittwoch 16–18, alle 14 Tage. Derselbe
- 143 **Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 2. Teil: Systemtheorie und Kybernetik.** Autonome Gruppenarbeit anhand eines Diskussionskriptums. Dienstag 10–12. Prof. P. Tlach

- 144 **Einkauf und Lagerhaltung.** Autonomes Studium anhand eines Skriptums. Diskussion von Problemen: Dienstag 17–19, in der ersten Semesterhälfte. Prof. P. Tlach
- 145 **Probleme der Managementausbildung.** Autonome Gruppenarbeit mit Experimenten und Lehrunterlagen. Dienstag 17–19, in der zweiten Semesterhälfte. Derselbe
- 146 **Planung unter stochastischen Bedingungen (Operations Research II).** Mittwoch 14–16. Derselbe
- 147 **Die Entwicklung sozialer Systeme.** Autonome Gruppenarbeit anhand eines Skriptums. Zusammen mit der sozialpädagogischen Studiengruppe. Donnerstag 10–12. Derselbe
- 148 **Betriebswirtschaftliches Proseminar.** Autonome Gruppenarbeit. Zusammen mit Assistenten des Betriebswirtschaftlichen Instituts. Mittwoch 16–18. Derselbe
- 149 **Autonome Gruppenseminarien für Hörer aller Fakultäten,** durchgeführt von der sozialpädagogischen Studiengruppe. Siehe deren Ankündigungen am Schwarzen Brett. Gruppenseminar I findet vom 13. bis 18. April statt. Derselbe
- 150 **Unternehmenskontrolle (Betriebsanalyse und Betriebsvergleich).** Mittwoch 10–12. Prof. E. Langenegger
- 151 **Absatzlehre II (Marktforschung).** Mittwoch 14–16. Prof. J. J. Schwenter
- 152 ***Spezielles Buchführungspraktikum für Fürsprecher, Notare und Nationalökonomien.** Montag 15–17. Prof. E. Gerhardt
- 153 ***Buchführungspraktikum III (Fortsetzung des 4-Semester-Zyklus für Handelslehrer und Betriebswirtschafter).** Donnerstag 16–18. Derselbe
- 154 ***Kalkulation im Warenhandel.** Donnerstag 18–19. Derselbe
- 155 **Bilanzkunde II. Die besonderen Jahresbilanzen.** Montag 8–10. Lektor R. Dieterle

Steuerwirtschaftslehre

- 156 **Repetitorium für Betriebswirte (Examenskandidaten).** Nach Vereinbarung. Prof. E. Känzig
- 157 **Die Unternehmung (Einzelfirmen und Handelsgesellschaften).** Betriebswirtschaftliches, handelsrechtliches und steuerrechtliches Seminar für Juristen und Nationalökonomien in den letzten Semestern. Nach Vereinbarung. Teilnehmerzahl beschränkt. Voranmeldung bis zum 10. April beim Assistenten von Herrn Prof. Bär. Prof. R. Bär, Prof. E. Känzig, Prof. E. Langenegger

Soziologie

- 158 **Soziologie der Familie.** Vorlesung und Kolloquium. Montag 8–10. Prof. K. Mayer
- 159 **Die Entwicklung der amerikanischen Soziologie.** Donnerstag 10–12. Derselbe
- 160 **Kolloquium für Dissertanden und Diplomarbeiten-Kandidaten.** Anmeldung erforderlich. Nach Vereinbarung. Derselbe

- 161 **Handeln und soziale Struktur** (Theorie I). Für Studenten im 2. Semester. Dienstag 8–10. Prof. **K. Lüscher**
- 162 **Seminar**. Für mittlere und obere Semester. Donnerstag 8–10. Derselbe
- 163 **Seminar: Theorie und Praxis**. Für oberste Semester, insbesondere Doktoranden. Persönliche Voranmeldung erforderlich. Freitag 15–19, alle 14 Tage. Derselbe
- 164 **Soziologie der Gruppen**. Vorlesung mit Kolloquium. Montag 10–12. Prof. **P. Atteslander**
- 165 **Entwicklungssoziologie**. Einführungsvorlesung II. Donnerstag 15–16. PD **J. Ziegler**
Siehe Nachtrag Nr. 941. Derselbe
- 166 **Entwicklungssoziologie**. Seminar. Donnerstag 16–18. Derselbe
- 167 **Seminar für Diplomanden der Entwicklungssoziologie**. Donnerstag 20–22. Derselbe
- 168 **Seminar. Der Positivismusstreit in der deutschen Soziologie**. Dienstag 16.30–18. PD **Judith Jánoska-Bendl**

Sozial- und Wirtschaftsgeschichte

- 169 ***Sozialgeschichte I, vom Altertum bis zur Französischen Revolution**. Freitag 8–10. Prof. **E. Gruner**
- 170 **Proseminar für politische Soziologie, Sozialismus und Kommunismus**, für Studenten vom 2. bis 5. Semester. Mittwoch 16–18. Derselbe
- 171 **Seminar: Die Willensbildung in der direkten Demokratie**. (Nur für Fortgeschrittene.) Voranmeldung erforderlich. Mittwoch 8–10. PD **B. Junker**

Statistik

- 172 **Statistik II**, mit Übungen. Dienstag 17–19, Mittwoch 14–16. Prof. **W. Wegmüller**
- 173 **Stichprobenverfahren II** (elementare Einführung). Donnerstag 16–17 (verlegbar). Derselbe

Zeitungskunde

- 174 **Zeitungskritik** (mit Kolloquium). Samstag 10–12. Prof. **P. Dürrenmatt**

Methodik des Handelsunterrichtes

- 175 **Methodik des Handelsfachunterrichtes III**. Kolloquium für Handelslehramtskandidaten. Montag 14–15. Prof. **E. Gerhardt**
- Pädagogisches Proseminar II b** (höheres Lehramt, Handelslehrer), Kandidaten A–K. Siehe Nr. 418.
- Pädagogisches Proseminar II b** (höheres Lehramt, Handelslehrer), Kandidaten L–Z. Siehe Nr. 419.

Institute und Seminare der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

- Eugen-Huber-Seminar,** Sonnenberggrain 21
Direktor: Prof. Dr. E. Beck
- Germanistisches Seminar**
Direktor: Prof. Dr. P. Liver. Assistent: PD. Dr. P. Caroni.
- Handelsrechtliches Seminar**
Direktoren: Prof. Dr. M. Kummer; Prof. Dr. R. Bär; Prof. Dr. W. R. Schluep. Assistenten: Susanne Roth-Fivaz, Fürsprecher; A. Roth, Fürsprecher; R. Zäch; D. Stettler; H. Weibel, Fürsprecher.
- Kriminalistisches Seminar**
Direktor: Prof. Dr. H. Schultz. Oberassistent: Dr. St. Trechsel, Fürsprecher. Assistent: vacat.
- Romanistisches Seminar**
Direktor: Prof. Dr. A. Beck. Assistent: K. Herren, Fürsprecher.
- Seminar für Völkerrecht, Staats- und Verwaltungsrecht**
Direktoren: Prof. Dr. H. Huber; Prof. Dr. R. Bäumlin; Prof. Dr. F. Gygi. Oberassistent: Dr. J. P. Müller, Fürsprecher. Assistenten: A. Jost, Fürsprecher; Chr. Steinlin, Fürsprecher.
- Steuerrechtliches Seminar**
Direktor: Prof. Dr. E. Känzig. Assistent: U. Zimmerli, Fürsprecher.
- Zivilistisches Seminar**
Direktoren: Prof. Dr. P. Liver; Prof. Dr. H. Merz; Prof. Dr. R. Bär. Oberassistent: Dr. H. Hausheer, Fürsprecher. Assistenten: Dr. P. Widmer, Fürsprecher; A. Roth, Fürsprecher.
- Bibliothekarin der Rechtswissenschaftlichen Fakultät**
Lotte Kunz, lic. iur.

Betriebswirtschaftliches Institut, Sennweg 2 (24 00 24)

Direktor: Prof. Dr. W. Müller.
Oberassistent: Dr. R. Kühn.
Assistenten: E. Buchli, lic. rer. pol.; P. Hunziker, lic. rer. pol.; R. Kemm, lic. rer. pol.; R. Rudolf, lic. rer. pol.; E. Kiener, lic. rer. pol.
Hauswart: H. Moser.

Forschungsinstitut für Fremdenverkehr, Kapellenstrasse 28 (25 75 39).

Direktor: Prof. Dr. P. Risch.
Oberassistent: Dr. J. Krippendorf.
Assistenten: Dr. J. Charvát; D. Ackermann.
Aufsichtskommission: Präsident: Prof. Dr. P. Stocker, Stettlen. Mitglieder: Dr. J. Favre, Generaldirektor der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern; Dr. W. Kämpfen, Direktor der Schweizerischen Verkehrszentrale, Zürich; Dr. P. Marquart, Vizedirektor des Touring-Clubs der Schweiz, Bern; Prof. Dr. W. Müller, Bern; E. Scherz, Zentralpräsident des Schweizer Hotelier-Vereins, Gstaad; Regierungsrat Dr. H. Tschumi, Volkswirtschaftsdirektor des Kantons Bern, Bern; Dipl.-Ing. G. A. Wettstein, alt Präsident der Schweizerischen Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe, Bern.

**Forschungszentrum für Geschichte und Soziologie der schweizerischen Politik, Neu-
brückstrasse 10 (24 08 24).**

Leiter: Prof. Dr. E. Gruner*; PD Dr. P. Gilg*.
Wissenschaftlicher Mitarbeiter: Fr.-L. Reymond*, lic. phil.
Assistenten: U. Klöti, lic. rer. pol.; A. Baechtold, lic. rer. pol.

Institut für Soziologie, Brückfeldstrasse 14 (23 40 46).

Direktor: Prof. Dr. K. B. Mayer.
Stellvertreter: Prof. Dr. K. Lüscher (beurlaubt).
Dozenten: Prof. Dr. P. Atteslander; PD Dr. J. Ziegler; PD Dr. Judith Jánoska-Bendl.
Assistenten: R. Steiner, lic. rer. pol.; F. Haag, lic. rer. pol.; K. Baumgartner, lic. rer.
pol.; J. P. Junker, lic. rer. pol.

Volkswirtschaftliches Institut, Vereinsweg 23 (23 68 33).

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. E. Tuchtfeldt.
Assistenten: R. Burkhardt, lic. rer. pol.; H. Attar, lic. rer. pol.
Mitdirektor: Prof. Dr. H. Sieber.
Oberassistent: Dr. M. Catalan.
Assistent: G. Bär, lic. rer. pol.
Mitdirektor: Prof. Dr. P. Stocker.
Oberassistent: Dr. W. Hess (beurlaubt); Stellvertreter: S. Huber.
Assistenten: Dr. Ch. Prétat; H. Rentsch, lic. rer. pol.
Mitdirektor: Prof. Dr. H. G. Bieri.
Assistent: R. Kästli, lic. rer. pol.

Prüfungskommission für Fürsprecher

Präsident: Oberrichter E. Matter, Bern.
Mitglieder: Prof. Dr. A. Beck; Prof. Dr. H. Huber; Oberrichter H. Béguelin; Prof. Dr.
M. Kummer; Prof. Dr. P. Liver; Prof. Dr. H. Merz; Prof. Dr. G. Roos; Oberrichter
Dr. P. Schaad; Prof. Dr. H. Schultz; Prof. Dr. E. Schweingruber.
Ersatzleute: Fürsprecher F. Haller; Prof. Dr. E. Känzig; Fürsprecher Dr. O. Marbach;
PD Dr. W. Ryser; Prof. Dr. P. Stocker; Oberrichter J. Vallat.
Ständige ausserordentliche Ersatzleute: Prof. Dr. R. Bäumlín; Prof. Dr. F. Gygi; Prof.
Dr. J. Hofstetter; Oberrichter A. Imer; Prof. Dr. F. Schaller; Prof. Dr. H. G. Bieri.
Protokollführerin: Obergerichtsschreiberin Elly Furler.

Prüfungskommission für Notare

Präsident für den deutschsprechenden Kantonsteil: Prof. Dr. G. Roos, Bern.
Präsident für den Jura: Oberrichter Dr. h. c. P. Ceppi, Bern.
Mitglieder für den deutschsprachigen Kantonsteil: Dr. W. Bettler, Fürsprecher und
Notar, Interlaken; Prof. Dr. M. Kummer, Zollikofen; Prof. Dr. P. Liver, Liebefeld bei
Bern; Prof. Dr. H. Marti, Bern.
Ersatzmänner: Prof. Dr. F. Gygi, Bern; F. Haller, Fürsprecher, Burgdorf; Dr. A.
Santschi, Notar, Bern.

Anmerkung:

Die mit einem * bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen National-Fonds und die
mit zwei ** von dritter Seite besoldet

Mitglieder für den Jura: Oberrichter H. Béguelin, Bern; Dr. A. Cattin, Fürsprecher und Notar, Saignelégier; J. Rais, Fürsprecher und Notar, Delémont; Oberrichter J. Vallat, Bern.

Ersatzmänner: P. Dietlin, Notar, Porrentruy; Prof. Dr. F. Schaller, Bern.

Prüfungskommission für die Ergänzungsprüfung in Latein an der juristischen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Präsident: Prof. Dr. A. Beck.

Mitglieder: Prof. Dr. O. Gigon; Prof. Dr. P. Liver.

Kantonale Patentprüfungskommission für Handelslehrer

Präsident: Prof. Dr. H. Sieber.

Sekretär: Prof. E. Gerhardt.

Mitglieder: Direktor H. Jenni; Direktor H. Ineichen; Prof. Dr. M. Kummer; Prof. Dr. W. Müller; Dr. W. Rüfli; Prof. Dr. J. R. Schmid; Prof. Dr. P. Stocker; Direktor F. Wahlen; Dr. K. Wegmann.

Kommission für die Zulassungsprüfung an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Präsident: Prof. Dr. H. Sieber.

Mitglieder: Dr. G. Adam; Prof. Dr. H. Debrunner; Prof. Dr. O. Gigon; Prof. Dr. E. Walder.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1970:

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Die Bewertung der Aktiven der Personen- und Kapitalunternehmungen in der Jahresbilanz nach schweizerischem Obligationen- und Steuerrecht».

Preisaufgabe, fällig auf den 15. Mai 1970:

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern: Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. September 1970:

Travers-Borgstroem-Stiftung (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: «Der interkommunale Finanzausgleich (mit besonderer Berücksichtigung des Kantons Bern)». (Preis von maximal 3000 Franken.)

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Die bernische Gemeindestruktur in volkswirtschaftlicher Sicht.»

Preisaufgabe, fällig auf den 15. Mai 1971.

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern. Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

Medizinische Fakultät

Ordentliche Professoren

- Hallauer Curt, Dr. med., von Basel, für Hygiene und Bakteriologie; aoP 1936, oP 1941.
- Lenggenhager Karl, Dr. med., von St. Gallen, für Chirurgie; PD 1939; aoP 1941, oP 1942.
- Wilbrandt Walter, Dr. med., von Bern, für Pharmakologie; PD 1940, aoP 1945, oP 1946.
- Zuppinger Adolf, Dr. med., von Zürich, für Radiologie; aoP 1947, oP 1953.
- Aebi Hugo, Dr. med., von Wynigen und Basel, für physiologische Chemie; PD 1952, oP 1954.
- Rossi Ettore, Dr. med., von Arzo, für Kinderheilkunde (1957).
- Escher Franz, Dr. med., von Zürich und Wallisellen, für Oto-Rhino-Laryngologie; PD 1948, aoP 1949, oP 1957.
- Kuske Hans, Dr. med., von Winterthur, für Dermatologie und Venerologie, PD 1941, aoP 1954, oP 1957.
- Läuppi Eugen, Dr. med., von Gränichen, für Gerichtsmedizin (1960).
- Reubi François, Dr. med., von Neuenburg und Ins, für innere Medizin; PD 1951, aoP 1954, oP 1961.
- Walther Hans, Dr. med., von Biel-Mett, für Psychiatrie; PD 1954, aoP 1956, oP 1963.
- Cottier Hans, Dr. med., von Jaun, für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie; PD 1960, oP 1963.
- Müller Maurice, Dr. med., von Volketswil, für Orthopädie (1963).
- Wyss Franz, Dr. med., von Solothurn, für innere Medizin; PD 1955, aoP 1964, oP 1965.
- Riva Guido, Dr. med., von Gagiallo, für medizinische propädeutische Klinik; PD 1954, aoP 1956, oP 1966.
- Mumenthaler Marco, Dr. med., von Langenthal, für Neurologie; aoP 1962, oP 1966.
- Weibel Ewald, Dr. med., von Weggis, für Anatomie (1966).
- Strauss Fritz, Dr. med., von Bern, für Anatomie; PD 1944, aoP 1953, oP 1966.
- Berger Max, Dr. med., von Reichenbach, für Geburtshilfe und Gynäkologie; PD 1956, aoP 1964, oP 1967.
- Schroeder André, Dr. med. dent., von Basel, für konservierende Zahnheilkunde, Histologie und Pathologie der Zähne; aoP 1959, oP 1967.
- Niesel Peter, Dr. med., von Bonn, für Ophthalmologie; PD 1962, aoP 1966, oP 1968.
- Weidmann Silvio, Dr. med., von Horgen, für Physiologie; PD 1953, aoP 1958, oP 1968.
- Müller Paul, Dr. med., von Sitterdorf, für Physiologie; PD 1964, aoP 1966, oP 1969.
- Fleisch Herbert André, Dr. med., von Romanshorn, für Pathophysiologie, aoP 1967, oP 1969.
- Mühlemann Hans, Dr. pharm., von Aefligen, für Arzneiformen und Arzneizubereitungen (Galenische Pharmazie); PD 1939, aoP 1944, oP 1969.

Med.

Steinegger Ernst, Dr. pharm., von Lachen, für Pharmakognosie und Phytochemie; PD 1948, aoP 1954, oP 1969.

Lüscher Ernst Friedrich, Dr. phil., von Muhen, für Anwendungen der Biochemie auf medizinische Fragestellungen; PD 1959, aoP 1961, oP 1969.

Ordentliche Professoren im Ruhestand

Guggisberg Hans, Dr. med., von Belp, weiland oP für Geburtshilfe und Gynäkologie (1950).

Klaesi Jakob, Dr. med., von Luchsingen, weiland oP für Psychiatrie (1953).

Frey Walter, Dr. med., von Basel, weiland oP für spezielle Nosologie und Therapie (1954).

Müller Max, Dr. med., von Bern, weiland oP für Psychiatrie (1963).

Walthard Bernhard, Dr. med., von Bern, weiland oP für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie (1963).

Hadorn Walter, Dr. med., von Bern, weiland oP für innere Medizin (1965).

Hintzsche Erich, Dr. med., von Bern, weiland oP für Anatomie (1965).

Neuweiler Walter, Dr. med., von Kreuzlingen, weiland oP für Gynäkologie und Geburtshilfe (1966).

Goldmann Hans, Dr. med., von Bern, weiland oP für Augenheilkunde (1968).

von Muralt Alexander, Dr. med. et phil., von Zürich, weiland oP für Physiologie (1968).

Vollamtliche ausserordentliche Professoren

Beyeler Karl, Dr. med. dent., von Bern, für zahnärztliche Prothetik; PD 1943, aoP 1953.

Neuner Otto, Dr. med., von Innsbruck, für zahnärztliche Chirurgie und Kieferchirurgie und Gesichtschirurgie und chirurgische Prothese; PD 1960, aoP 1962.

Scherrer Max, Dr. med., von Egnach, für Lungenkrankheiten; PD 1961, aoP 1964.

Saegesser Max, Dr. med., von Langenthal, für chirurgische propädeutische Klinik; PD 1935, aoP 1947.

Herren Paul, Dr. med. dent., von Mühleberg, für Kieferorthopädie; aoP 1954.

Jahn Erich, Dr. med. dent., von Twann, für Kronen- und Brückenprothetik sowie zahnärztliche Röntgenologie; PD 1959, aoP 1963.

Feremutsch Kurt, Dr. med., von Grenchen, für das Fach der Anatomie, speziell Neuroanatomie; PD 1954, aoP 1967.

Pauli Hannes, Dr. med., von Villnachern, für innere Medizin; PD 1964, aoP 1967.

Spoerri Theodor, Dr. med., von Uster und Zürich, für Psychiatrie; PD 1955, aoP 1964.

Bickel Marcel, Dr. med., von Adliswil, für Biochemie, speziell biochemische Pharmakologie; PD 1967, aoP 1967.

Preisig Rudolf, Dr. med., von Winterthur, für klinische Pharmakologie; aoP 1965.

Schindler Richard, Dr. phil., von Röthenbach, für experimentelle Pathologie, ausserdem Pharmakologie für Studierende der Zahnheilkunde; PD 1965, aoP 1967.

- Studer Hugo, Dr. med., von Luzern, für innere Medizin; PD 1966, aoP 1968.
- Gurtner Hans Peter, Dr. med., von Wimmis, für innere Medizin, speziell Kardiologie; PD 1965, aoP 1968.
- Fuchs Walther A., Dr. med., von Brienz, für medizinische Radiologie; PD 1965, aoP 1968.
- Gukelberger Martin, Dr. med., von Köniz, für Klinik für physikalische Therapie; PD 1941, aoP 1957.
- Reuter Harald, Dr. med., von Deutschland, für Pharmakologie (1969).
- Hodler Jürg, Dr. med., von Gurzelen, für innere und experimentelle Medizin; PD 1964, aoP 1967.
- Senn Albert, Dr. med., von Gansingen, für Chirurgie; PD 1962, aoP 1965.
- Bettex Marcel, Dr. med., von Combremont-le-Petit, für Kinderchirurgie; PD 1964, aoP 1965.

Vollamtlicher ausserordentlicher Professor im Ruhestand

- Jeanneret Rudolf, Dr. med. dent., von Le Locle, weiland aoP für konservierende Zahnheilkunde sowie für zahnärztliche Histologie und Pathologie (1959).

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

- Wildbolz Egon, Dr. med., von Bern, für Urologie; PD 1940, aoP 1955.
- Steinmann Bernhard, Dr. med., von Bern und Konolfingen, für innere Medizin, besonders Gerontologie und Geriatrie; PD 1943, aoP 1958.
- Minder Walter, Dr. phil., von Huttwil, für medizinische Strahlenphysik und Strahlenschutz; PD 1944, aoP 1959.
- Heimann Hans, Dr. med., von Hasleberg, für Psychiatrie; PD 1953, aoP 1963.
- Stucki Paul, Dr. med., von Blumenstein, für innere Medizin; PD 1958, aoP 1965.
- Markwalder Hans, Dr. med., von Aarau, für Neurochirurgie; PD 1962, aoP 1965.
- Hässig Alfred, Dr. med., von Wallisellen, für Immunpathologie, Transfusionswesen und forensische Serologie; PD 1961, aoP 1966.
- Richterich Roland, Dr. med., von Laufen, für klinische Chemie; PD 1963, aoP 1966.
- Portzehl Hildegard, Dr. med., von Tübingen, für Physiologie; Lehrbeauftragte 1967, aoP 1967.
- Schneider Hans, Dr. med., von Seftigen, für Psychiatrie; PD 1950, aoP 1967.
- Bash Kenower, Dr. med., von Zürich, für Psychopathologie, analytische Psychologie und Psychodiagnostik; PD 1966, aoP 1968. (Beurlaubt bis 31. 7. 1970.)
- Huber Peter, Dr. med., von Madiswil, für Neurochirurgie, mit besonderer Berücksichtigung der Neuroradiologie; PD 1963, aoP 1968.
- Mordasini Ernesto, Dr. med., von Comolugno, für innere Medizin, speziell Tuberkulose; PD 1955, aoP 1968.
- Bucher Urs, Dr. med., von Luzern, für innere Medizin, speziell Hämatologie; PD 1964, aoP 1968.

Cottier Paul, Dr. med., von Jaun, für innere Medizin; PD 1960, aoP 1969.

Herrmann Ulrich, Dr. med., von Rohrbach, für Geburtshilfe und Gynäkologie; PD 1957, aoP 1969.

Tschudi-Steiner Irma, Dr. med. et phil. nat., von Basel und Schwanden GL, für pharmazeutische Spezialgebiete; PD 1961, aoP 1969.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren im Ruhestand

Gubler Walter, Dr. med. dent., von Baden, weiland aoP für Orthodontie (1954).

Tobler Walter, Dr. med., von Eggersriet, weiland aoP für Pädiatrie unter Berücksichtigung der Pädologie (1954).

Wyrsch Jakob, Dr. med., von Buochs, weiland aoP für gerichtliche Psychiatrie (1962).

Schindler Jakob, Dr. med. dent., von Röthenbach i. E., weiland aoP für zahnärztliche Röntgenologie und Kronen- und Brückenbau (1963).

Weber Arnold, Dr. med., von Zürich, weiland aoP für Kinderpsychiatrie (1964).

Grünthal Ernst, Dr. med., von Bolligen, weiland aoP für Neuroanatomie und Neuropathologie (1965).

Fust Bernhard, Dr. med., von Mosnang, weiland aoP für spezielle Mikrobiologie für Pharmazeuten und spezielle Hygiene für Pharmazeuten (1969).

Honorarprofessoren

Bangerter Alfred, Dr. med., von Biel und Lyss, für Ophthalmologie; PD 1944, P. hon. 1956.

Schönholzer Gottfried, Dr. med., von Schaffhausen und Istighofen, für innere Medizin, speziell Sportmedizin; PD 1942; P. hon. 1956.

Bürgi Sandro, Dr. med., von Bern, für innere Medizin, mit besonderer Berücksichtigung der Neurologie; PD 1947, P. hon 1958.

Wernly Markus, Dr. med., von Thalheim, für innere Medizin; PD 1952, P. hon. 1964.

Riniker Paul, Dr. med., von Aarau, für allgemeine und spezielle Pathologie, insbesondere Knochenpathologie; Lektor 1965, P. hon. 1968.

Secrétan Jean-Pierre, Dr. med., von Lausanne, für Oto-Rhino-Laryngologie; PD 1954, P. hon 1968.

Pfändler Udo, Dr. med., von Flawil, für Humangenetik; PD 1953, P. hon. 1969.

Strupler Walter, Dr. med., von Frauenfeld, für Oto-Rhino-Laryngologie; PD 1957, P. hon. 1969.

Honorarprofessoren im Ruhestand

Baumann Ernst, Dr. med., von Attelwil, weiland P. hon. für Chirurgie (1960).

Schoch Adrien, Dr. med., von Burgdorf, weiland P. hon. für Dermatologie (1960).

Blum Ernst, Dr. med., von Zürich, weiland P. hon. für Psychiatrie und Neurologie (1957).

Müller Carl, Dr. med., von Bern, weiland P. hon. für Geburtshilfe und Gynäkologie (1966).

Gastprofessoren

Hoenig Vojtech, Dr. med., von Prag, für Pharmakotherapie (1969).

Wolins Leroy, Dr. phil., von USA, für Ausbildungsforschung in der Medizin (1969).

Dubin Isadore Nathan, Dr. med., von USA (1969).

Privatdozenten

Bärtschi Werner, Dr. med. et phil., von Bern, für Neurologie (1949).

Strehler Ernst, Dr. med., von Uster, für innere Medizin (1950).

Andina Fritz, Dr. med., von Groglio, für Chirurgie (1956).

Krech Ulrich, Dr. med., von Berlin, für Mikrobiologie (1960).

Roth Fritz, Dr. med., von Buchholterberg, für Gynäkologie und Geburtshilfe (1961).

Geiser Max, Dr. med., von Langenthal, für Orthopädie und Traumatologie (1962).

von Muralt Gaspard, Dr. med., von Locarno und Zürich, für Pädiatrie, speziell Neonatologie (1963).

Pilleri Georg, Dr. med., von Triest, für Neuroanatomie und Neuropathologie (1963).

Kunz Heinrich Arnold, Dr. med., von Zürich, für Pharmakologie für Pharmazeuten (1963).

Raaflaub Jürg, Dr. med., von Saanen, für pathologische Physiologie (1963).

Baur Ernst, Dr. med., von Zürich, für Unfall-, Versicherungs- und Arbeitsmedizin (1963)

Kappert Arnold, Dr. med., von Seon, für innere Medizin, speziell Angiologie (1963).

Schmidt Theodor, Dr. med., von Kirchlindach, für Augenheilkunde, speziell ophthalmologische Untersuchungsmethoden (1963).

Barandun Silvio, Dr. med., von Feldis, für innere Krankheiten, speziell Infektionskrankheiten (1964).

Schatzmann Hans-Jürg, Dr. med., von Bern, für Pharmakologie (1964), aoP an der Med.-vet. Fakultät Bern.

Hoigné Rolf Victor, Dr. med., von Zürich, für innere Medizin (1964).

Girardet Pierre, Dr. med., von Neuenburg, für Pädiatrie (1965).

Lundsgaard-Hansen Per, Dr. med., von Bern, für chirurgische und experimentelle Pathophysiologie (1965).

Sturzenegger Hans, Dr. med., von Bern, für Chirurgie (1966).

de Weck Alain, Dr. med., von Freiburg, für Dermatologie, mit besonderer Berücksichtigung der Allergie und Immunologie (1966).

Triadan Hugo, Dr. med. dent., von Basel, für konservierende Zahnheilkunde und Histologie des Zahnsystems (1966).

Weber Bernhard, Dr. med., von St. Gallen, für Orthopädie (1966).

Jenzer Hans, Dr. med., von Thunstetten, für Geschichte der Medizin; Lektor 1965, PD 1966.

- Tschirren Bruno, Dr. med., von Ferenbalm, für Anästhesiologie (1966).
- Krebs Alfred, Dr. med., von Wattenwil, für Dermatologie und Venerologie (1967).
- Tönz Otmar, Dr. med., von Vals, für Pädiatrie (1967).
- Wyss Rudolf, Dr. med., von Brienz, für Psychiatrie, insbesondere gerichtliche Psychiatrie; Lehrbeauftragter 1962, PD 1967.
- König Max Pierre, Dr. med., von Bern, für innere Medizin, speziell Endokrinologie und Stoffwechselkrankheiten (1967).
- von Rütte Bernhard, Dr. med., von Bern, für Urologie (1967).
- Aeppli Robert, Dr. med., von Diessenhofen, für innere Medizin (1967).
- Stirnemann Hans, Dr. med., von Gränichen, für Chirurgie (1967).
- von Wartburg Jean-Pierre, Dr. med., von Riedholz und Wangen bei Olten, für Biochemie (1967).
- Dietrich Felix M., Dr. med., von Gampelen, für Immunbiologie und medizinische Mikrobiologie (1968).
- Gey Friedrich, Dr. med., von Riehen, für Biochemie (1968).
- Neiger Markus, Dr. med., von Meiringen, für Oto-Rhino-Laryngologie (1968).
- Züblin Walter, Dr. med., von St. Gallen, für Kinderpsychiatrie I (Grundlage, psycho-rekative Störungen; kinderpsychiatrisches Kolloquium; Kasuistischer Kurs); Lehrbeauftragter 1965, PD 1968.
- Walter Paul, Dr. phil., von Basel, für Biochemie (1968).
- Erb Heinz, Dr. med., von Rickenbach, für Geburtshilfe und Gynäkologie (1968).
- Hess Max Walter, Dr. med., von Engelberg, für Immunpathologie (1968).
- Keller Heinz Max, Dr. med., von Weinfelden, für innere Medizin (1968).
- Koblet Hans, Dr. med., von Winterthur, für Biochemie, speziell Molekularbiologie (1968).
- Roos Beat, Dr. med., von Basel, für allgemeine und spezielle Pathologie (1968). (Beurlaubt bis 30.6.1970.)
- Lebek Gerhard, Dr. med., von Deutschland, für medizinische Mikrobiologie und Hygiene (1968).
- Büttler René, Dr. phil., von St. Gallen, für Immungenetik und Immunhämatologie (1968)
- Mühlethaler Jean Pierre, Dr. med., von Bollodingen, für Pathologische Anatomie, speziell Kinderpathologie (1968).
- Schobinger Robert, Dr. med., von Luzern, für Angiochirurgie (1969).
- Huser Hans-Jürg, Dr. med., von Bern und Knonau ZH, für Hämatologie und Histochemie (1969).
- Truniger Bruno, Dr. med., von Kirchberg SG, für Innere Medizin (1969).

Privatdozent im Ruhestand

- Streuli Heinrich, Dr. med., von Horgen, weiland PD für Augenheilkunde (1963).

Lektoren

- Kohli Robert, Dr. phil., von Bern, für Einführung in die pharmazeutische Praxis (1961).
Cornu Frédéric, Dr. med., von Mutrux, für allgemeine Psychiatrie (1967).
McGuigan John A. S., von Glasgow, für Physiologie (1968).
Gugler Edouard, Dr. med., von Courrendlin, für pädiatrisch-propädeutische Klinik (1968).
Tüller Niklaus, Dr. pharm., von Liestal, für Reaktionsmechanismen der organisch-präparativen pharmazeutischen Chemie (1969).
Burri Peter, Dr. med., von Wahlern, für Anatomie (1969).
Révész Ethel, Dr. med., von Ungarn, für Anatomie (1969).
Schär Erich, Dr. med. dent., von Gondiswil, für zahnärztliche Materialkunde (1969).
Bohm Ewald, Dr. phil., von Dänemark, für Rorschach-Diagnostik (1969).

Mit einem Lehrauftrag betraut

- Langenegger Ernst, Dr. rer. pol., von Langnau i. E., für pharmazeutische Betriebslehre (1965); aoP an der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.
Schär Meinrad, Dr. med., von Dürrenroth, für Sozial- und Präventivmedizin (1968) (oP an der Universität Zürich).
Eckmann Leo, Dr. med., von Bern, für Chirurgie (1969) (aoP Universität Basel).

Lehrveranstaltungen

Vorkliniker ab 4. Semester: persönliche Anmeldung für alle Praktika im Physiologischen Institut, Bühlplatz 5. Genaue Einschreibedaten werden ab 1. April 1970 an den Anschlagbrettern bekanntgegeben.

Kliniker aller Semester: Termin für die Voranmeldung zu den Kursen und Vorlesungen bis 15. März 1970.

Einführung in die Medizin

Wird in diesem Semester nicht gelesen.

Propädeutik

Gemeinschaftsvorlesung in Biochemie, Morphologie und Physiologie der animalischen Systeme. Montag 8–10, Dienstag 8–12, Mittwoch 9–12, Donnerstag 8–10, Freitag 9–12.

Siehe auch Nrn. 176, 180, 184, 187, 190.

Anatomie

176 **Histologie und mikroskopische Anatomie II** (animalische Systeme, Neuroanatomie). Gemeinsam mit Prof. Feremutsch. 3stündig, siehe Gemeinschaftsvorlesung.

Prof. E. Weibel

- 177 **Mikroskopische Übungen zur Histologie und Embryologie.** Gemeinsam mit Prof. Strauss und Prof. Feremutsch. Mittwoch, Donnerstag 14–17. Prof. **E. Weibel**
- 178 **Arbeiten im Elektronenmikroskopischen Laboratorium.** Halbtägig. Nur nach persönlicher Anmeldung. Derselbe
- 179 **Ausgewählte Kapitel der Cytologie.** 1stündig. Derselbe
Siehe auch Nrn. 180, 184, 185. Derselbe
- 180 **Makroskopische Anatomie.** Gemeinsam mit den Professoren Feremutsch und Weibel. 3stündig, siehe Gemeinschaftsvorlesung. Prof. **F. Strauss**
- 181 **Embryologie.** Dienstag, Donnerstag 7–8. Derselbe
- 182 **Normale Anatomie im Röntgenbild.** Mittwoch 7–8. Derselbe
- 183 **Leitung wissenschaftlicher Arbeiten.** Derselbe
Siehe auch Nrn. 177, 184, 275. Derselbe
- 184 **Neuroanatomie im Rahmen der Hauptvorlesung.** Gemeinsam mit den Professoren Weibel und Strauss. Siehe Gemeinschaftsvorlesung. Prof. **K. Feremutsch**
Siehe auch Nrn. 176, 177, 180. Derselbe
- 185 **Mikroskopisches Kolloquium** (für Examenskandidaten). Gemeinsam mit Prof. Weibel. 1stündig. Lektor **P. Burri**
- 186 **Repetitorium der angewandten Anatomie** (für Examenskandidaten). 1stündig, nach Vereinbarung. Lektorin **E. Révész**

Physiologie

- 187 **Physiologie II.** 5stündig, im Rahmen der Gemeinschaftsvorlesung in Biochemie, Morphologie und Physiologie. Gemeinsam mit den Professoren P. Müller und Portzehl. Prof. **S. Weidmann**
- 188 **Repetitorium der Physiologie,** für Examenskandidaten. Mittwoch 17–18. Gelesen durch Mitarbeiter. Derselbe
Siehe auch Nr. 189. Derselbe
- 189 **Übungen zur Physiologie I,** einschliesslich medizinische Statistik. Gemeinsam mit den Professoren Weidmann, Portzehl und Lektor McGuigan. 5stündig, nach speziellem Programm. Montag, Donnerstag 10–12.30, Freitag 14–19. Prof. **P. Müller**
Siehe auch Nr. 187. Derselbe
Siehe Nrn. 187, 189. Prof. **Hildegard Portzehl**
Siehe Nr. 189. Lektor **J. McGuigan**

Biochemie

- 190 **Biochemie II,** im Rahmen der Gemeinschaftsvorlesung. Dienstag, Donnerstag 8–10. Prof. **H. Aebi**

- 191 **Biochemie-Kurs II.** Gemeinsam mit den Professoren Bickel, Richterich, den Privatdozenten Gey, von Wartburg, Walter und den Dres Bürgi, Colombo und Kohler. 2 Abteilungen: Montag und Dienstag: A: jeweils 14–16.30; B: 16.30–19. Prof. **H. Aebi**
- 192 **Biochemie II für Pharmazeuten.** Gelesen durch PD von Wartburg. Mittwoch 16–18. Derselbe
- 193 **Repetitorium der Biochemie für Examenskandidaten.** Gelesen durch PD Walter. Mittwoch 17–19. Derselbe
- 194 **Arbeiten im Laboratorium.** Gemeinsam mit allen Dozenten für Biochemie. Derselbe
Siehe auch Nr. 691. Derselbe
- 195 **Immunchemie.** Dienstag 17–19, alle 14 Tage. Prof. **E. F. Lüscher**
- 196 **Biochemisches Praktikum für Doktoranden.** Ganztägig. Derselbe
Siehe auch Nrn. 703, 720. Derselbe
Siehe Nrn. 191, 720. Prof. **M. H. Bickel**
Siehe Nrn. 191, 192. PD **J. P. von Wartburg**
Siehe Nr. 191. PD **F. Gey**
- 197 **Ausgewählte Kapitel der Biochemie (Kolloquium für Vorgerückte).** Gemeinsam mit den Dozenten und Mitarbeitern des Institutes. Freitag 8.15–9.30. PD **P. Walter**
Siehe auch Nrn. 191, 193. Derselbe

Statistik

- Statistik II mit Übungen.** Dienstag 17–19, Mittwoch 14–16. Prof. **W. Wegmüller**
Siehe Nr. 172.
- Stichprobenverfahren II (elementare Einführung).** Donnerstag 16–17 (verlegbar). Derselbe
Siehe Nr. 173.

Geschichte der Medizin

Wird in diesem Semester nicht gelesen (Art. 54 d 27).

Pharmakologie

- 198 **Pharmakologie I** (allgemeine Pharmakologie und ätiotrope Mittel), auch für Pharmazeuten und Chemiker. Gemeinsam mit Prof. Reuter und PD H. A. Kunz. Laut Stundenplan. (Art. 54 c 1.) Prof. **W. Wilbrandt**
- 199 **Arbeiten im Laboratorium.** Derselbe
- 200 **Pharmakotherapie.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 25.) Prof. **R. Preisig**
- 201 **Pharmakotherapeutisches Seminar und Repetitorium.** Gemeinsam mit Prof. P. Cottier. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 202 **Arbeiten im Laboratorium.** Nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe auch Nr. 225. Derselbe

- 203 **Arbeiten im Laboratorium.** Nach Vereinbarung. Prof. **H. Reuter**
 Siehe auch Nr. 198. Derselbe
 Siehe Nr. 198. PD **H. A. Kunz**
- 204 **Der Narkosezwischenfall** (Aetiologie, Prophylaxe und Behandlung). Freitag 17–18. PD **B. Tschirren**

Hygiene und Bakteriologie

- 205 **Allgemeine Mikrobiologie und Immunologie.** Gemeinsam mit PD Dietrich. Laut Stundenplan. (Art. 54 c 2.) N. N.
- 206 **Epidemiologie und Seuchenbekämpfung II** (inkl. praktische Impfungen). Unter Mitwirkung von PD Lebek und den Oberärzten. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 23.) N. N.
- 207 **Arbeiten im Laboratorium.** Ganztägig. N. N.
- 208 **Arbeiten im Laboratorium.** Halbtägig. N. N.
- 209 **Sozial- und Präventivmedizin I.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 22.) N. N.
Mikrobiologischer Kurs (Art. 54 d 10) wird in diesem Semester nicht gelesen.
- 210 **Sozial- und Präventivmedizin II** (Unfall-, Versicherungs- und Arbeitsmedizin). (Laut Stundenplan.) (Art. 56 d 22.) PD **E. Baur**
 Siehe Nrn. 205, 244. PD **F. M. Dietrich**
- 211 **Klinische Virologie.** 1stündig, nach Vereinbarung. PD **U. Krech**
- 212 **Mikrobiologischer Kurs für Zahnmediziner und Pharmazeuten.** Dienstag 17–19. PD **G. Lebek**
- 213 **Spezielle Hygiene für Pharmazeuten.** Donnerstag 17–18. Derselbe
 Siehe auch Nr. 206. Derselbe

Gerichtliche Medizin

- 214 **Gerichtliche Medizin für Mediziner.** Gemeinsam mit Prof. Schultz. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 21.) Prof. **E. Läubli**
- 215 **Forensisch-medizinische Übungen.** Laut Stundenplan. (Art. 56 e 39.) Derselbe

Pathologie

- 216 **Allgemeine pathologische Anatomie.** Gemeinsam mit den Professoren Schindler und Riniker und PD Hess. Laut Stundenplan. (Art. 54 c 4.) Prof. **H. Cottier**
- 217 **Spezielle pathologische Anatomie.** Gemeinsam mit den Professoren Schindler, Riniker und den Privatdozenten Hess, Mühlethaler und Huser. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 1.) Derselbe

- 218 **Sektionskurs I und klinisch-pathologische Besprechungen mit Demonstrationen.** Gemeinsam mit Oberärzten. Laut Stundenplan. (Art. 56 e 29.) Prof. **H. Cottier**
- 219 **Sektionskurs II und klinisch-pathologische Besprechungen mit Demonstrationen.** Gemeinsam mit Oberärzten. Laut Stundenplan. (Art. 56 e 29.) Derselbe
- 220 **Pathologisch-histologischer Kurs.** Gemeinsam mit Oberärzten. Laut Stundenplan. (Art. 54 d 9.) Derselbe
- 221 **Mikroskopischer Kurs in pathologischer Anatomie.** Für Examenskandidaten. Gelesen durch einen Oberarzt. 2stündig, nach Vereinbarung. (Art. 56 e 30.) Derselbe
- 222 **Repetitorium der allgemeinen Pathologie für Zahnärzte.** Gelesen durch einen Oberarzt. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 223 **Arbeiten am pathologischen Institut.** Ganztägig. Derselbe
- 224 **Arbeiten am Pathologischen Institut.** Halbtägig. Derselbe
Siehe auch Nrn. 201, 225, 234. Derselbe
- 225 **Klinisch-pathologische Besprechungen für Vorgerückte.** Gemeinsam mit den Professoren Cottier, Preisig und Fuchs. Nach Vereinbarung. Prof. **J. Hodler**
Siehe auch Nr. 236. Derselbe
- 226 **Arbeiten in experimenteller Pathologie.** Ganz- und halbtägig. Prof. **R. Schindler**
Siehe auch Nrn. 216, 217. Derselbe
Siehe Nrn. 216, 217. Prof. **P. Riniker**
Siehe Nrn. 216, 217, 244. PD **M. W. Hess**
Siehe Nr. 217. PD **J. P. Mühlethaler**
Siehe Nr. 217. PD **H.-J. Huser**

Pathophysiologie

- 227 **Pathophysiologie.** Laut Stundenplan. (Art. 54 c 3.) Prof. **H. Fleisch**

Genetik

- 228 **Medizinische Genetik.** Gemeinsam mit Lektor Moser. 1stündig. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 28.) Prof. **U. Pfändler**
- 229 **Humangenetik.** Ausgewählte Kapitel der Erbpathologie des Menschen. Donnerstag, 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe Nr. 228. Lektor **H. Moser**

Innere Medizin

- 230 **Medizinische Klinik.** Gemeinsam mit den Professoren Pauli und Studer. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 2.) Prof. **F. Wyss**

- 231 **Intern-medizinischer Kurs IV** (Auskultations- und Perkussionskurs, für Examenskandidaten). Gemeinsam mit den Professoren Pauli, Studer, Bucher und Reubi. 2stündig. Laut Stundenplan. (Art. 56 e 32.) Prof. **F. Wyss**
- 232 **Intern-medizinischer Kurs I**, für Anfänger. Laut Stundenplan. 100 Teilnehmer. Gelesen durch PD Aepli. (Art. 56 e 32.) Derselbe
- 233 **Arbeiten in der Klinik.** Derselbe
 Siehe auch Nr. 236. Derselbe
- 234 **Medizinische Poliklinik.** Gemeinsam mit Prof. P. Cottier. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 3.). Prof. **F. Reubi**
- 235 **Arbeiten in der Medizinischen Poliklinik.** Halbtägig. Derselbe
- 236 **Intern-medizinischer Kurs III** (physikalische internistische Untersuchungsmethoden). Gemeinsam mit den Professoren Hodler, Mordasini, Mumenthaler, Steinmann, Stucki, Wyss, den Privatdozenten Hoigné, Keller und Oberärzten. Laut Stundenplan. (Art. 56 e 32.) Derselbe
 Siehe auch Nr. 231. Derselbe
- 237 **Medizinische propädeutische Klinik II** (1. und 2. klinisches Semester). Laut Stundenplan. (Art. 54 c 5.) Prof. **G. Riva**
- 238 **Physikalisch-therapeutische Klinik** (prakt. Kurs). 2stündig. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 26.) Prof. **M. Gukelberger**
- 239 **Leistungs- und Sportmedizin.** 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **G. Schönholzer**
- 240 **Arbeiten im Forschungsinstitut der Eidg. Turn- und Sportschule Magglingen.** Derselbe
- 241 **Einführung in die Elektrokardiographie.** 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **B. Steinmann**
 Siehe auch Nr. 236. Derselbe
- 242 **Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs.** (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt.) Gemeinsam mit Prof. Bucher und PD Hoigné. 2stündig. Laut Stundenplan. Art. 56 e 31.) Prof. **M. Wernly**
- 243 **Pneumologisches Seminar.** 2stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung. Prof. **M. Scherrer**
 Siehe Nr. 236. Prof. **P. Stucki**
- 244 **Immunologie.** Gemeinsam mit den Privatdozenten Barandun, Bütler, Dietrich, Hess, de Weck. Nach Vereinbarung. Prof. **A. Hässig**
- 245 **Klinisch-chemisches Kolloquium.** Gemeinsam mit Dr. Colombo. Nach Vereinbarung. Prof. **R. Richterich**
- 246 **Klinische Chemie** (Arbeiten im Laboratorium). Gemeinsam mit Dr. Colombo. Derselbe
 Siehe auch Nr. 191. Derselbe
 Siehe Nrn. 230, 231. Prof. **H. Pauli**

- Siehe Nrn. 230, 231, 253. Prof. **H. Studer**
- 247 **Arbeiten in der Kardiologischen Abteilung der Medizinischen Universitätsklinik.** Ganz- oder halbtägig. Prof. **H. P. Gurtner**
- 248 **Pneumologische Demonstration** (Tuberkulose und Grenzgebiete). 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **E. Mordasini**
- Siehe auch Nr. 236. Derselbe
- 249 **Morphologisch-hämatologische Differentialdiagnostik.** Freitag 8–9. Prof. **U. Bucher**
- 250 **Arbeiten im Hämatologischen Zentrallabor des Inselspitals.** Ganztägig. Derselbe
- Siehe auch Nrn. 231, 242. Derselbe
- Siehe Nrn. 225, 234. Prof. **P. Cottier**
- 251 **Arbeiten in der Tumorzentrale.** Ganztägig. PD **S. Barandun**
- Siehe auch Nr. 244. Derselbe
- 252 **Angiologische Demonstrationen.** Gemeinsam mit Prof. Senn. 1stündig, nach Vereinbarung. PD **A. Kappert**
- Siehe Nrn. 236, 242. PD **R. Hoigné**
- 253 **Endokrinologisches Kolloquium.** Gemeinsam mit Prof. Studer, Oberärzten der Medizinischen Klinik, der Medizinischen Poliklinik und der Kinderklinik. Donnerstag 17–18. PD **M. P. König**
- Siehe Nr. 232. PD **R. Aepli**
- Siehe Nr. 236. PD **H. M. Keller**
- Siehe Nr. 244. PD **R. Bütler**

Neurologie

- 254 **Neurologischer Kurs.** Gemeinsam mit Prof. Bürgi, PD Bärtschi und Prof. Huber. 2stündig. Laut Stundenplan. (Art. 56 e 38.) (Teilnehmerzahl auf 100 beschränkt.) Prof. **M. Mumenthaler**
- 255 **Besprechung ambulanter neurologisch-neurochirurgischer Fälle.** In Gruppen für Fortgeschrittene. Gemeinsam mit Prof. Markwalder. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 256 **Arbeiten im Laboratorium.** Ganztägig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 257 **Arbeiten im Laboratorium.** Halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
- Siehe auch Nr. 236. Derselbe
- Neurologische Klinik und Poliklinik** (Art. 56 d 20) wird in diesem Semester nicht gelesen.
- Siehe Nr. 254. Prof. **S. Bürgi**

- 258 **Häufige Nervenkrankheiten** (mit Demonstrationen). 1stündig, nach Vereinbarung.
PD **W. Bärtschi**
Siehe auch Nr. 254. Derselbe

Pädiatrie

- 259 **Pädiatrischer Kurs.** Unter Mitwirkung von Prof. Bettex, Lektor Gugler und anderen
Mitarbeitern. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 37.) Prof. **E. Rossi**
- 260 **Ausgewählte Kapitel der Pädiatrie.** Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Dienstag
18.15–19. Derselbe
- 261 **Pädiatrische Klinik.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 10.) Derselbe
- 262 **Arbeiten in der Klinik.** Halbtägig. Derselbe
- 263 **Kinderchirurgische Klinik.** Freitag 17–18. Prof. **M. Bettex**
- 264 **Arbeiten in der Kinderchirurgischen Abteilung.** Nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe auch Nr. 259. Derselbe
Siehe Nr. 283. PD **G. von Muralt**
- 265 **Differentialdiagnose kindlicher Erkrankungen.** Mittwoch 10–11. PD **O. Tönz**
- 266 **Pädiatrisch-propädeutische Klinik.** Zusammen mit Lektor Gugler. Laut Stundenplan.
(Art. 56 d 9.) Derselbe
Siehe Nr. 259, 266. Lektor **E. Gugler**

Chirurgie

- 267 **Chirurgische Klinik** (inkl. Neurochirurgie, Thorax- und Gefässchirurgie). Gemeinsam
mit den Professoren Markwalder und Senn. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 4.) Prof. **K. Lenggenhager**
- 268 **Arbeiten in der Klinik.** Für Doktoranden. Derselbe
- 269 **Urologische Klinik mit praktischen Übungen.** Donnerstag 14–16. Prof. **E. Wildbolz**
- 270 **Urologisches Kolloquium.** Gemeinsam mit PD von Rütte. 2stündig, nach Vereinbarung.
Derselbe
- 271 **Diagnose und Therapie des Schädel-Hirntraumas.** 1stündig, nach Vereinbarung.
Prof. **H. Markwalder**
Siehe auch Nrn. 255, 267. Derselbe
- 272 **Chirurgisch-propädeutische Klinik II** (und allgemeine Chirurgie). Gemeinsam mit
PD Stirnemann und Prof. Eckmann. Laut Stundenplan. (Art. 54 c 6.) Prof. **M. Saegesser**
Siehe Nrn. 252, 267. Prof. **A. Senn**

- 273 **Chirurgischer Untersuchungskurs.** Laut Stundenplan. (Art. 56 c 34.) Prof. **L. Eckmann**
 Siehe auch Nr. 272. Derselbe
- 274 **Grundlagen der Plastischen- und Wiederherstellungs-Chirurgie.** Einzelne Vorlesungen nach Vereinbarung. PD **F. Andina**
- 275 **Klinisch-topographische Anatomie.** Gemeinsam mit Prof. Strauss. Laut Stundenplan. PD **H. Sturzenegger**
- 276 **Diagnostik und Indikation chirurgischer Lungenkrankheiten.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 277 **Arbeiten an der Abteilung für experimentelle Chirurgie für Doktoranden.** Ganztägig, nach Vereinbarung. PD **P. Lundsgaard-Hansen**
- 278 **Ausgewählte Kapitel der Urologie.** Nach Vereinbarung. PD **B. von Rütte**
 Siehe auch Nr. 269. Derselbe
- 279 **Chirurgisch-neurochirurgischer Kurs und Poliklinik.** Unter Mitwirkung der Neurochirurgischen Klinik und der Urologischen Klinik. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 5 und 56 e 34.) PD **H. Stirnemann**
 Siehe auch Nr. 272. Derselbe
- 280 **Angiologie – Angiographie – Angiochirurgie aus der Sicht der täglichen Praxis.** Donnerstag 13–14, alle 14 Tage. PD **R. Schobinger**

Unfallmedizin

- 281 **Orthopädischer Untersuchungskurs.** 1stündig, nach Vereinbarung. PD **M. Geiser**

Orthopädie

- 282 **Orthopädische Klinik.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 6.) Prof. **M. Müller**

Gynäkologie und Geburtshilfe

- 283 **Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik und perinatalogische Klinik.** Gemeinsam mit PD von Muralt. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 8.) Prof. **M. Berger**
- 284 **Kolloquium für Gynäkologie.** Montag 18.30–19.15. Derselbe
- 285 **Geburtshilflicher Operationskurs.** Laut Stundenplan. (Art. 56 e 36.) Derselbe
- 286 **Gynäkologischer Untersuchungskurs.** Laut Stundenplan. (Art. 56 e 35.) Derselbe
- 287 **Gynäkologisch-propädeutische Klinik I.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 7.) Prof. **U. Herrmann**
- 288 **Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Vorgerückte.** Donnerstag 18.15–19. PD **F. Roth**

- 289 **Repetitorium des geburtshilflichen Untersuchungskurses für Vorgerückte.** 2stündig,
zu Beginn der Semesterferien. PD **F. Roth**
- 290 **Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Anfänger.** Laut Stundenplan. (Art. 56 e 35.)
PD **H. Erb**
- 291 **Geburtshilflich-propädeutische Klinik I.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 7.) Derselbe

Ophthalmologie

- 292 **Ophthalmologische Poliklinik.** Gemeinsam mit PD Schmidt und Oberärzten der Klinik. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 15.) Prof. **P. Niesel**
- 293 **Ophthalmologische Klinik und Spiegelkurs II.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 14.)
Derselbe
- 294 **Ophthalmoskopie in der Praxis** (mit Demonstration). Mittwoch 16–17.30, alle 14
Tage. Prof. **A. Bangerter**
- 295 **Ophthalmologische propädeutische Klinik einschliesslich Augenspiegelkurs für Anfänger.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 13.) PD **Th. Schmidt**
- 296 **Repetitorium der Ophthalmologie für Examssemester.** 2stündig, alle 14 Tage.
Derselbe
Siehe auch Nr. 292. Derselbe

Otorhinolaryngologie

- 297 **Otorhinolaryngologische Klinik und Poliklinik II.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 17.)
Prof. **F. Escher**
- 298 **Otorhinolaryngologisch-propädeutische Klinik inkl. Spiegelkurs.** Gemeinsam mit PD
Neiger. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 16.) Derselbe
- 299 **Arbeiten in der Klinik.** Derselbe
- 300 **Rhinopharyngologie für Studierende der Zahnheilkunde.** Gemeinsam mit PD Neiger.
3. Semester. Montag 18–19. Derselbe
- 301 **Otorhinolaryngologischer Untersuchungskurs für Fortgeschrittene** (Staatsexamens-
kandidaten und 7. klinisches Semester). Donnerstag 14–15, evtl. nach Vereinbarung.
Prof. **J. P. Secrétan**
- 302 **Repetitorium der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.** Mittwoch 16–17.30, alle 14 Tage.
Prof. **W. Strupler**
- 303 **Ausgewählte Kapitel der Oto-Rhino-Laryngologie.** Mittwoch 17.30–19, alle 14 Tage.
Derselbe
Siehe Nrn. 298, 300. PD **M. Neiger**

Psychiatrie

- 304 **Psychiatrische Klinik.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 12.) Prof. H. Walther
- 305 **Kasuistisches Seminar.** Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Mittwoch 10–12.
Derselbe
- 306 **Aktuelle Fragen der Psychiatrie.** Unter Mitwirkung von Gastreferenten. Dienstag
20–22, nach Spezialprogramm. Derselbe
- 307 **Arbeiten in der Klinik.** Nach Vereinbarung. Derselbe
- 308 **Psychiatrisch-propädeutische Klinik.** Hörsaal Waldau. Laut Stundenplan. (Art.
56 d 11.) Prof. H. Heimann
- 309 **Ärztliche Äthik. Kolloquium.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 310 **Psychotherapie und Seelsorge.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 311 **Medizinische Psychologie** (für Vorkliniker). Gemeinschaftshörsaal Bühlstrosse. Laut
Stundenplan. (Art. 54 c 7.) Prof. Th. Spoerri
- 312 **Psychiatrische Poliklinik.** Hörsaal der Psychiatrischen Poliklinik. Laut Stundenplan.
(Art. 56 d 12.) Derselbe
- 313 **Einführung in die Psychotherapie I** (Psychoanalyse I). 1stündig, nach Vereinbarung.
Prof. H. Schneider
- 314 **Einführung in die Psychotherapie II** (Psychoanalyse II). 1stündig, nach Vereinba-
rung. Derselbe
- 315 **Arbeiten im Hirnanatomischen Institut der Psychiatrischen Klinik.** Halb- oder ganz-
tägig. PD G. Pilleri
- 316 **Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik.** Freitag 14–16. PD R. Wyss
- 317 **Kinderpsychiatrie II.** Mittwoch 16.30–18. PD W. Züblin
- 318 **Kinderpsychiatrisches Kolloquium.** Mittwoch 10.15–11.45. Erziehungsberatung, Ef-
fingerstrasse 12. Derselbe
- 319 **Kinderpsychotherapeutisches Kolloquium.** 1stündig, auf Vereinbarung, nach persön-
licher Anmeldung. Erziehungsberatung, Effingerstrasse 12. Derselbe
- 320 **Allgemeine Psychiatrie II.** Freitag 16–18. Lektor F. Cornu
- 321 **Rorschach-Psychodiagnostik I.** 2stündig. N. N.

Dermatologie

- 322 **Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 18.)
Prof. H. Kuske
- 323 **Dermatologisches Kolloquium** (Poliklinik II). Laut Stundenplan. (Art. 56 d 19.)
Derselbe
- 324 **Arbeiten in der Dermatologischen Klinik.** Nach Vereinbarung. Derselbe
- 325 **Dermatologie der Mundhöhle für Zahnärzte.** Nach Vereinbarung. PD A. Krebs

- 326 **Dermatologische Propädeutik** (Poliklinik I). Laut Stundenplan. PD **A. Krebs**
- 327 **Repetitorium der Dermatologie für Examenkandidaten**. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 328 **Klinische Immunologie**. Arbeiten im Laboratorium. Ganztägig. PD **A. de Weck**
- 329 **Allergiekolloquium**. 1stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung. Derselbe
- Siehe auch Nr. 244. Derselbe

Radiologie

- 330 **Medizinische Radiologie I. Grundlagen und Skelett**. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 24.) Prof. **A. Zuppinger**
- 331 **Strahlentherapie und Nuklearmedizin. Fallbesprechung und Demonstration**. Gemeinsam mit Oberärzten. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 332 **Kurs in medizinischer Radiologie**. Gemeinsam mit Prof. Fuchs. Laut Stundenplan. (Art. 56 e 40.) Derselbe
- 333 **Arbeiten im Institut**. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 334 **Geschichte der Röntgenstrahlen und der Radioaktivität**. 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **W. Minder**
- 335 **Klinische Neuroradiologie**. 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **P. Huber**
- Siehe auch Nr. 254. Derselbe
- 336 **Gastroenterologisches Kolloquium**. Nach Vereinbarung. Prof. **W. Fuchs**
- Siehe auch Nrn. 225, 332. Derselbe

Pharmazie

- 337 **Pharmazeutische Chemie**. Gelesen durch Lektor Tüller. Montag bis Donnerstag 11–12. N. N.
- 338 **Arbeiten im Laboratorium für Anfänger und Vorgerückte**. Ganztägig. N. N.
- 339 **Arbeiten im Laboratorium** (4. Fachsemester). Halbtägig. N. N.
- 340 **Arbeiten im Laboratorium für Vorgerückte**. Halbtägig. N. N.
- 341 **Galenische Pharmazie V**. Montag 9–10, Mittwoch 9–10. Prof. **H. Mühlemann**
- 342 **Prüfungsmethoden der Ph. Helv. V**. (4. und 5. Fachsemester). Montag 14–15, Dienstag 8–10. Derselbe
- 343 **Einführung in die quantitativen Bestimmungsmethoden der Ph. Helv. V**. (1. und 2. Fachsemester). Dienstag 10–11, Mittwoch 8–9. Derselbe
- 344 **Arbeiten im galenischen Laboratorium für Anfänger** (4. Fachsemester). Halbtägig. Derselbe

- 345 **Arbeiten im galenischen Laboratorium für Anfänger und Vorgerückte.** Ganztägig.
Prof. H. Mühlemann
- 346 **Arbeiten im galenischen Laboratorium für Vorgerückte.** Halbtägig. Derselbe
- 347 **Pharmakognosie der Kohlenhydrat-Drogen.** Montag 15–16. Prof. E. Steinegger
- 348 **Pharmakochemie der Kohlenhydrate.** Montag 10–11. Derselbe
- 349 **Pharmakognostische Referate.** Mittwoch 14.30 bis zirka 16. Derselbe
- 350 **Pharmakognostisch-chemischer Kurs** (1. und 2. Fachsemester). Donnerstag 8–11,
Freitag 9–12. Derselbe
- 351 **Pharmakognostisch-mikroskopischer Kurs** (3. und 4. Fachsemester). Donnerstag
8–11, Freitag 9–12. Derselbe
- 352 **Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium für Vorgerückte.** Ganztägig.
Derselbe
- 353 **Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium für Vorgerückte.** Halbtägig.
Derselbe
- 354 **Mikroskopische Untersuchung von Lebensmitteln.** 4stündig, nach Vereinbarung.
Derselbe
- 355 **Neue Arzneimittel.** Mittwoch 10–11. Prof. Irma Tschudi-Steiner
- 356 **Praktikum für Doktoranden.** Ganztägig. Derselbe
- 357 **Reaktionsmechanismen der organisch-präparativen pharmazeutischen Chemie.** 2-
stündig, nach Vereinbarung. Lektor N. Tüller

Zahnheilkunde

Zufolge Umgestaltung des Lehrbetriebes (Jahreskurs-Blocksystem) ist die Aufnahme der Kurse in das Vorlesungsverzeichnis für das Sommersemester 1970 nicht möglich. Interessenten erhalten die Studienprogramme nach den Frühlingsferien im Direktionssekretariat des Zahnärztlichen Institutes, Freiburgrasse 7, Bern, gratis.

Medizinische Kliniken und Institute

Anatomisches Institut, Bühlstrasse 26 (23 11 23)

Direktor: Prof. Dr. E. R. Weibel.

Abteilungsvorsteher: Prof. Dr. F. Strauss; Prof. Dr. K. Feremutsch.

Gast: Prof. Dr. Nathan Dubin.

Prosektoren: Lektorin Dr. Etel Révész; Dr. J. Dbaly.

Oberassistenten: Lektor Dr. P. Burri; Dr. J. Gil-Camino.

Assistenten: Dr. F. Hess; Dr. H. A. Razek; Dr. M. Gubser; Dr. P. Untersee; Dr. W. Novozamsky; Dr. Senada Sehic; Dr. B. Siegwart; H. R. Gnägi*; Dr. A. Lall*; Dr. P. Javor**.

Präparator: W. Weber.

Hauswart: E. Wälti.

Physiologisches Institut, Hallerianum, Bùhlplatz 5 (23 07 84)

Direktor: Prof. Dr. S. Weidmann.

Dozenten: Prof. Dr. P. Müller; Prof. Dr. Hildegard Portzehl; Lektor J. McGuigan.

Oberassistent: Dr. H. Oetliker.

Assistenten: Dr. J. Kubis; Dr. G. Niemeyer; Dr. J. Imanaga; Dr. J. Sumbara*; Dr. J. Buchberger.

Gast: Prof. Dr. C. Mendez**.

Hauswart: A. Meyer.

Medizinisch-chemisches Institut, Bùhlstrasse 28 (23 46 62).

Direktor: Prof. Dr. H. Aebi.

Dozenten und Oberassistenten: Prof. Dr. M. Bickel; PD Dr. J. P. von Wartburg; PD Dr. P. Walter.

Assistenten: Stephanie Mörkofer-Zwez; Dr. M. Anabitarte; J. Stucki; R. Piquerez; T. Schenker.

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Ursula Bretz-Lutstorf**; Dr. U. Brodbeck**; Dr. Y. Yosuda**; Judith Thomson**; Maatje Marie-Anne Boot**.

Externe Mitarbeiter: PD Dr. K. F. Gey; Dr. H. Kohler; Dr. J. P. Colombo; Dr. W. Bürgi. Leiter der Untersuchungsabteilung: Dr. K. Lauber.

Hauswart: O. Studer.

Medizinische Klinik, Insspital (64 21 11)

Direktor: Prof. Dr. F. Wyss.

Vizedirektoren: Prof. Dr. H. Pauli; Prof. Dr. H. Studer.

Leiter der pneumologischen Abteilung: Prof. Dr. M. Scherrer.

Leiter der kardiologischen Abteilung: Prof. Dr. H. P. Gurtner.

Leiter der Abteilung für experimentelle Endokrinologie: Prof. Dr. H. Studer.

Leiter der klinischen Pharmakologie: Prof. Dr. R. Preisig.

Leiter der Poliozentrale: Dr. P. Walther.

Leiter der Abteilung für Ausbildungsforschung: Prof. Dr. H. Pauli.

Oberärzte mit Spezialaufgaben: klinische Endokrinologie: PD Dr. M. P. König. Gastroenterologie: Dr. F. Halter. Diabetologie: Dr. A. Teuscher. Biochemiker: Dr. H. Kohler. Oberärzte: Dr. H. R. Bürgi; Dr. G. Egger; Dr. H. Kummer; Dr. R. Rohner; Dr. B. Truniger. Kardiologie: Dr. M. Gertsch; Dr. Ch. Salzmann.

Assistenzärzte: Dr. R. Adler; Dr. H. P. Anderhub; Dr. H. Beringer**; Dr. B. Blum; Dr. H. J. Bucher; Dr. M. Dolder; Dr. H. U. Funk; Dr. A. Grandchamp*; Dr. H. J. Hobi; Dr. W. Horat; Dr. M. Kaufmann*; Dr. M. F. Keller; Dr. Z. Madarasz; Dr. F. Minder; Dr. P. Mösli; Dr. A. von Mühlelen; Dr. H. R. Müry; Dr. A. Radvila**; Dr. M. Riek; Dr. S. Sutko; Dr. J.-J. Staub; Dr. J. Steiger**; Dr. W. Streit; Dr. F. Träutlein; Dr. S. Weiss; Dr. R. Wettstein**; Dr. B. Wiesli; Dr. St. Laskowsky (Poliozentrale).

Anmerkung:

Die mit einem * bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit ** von dritter Seite besoldet.

Medizinische Poliklinik, Freiburgstrasse 3 (64 25 25 oder 64 21 11).

Direktor: Prof. Dr. F. Reubi.

Oberarzt und Stellvertreter des Direktors: Dr. S. Fankhauser.

Wissenschaftlicher Vize-Direktor: Prof. J. Hodler.

Oberärzte: Dr. R. Saner; Dr. F. Brunner; Dr. A. Montandon; Dr. J. Tuckman.

Externer Oberarzt: Dr. A. Blumberg.

Assistenten: Dr. F. Balmer; Dr. J.-L. Benninger; Dr. J. Flückiger; Dr. M. Kägi; Dr. B. Kammer; Dr. P. Kämpfen; Dr. F. Messerli; Dr. B. Raaflaub; Dr. E. Wegmüller; Dr. A. Wick; Dr. E. Wyss.

Abteilung für Langzeitdialyse

Leiter: Dr. F. Brunner.

Assistenten: Dr. Ch. Chappuis; Dr. F. Keller.

Abteilung für klinische Pathologie

Leiter: Prof. Dr. J. Hodler

Assistent: Dr. R. Martin**.

Medizinische Propädeutische Klinik, Tiefenauspital (23 04 73)

Direktor: Prof. Dr. G. Riva.

Oberarzt: Dr. H. Keller.

Assistent: Dr. S. Golder.

Neurologische Universitätsklinik, Inselspital (64 30 69)

Direktor: Prof. Dr. M. Mumenthaler.

Oberarzt: Dr. Ph. Grandjean.

Assistenten: Dr. M. Jaspers; Dr. K. Baumberger.

Neurologisch-neurochirurgische Poliklinik, Inselspital (64 30 73)

Leiter: Prof. Dr. M. Mumenthaler.

Oberarzt: Dr. V. Medici.

Assistenten: Dr. L. Fierz; Dr. Béatrice Rieben; Dr. Barbara Gutersonn.

Elektroencephalographische Station, Inselspital (64 30 54)

Leiter: Dr. K. Karbowski.

Assistenten: Dr. J. Gschwend; Dr. F. Robert; Dr. D. Erlanger.

Elektromyographische Station, Inselspital (64 30 97)

Leiter: Prof. Dr. M. Mumenthaler.

Assistent: Dr. E. Bärtschi.

Neuropathologische Abteilung, Pathologisches Institut, Freiburgstrasse 30 (64 32 10)

Leiter: Dr. R. Kraus-Ruppert.

Rheuma-Station und Institut für physikalische Therapie, Inselspital (64 31 06)

Leiter: Prof. Dr. M. Gukelberger.

Oberarzt: Dr. O. Hemetsberger**.

Assistenten: Dr. H. Carnes; Dr. F. Christeller**; Dr. J. Weisser**.

Institut für klinische Eiweissforschung, Tiefenauspital (23 04 73)

Direktor: Prof. Dr. G. Riva.

Leiter der Elektrophorese-Abteilung: Oberarzt: Dr. G. A. Spengler*.

Assistent: Dr. I. Rostenberg*.

Chirurgische Klinik, Inselspital (64 21 04)

Direktor: Prof. Dr. K. Lenggenhager.

Interne Oberärzte: PD Dr. H. Stirnemann; Dr. Monique Häfliger; Dr. K. Küpfer; Dr. F. Engeloeh; Dr. R. Vogel.

Externer Oberarzt: Dr. Th. Johner.

Assistenten: Dr. H. M. Strebler; Dr. Alice James; Dr. J. P. Frauchiger; Dr. J. Hiba; Dr. E. W. Ramseier; Dr. U. Vogel; Dr. R. Hehl; Dr. K. Blum; Dr. R. Jakob; Dr. U. Lenggenhager; Dr. M. Weber; Dr. S. Burkhardt (beurlaubt bis 30. 11.).

Chirurgische Poliklinik, Freiburgstrasse 6 (64 29 80)

Direktor: Prof. Dr. K. Lenggenhager.

Oberarzt: Dr. F. Engeloeh.

Assistent: Dr. R. Gerber.

Abteilung für experimentelle Chirurgie, Inselspital (64 21 11)

Leiter: PD Dr. P. Lundsgaard-Hansen.

Oberarzt: Dr. W. Schilt.

Assistenten: Dr. A. Lemeunier*; A. Büchler, lic. phil. II*; Dr. J. Pachlopnik**; Dr. E. Pappova**.

Neurochirurgische Universitätsklinik, Inselspital (64 21 11)

Direktor: Prof. Dr. H. Markwalder.

Oberärzte: Dr. W. Reichenbach; Dr. P. Mäder.

Assistenten: Dr. J.-L. Robert; Dr. S. Oh; Dr. P. Siegenthaler; Dr. A. v. Graffenried; Dr. G. Gmür.

Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Inselspital, Bettenhochhaus (64 21 11/64 22 22)

Chefarzt: Prof. Dr. M. E. Müller.

Oberarzt und Chefarzt-Stellvertreter: Dr. A. Boitzy.

Konsiliararius für Polyarthritits: Dr. H. C. Meuli**.

Assistenten: Dr. Th. Albrecht; Dr. G. Henke; Dr. G. Roten; Dr. A. Baltensperger.

Wissenschaftliche Assistenten: Dr. L. Christofilopoulos**; Dr. Kakimoto**; Dr. A. Rüter**; Dr. R. Ganz**.

Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik im Kantonalen Frauenspital, Schanzeckstrasse 1 (23 03 33).

Direktor: Prof. Dr. M. Berger.

Oberärzte: PD Dr. H. Erb; Dr. H. Lutziger; Dr. P. Crevoisier.

Assistenten: Dres. G. P. Balmelli; R. Liechti; Ad. Ott; E. Sacha; U. Lädach; U. Wirth; P. Zürcher; J. Hehne**.

Leiter des cyt.-bakt. Laboratoriums: Dr. J. Delnon. Assistent: Dr. O. Müller (ad personam).

Leiter der Neugeborenen-Station: PD Dr. G. von Muralt. Assistenten: Dr. A. Tomovitsch; Dr. A. Rubinstein.

Leiter des med.-chemischen Laboratoriums: Prof. R. Richterich.

Leiter des haematologischen Laboratoriums: Prof. U. Bucher.

Leiter der Anaesthesie-Abteilung: PD Dr. B. Tschirren.

Leiter der Varizensprechstunde: Dr. J. Kohler.

Klinik und Poliklinik für Haut- und venerische Krankheiten. Klinik: Inselspital (64 21 11).

Poliklinik: Freiburgstrasse 34 C (Frauen 64 22 18, Männer 64 22 19)

Direktor: Prof. Dr. H. Kuske.

Oberarzt: PD Dr. A. Krebs.

2. Oberarzt: Dr. L. Zala.

Assistenten: Dr. G. Abai; Dr. A. Egger; Dr. D. Küng; Dr. K. Zürcher; Dr. R. Clottu; Dr. F. Brun.

Klinisch-chemisches Forschungslabor: Assistentin: Dr. Katharina Sellei.

Abteilung für Allergie und klinische Immunologie (64 22 85)

Leiter: PD Dr. A. de Weck.

Oberarzt: Dr. H. Spengler.

Assistenten: Dr. Milada Koleckarova; Dr. W. Sato**.

Chemiker; Dr. C. H. Schneider; W. Wirz*.

Psychiatrische Universitätsklinik

Bolligenstrasse 117 (51 24 11), 3072 Bern-Ostermundigen

Direktor: Prof. Dr. H. Walther.

Stellvertretender Direktor: Prof. Dr. K. W. Bash (beurlaubt).

Oberärzte: Dr. F. Cornu; Dr. R. Knab; Dr. E. Pintér.

Assistenten: Dr. F. Ammann; Dr. H. Andres (Gastarzt); Dr. F. Cavalli; Dr. I. Gyermán (Gastarzt); Dr. H. Hayek; Dr. H. Holzbach; Dr. J. Hunger; Dr. J. Jacot; Dr. Ljiljana Ilic; Dr. J. Krucko; Dr. J. Kulickà (Internist); Dr. E. Müllener; Dr. Areti Schnyder; Dr. E. Spieler; Dr. W. Vogt; Dr. Karin von Zedtwitz.

Diplompsychologen: D. Gruden; G. Lukas**; Margrit Rhi-Möckli.

Hirnanatomisches Institut (51 24 11)

Oberarzt und Leiter: PD Dr. G. Pilleri.

Assistenten: Dr. Margarethe Gahr; Dr. Carola Kraus; Dr. Madelaine Dailly*.

Psychiatrische Universitätspoliklinik, Hügelpweg 2 (24 15 51), 3000 Bern

Leiter: Prof. Dr. Th. Spoerri.

Oberärzte: Dr. J. Hodel; Dr. D. Signer.

Assistenten: Dr. E. Serrano; Dr. P. Lukes; Dr. F. Fanai; Dr. A. Felkay-Rieder; Dr. M. Schnyder-Guoulami.

Diplompsychologe: A. Blaser.

Kinderpsychiatrische Station Neuhaus, Ittigen (58 02 52)

Chefarzt: PD Dr. W. Züblin.

Assistenzärzte: Dr. Charlotte Joss.

Universitäts-Kinderklinik und Poliklinik, Freiburgstrasse 23–25 (64 21 11)

Direktor und Chefarzt: Prof. Dr. E. Rossi.

Oberarzt und stellvertretender Direktor: Dr. E. Gugler.

Oberärzte: Dr. A. Donath; Dr. N. Herschkowitz*; Dr. H. Moser; Dr. O. Oetliker; Dr. F. Vassella; Dr. H. Wagner*; Dr. J. Weber; Dr. K. Zuppinger; Dr. R. Zurbrügg.

Chef der Forschung; PD Dr. H. B. Hadorn.

Assistenzärzte: Dr. M. Ameri; Dr. P. Berger*; Dr. E. Bossi; Dr. A. Chattas; Dr. V. D'Apuzzo; Dr. K. Frey; Dr. H. Gaze; Dr. H. Götze; Dr. R. Hagmann; Dr. O. Kaiser*; Dr. J. Klingler*; Dr. W. Lang; Dr. J. Lightbody*; Dr. O. Müller; Dr. N. Nakamura; Dr. R. Plazzer; Dr. A. Rubinstein; Dr. H. Rytz; Dr. B. Sidiropoulos; Dr. Annette Schmid; Dr. H. Schneider; Dr. B. Schütt**; Dr. H. Stucki; Dr. F. Taminelli; Dr. D. Walch; Dr. A. Weydert; Dr. B. Williner; Dr. Ute Zierott**.

Kinderpsychiatrie: Dr. Gertrud Sauter**.

Kinderpsychologe: U. Wälti*.

Kinderchirurgische Abteilung und Kinderchirurgische Poliklinik, Freiburgstrasse 23–25 (64 21 11)

Chefarzt: Prof. Dr. M. Bettex.

Oberarzt und Chefarzt-Stellvertreter: Dr. A. Schärli.

Externer Oberarzt: Dr. Fr. Küffer.

Assistenten: Dr. Madeleine Kummer; Dr. J. G. Magun; Dr. B. Kehrer; Dr. I. Pavlicek; Dr. V. Simunovic.

Augenklinik und Poliklinik, Inselspital (64 29 02)

Direktor: Prof. Dr. P. Niesel.

Oberärzte: Dr. F. Fankhauser; Dr. B. Gloor; Dr. P. Schafroth Oberarzt i. V.; Dr. G. Eisner; Dr. R. Haldimann (beurlaubt).

Assistenten: Dr. P. Blok; Dr. H.-B. Gassmann; Dr. H. Schmid; Dr. St. Donski; Dr. Marie-Claude Kaspar; Dr. Christa Ramel; Dr. Elisabeth Winkelmann; Dr. Christine Tüller (beurlaubt).

Klinik und Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Halsleiden, Inselspital (Klinik 64 29 24, Poliklinik 64 29 41)

Direktor: Prof. Dr. F. Escher.

Oberärzte: PD Dr. M. Neiger; Dr. F. H. Conradi.

Externer Oberarzt: Dr. P. Schläppi.

Assistenten: Dr. R. Nyffenegger; Dr. R. Baumann; Dr. R. Mauerhofer; Dr. A. Keller; Dr. P. Friedli.

Pathologisches Institut, Freiburgstrasse 30 (64 32 11)

Direktor: Prof. Dr. H. Cottier.

Leiter der experimentellen Abteilung: Prof. Dr. R. Schindler*.

Oberärzte Tumoruntersuchungsamt: Dr. H. Bürki; Dr. K. Bürki; Dr. J. Laissue; Dr. M. Litton; Dr. P. Graepel.

Leiter der Abteilung für Zytologie: Dr. P. Grétilat.

Leiter der Abteilung für Immunpathologie: PD Dr. M. W. Hess.

Externer Oberarzt für hämatologische Pathologie: PD Dr. H. J. Huser.

Leiter des genetischen Labors: Dr. P. Auf der Maur.

Leiter der Abteilung Immunologie: Dr. B. Sordat*.

Assistenten: Dr. R. Auckenthaler; Dr. R. Batt; Dr. J. Bollmann; Dr. P. Braaker; Dr. H. R. Bürki*; Dr. U. Dege; Dr. J. Gautschi*; Dr. C. Hoffmann; Dr. D. Joel*; Dr. A. Monnat; Dr. H. R. Neuhaus; Dr. E. Pedrinis; Dr. W. Ranegger; Dr. R. Brun del Re; Dr. U. Kaspar; Dr. J. Ruckstuhl; Dr. A. Seiler.

Pathophysiologisches Institut, Hügelweg 2 (24 27 24)

Direktor: Prof. Dr. H. Fleisch.

Gast: Dr. J. Reynolds**.

Oberassistent: Dr. D. Morgan.

Technische Beamtin: Dr. Sylvia Bisaz.

Wissenschaftliche Assistenten: Dres. P. A. Casey; D. Cumming**; A. Gasser; A. Jung*; W. Robertson*; B. Simpson**.

Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, Friedbühlstrasse 51 (64 32 55), Untersuchungsabteilungen (64 32 65)

Direktor: Prof. Dr. C. Hallauer.

Abteilungsleiter: Dr. G. Lebek; Dr. E. Hahn; Dr. G. Siegl.

Oberassistent: Dr. M. Jaros.

Assistenten: Dr. Zorana Maric-Micic; Dr. Fotula Stamatoglu; Dr. J. M. Garcia; Dr. Alica Nováková; Eva Wenk.

Hauswart: W. Wyssenbach.

Pharmakologisches Institut, Friedbühlstrasse 49 (64 32 81)

Direktor: Prof. Dr. W. Wilbrandt.

Dozent: Prof. Dr. H. Reuter.

Oberassistenten: Dr. P. Bally; Dr. G. F. Fuhrmann.

Assistent: Dr. H. Porzig.

Abteilung für Klinische Pharmakologie (64 31 91 oder 64 25 20)

Leiter: Prof. Dr. R. Preisig.

Oberärzte: Dr. J. Bircher; Dr. R. Blankart**.

Assistenten: Dr. J. Tauber**, Dr. A. Halpern.

Gastdozent: Prof. Dr. V. Hoenig.

Pharmazeutisches Institut, Sahlistrasse 10 (23 17 44)

Direktor: vacat.

Pharmazeutische Chemie: vacat.

Galenische Pharmazie: Prof. Dr. H. Mühlemann.

Pharmakognosie: Prof. Dr. E. Steinegger.

Oberassistenten: Dr. Ph. Gigon; Dr. N. Tüller.

Assistenten: R. Frehner; Dr. P. J. Lyk; E. Vogt; Hella Hövel; Claudia Williner; E. von Hornstein.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin: Catherine von Orelli**.

Hauswart: O. Ellenberger.

Gerichtlich-medizinisches Institut, Bühlstrasse 20 (23 64 04)

Direktor: Prof. Dr. E. Läubli.

Oberärzte: Dr. A. R. Stofer; Dr. Ch. Schlatter.

Chemischer Oberassistent: PD Dr. U. P. Schlunegger.

Medizinischer Oberassistent: Dr. W. F. Greuter.

Assistenzärzte: Dr. A. Zweig; Hanna Zweig, med. prakt.**.

Oberassistent für Anthropologie: Dr. R. Sieg.

Hauswart: F. Kähr.

Zentrales Strahleninstitut, Inselspital (64 21 11)

Direktor: Prof. Dr. A. Zuppinger.

Stellvertreter des Direktors: Prof. Dr. W. A. Fuchs.

Wissenschaftlicher Oberassistent: Dr. G. Poretti.

Oberärzte: Dr. H. Rösler; Dr. G. C. Schubert; Dr. R. Hünig; Dr. E. Hafner; Dr. E. Vögeli.

Assistenten: Dr. D. Wurm; Dr. S. Pertsionis; Dr. F. Burgener; Dr. H. Tschäppeler;

Dr. St. Zurbriggen; Dr. M. Smolenicky; Dr. R. Obrecht; Dr. H. Walther; Dr. L. Ladner;

Dr. R. Estapé-y-Duran; Dr. C. Zanetti; Dr. J. Balmer; Dr. E. Büttikofer.

Neuroradiologische Abteilung

Leiter: Prof. Dr. P. Huber.

Assistent: Dr. R. Rivoir.

Onkologische Abteilung

Leiter: Dr. K. Brunner**.

Oberarzt: Dr. R. Sonntag**.

Assistent: Dr. F. Brun*.

Anästhesieabteilung der Universitätskliniken, Inselspital (64 21 11)

Chefarzt: PD Dr. B. Tschirren.

Leitender Arzt der Abteilung für Reanimation und Intensivbehandlung: Dr. F. Roth**.

Stellvertreter des Chefarztes: Dr. P. Pfistner.

Oberärzte: Dr. R. Obrecht; Dr. W. Mühlemann; Dr. Myriam Benninger.

Assistenten: Dr. Rosemarie Rehle; Dr. M. Saidi; Dr. D. Schwander; Dr. I. Dautidis**;

Dr. Margret Lewerenz; Dr. V. Stojanovic; Dr. Ruta Hodel**; Dr. Heidi Schaeer**; Dr.

Simone Düby**; Dr. Lisemarie Bühler**; Dr. Kristina Akerman**; Dr. P. Balmer**.

Zahnärztliches Institut, Freiburgstrasse 7 (64 25 72)

Direktor: Prof. Dr. P. Herren.

Hauswart: H. Streit (64 25 52).

Abteilung für Kiefer- und Gesichtschirurgie (Poliklinik 64 25 66)

Abteilungsleiter: Prof. Dr. O. Neuner (64 25 63)

Oberassistent: Dr. H. K. Schegg.

Assistenten: Dr. S. Wahlen; Dr. J. R. Lindsay; W. Meyer; Dr. R. Bechtel; M. Panzera; D. Chappuis; Dr. M. Dusej.

Konservierende Abteilung

Abteilungsleiter: Prof. Dr. A. Schroeder.

Sekretariat (64 25 80).

Wissenschaftlicher Oberassistent: PD Dr. H. Triadan (64 25 79).

Externe Oberassistenten: Dr. P. Guldener; Dr. A. Gaerny.

Oberassistent: Dr. R. Buzzi (beurlaubt).

Assistenten: Dr. Irmgard Niesel; Dr. Elke Ruckstuhl-Thieme; Dr. W. Adlivankine; Dr. B. Lütolf; Dr. R. Attenhofer; Dr. R. Stalder; Dr. F. Piatti.

Prothetische Abteilung

Abteilungsleiter: Prof. Dr. K. Beyeler (64 25 86).

Oberassistenten: Dr. E. Schär; Dr. U. Blaser.

Externe Oberassistenten: Dr. R. Clémenton; Dr. R. Saladin.

Assistenten: Dr. D. Krebs; Dr. Ch. Stoller; Dr. K. Bigler.

Kieferorthopädische Abteilung

Abteilungsleiter: Prof. Dr. P. Herren (64 25 92).

Oberassistenten: Dr. A. Demisch; Dr. H. J. Aufdermaur; Dr. E. Graf; Dr. B. Tschan; Dr. J. Weber; Dr. P. Müller.

Assistenten: Dr. G. Pfyffer; U. Gebauer; A. de Meuron; Barbara Kipfer; Dr. R. Fantoni.

Kronen-Brücken-Abteilung

Abteilungsleiter: Prof. Dr. E. Jahn (64 25 77).

Oberassistenten: Dr. P. Schärer; Dr. W. Lang.

Assistenten: Dr. K. Gisi; Dr. M. Ackermann; Dr. N. Lang.

Theodor-Kocher-Institut, Freiestrasse 1 (23 43 22)

Verwaltungskommission: Präsident: Prof. Dr. A. von Muralt.

Mitglieder: Prof. Dr. U. Leupold; Prof. Dr. K. Lenggenhager; Prof. Dr. A. Leuthold; Prof. Dr. M. Lüscher; 1 vacat.

Oberassistent: Prof. Dr. P. von Tavel.

Assistentin: Dr. M. Bertschmann.

Mitarbeiter: Prof. Dr. E. F. Lüscher*; Dr. Rosmarie Käser*; Dr. P. Massini*; Dr. P. Zahler**.

Eidgenössische Medizinalprüfungen in Bern

Ortspräsident: PD Dr. H. Jenzar.

Stellvertreter: Dr. A. Adler; Dr. W. Berger; Dr. H. U. Bütikofer; Dr. A. Schütz; Dr. A. Lehmann; Dr. R. Kohli; PD Dr. W. Messerli; Dr. H. R. Schmid; Dr. W. Zehntner; Dr. H. Lüthi; Dr. J. Charbet; Dr. Th. Nörler.

I. Naturwissenschaftliche Prüfungen für Ärzte, Zahnärzte und Tierärzte

Examinatoren: Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. U. Leupold; Prof. Dr. P. Tschumi.

Stellvertretende Examinatoren: PD Dr. H. Debrunner; Prof. Dr. P. Eberhardt; Lektor Dr. K. Erismann; Lektor Dr. R. Fluri; Prof. Dr. E. Grob; Prof. Dr. K. Huber; Prof. Dr. W. Huber; Prof. Dr. M. Lüscher; Prof. Dr. K. P. Meyer; Prof. Dr. H. Nitschmann; Prof. Dr. H. Oeschger; Lektorin Dr. Margrit Rellstab; Prof. Dr. S. Rosin; Prof. Dr. H. Schalt-egger; Prof. Dr. P. Schindler; Prof. Dr. M. Schürer; Prof. Dr. R. Weber; Prof. Dr. M. Welten; Prof. Dr. W. Winkler; Lektor Dr. U. Thöni; Dr. R. Braendle; Dr. O. Hegg; PD Dr. H. Arm; PD Dr. A. Ludi.

II. Medizinische Sektion

1. Anatomisch-physiologische Prüfung. Leitender Examinator: Prof. Dr. F. Strauss. Examinatoren: Prof. Dr. H. Aebi; Prof. Dr. F. Strauss; Prof. Dr. E. Weibel; Prof. Dr. S. Weidmann.

Stellvertretende Examinatoren: Prof. Dr. M. Bickel; Dr. U. Brodbeck; Dr. P. H. Buri; Prof. Dr. K. Feremutsch; Dr. H. Kohler; Prof. Dr. E. F. Lüscher; Prof. Dr. P. Müller; Prof. Dr. Elisabeth Portzehl; Prof. Dr. R. Richterich; PD Dr. P. Walter; PD Dr. J. P. von Wartburg; Dr. H. Oetliker.

2. Klinische Grundfächerprüfung

Examinatoren: Prof. Dr. H. Cottier; Prof. Dr. H. Fleisch; Prof. Dr. C. Hallauer; Prof. Dr. W. Wilbrandt.

Stellvertretende Examinatoren: Dr. H. Bürki; Dr. K. Bürki; Prof. Dr. J. Hodler; Dr. J. Laissue; PD Dr. G. Lebek; PD Dr. B. Roos; Prof. Dr. H. J. Schatzmann; Prof. Dr. R. Preisig; Prof. R. Schindler; Prof. H. Reuter; Dr. P. Bally; Dr. G. F. Fuhrmann; Dr. M. Hess.

3. Fachprüfung

Leitender Examinator: PD Dr. H. Jenzer.

Examinatoren: PD Dr. E. Baur; Prof. Dr. M. Berger; Prof. Dr. H. Cottier; Prof. Dr. F. Escher; Prof. Dr. C. Hallauer; Prof. Dr. H. Kuske; Prof. Dr. E. Läubli; Prof. Dr. K. Lenggenhager; Prof. Dr. M. Mumenthaler; Prof. Dr. P. Niesel; Prof. Dr. R. Preisig; Prof. Dr. F. Reubi; Prof. Dr. G. Riva; Prof. Dr. E. Rossi; Prof. Dr. M. Saegesser; Prof. Dr. H. Walther; Prof. Dr. W. Wilbrandt; Prof. Dr. F. Wyss; Prof. Dr. A. Zuppinger; Prof. Dr. M. Schär.

Stellvertretende Examinatoren: Dr. W. Bochsler; Prof. Dr. U. Bucher; Dr. H. Bürki; Dr. K. Bürki; PD Dr. H. Erb; Dr. F. Fankhauser; Dr. O. Franz; Dr. E. Gugler; Dr. C. Haldimann; Prof. Dr. H. Heimann; Prof. Dr. H. Herrmann; Dr. K. Iklé; Dr. Th. Johner; Dr. H. Keller; PD Dr. A. Krebs; Dr. J. Laissue; PD Dr. G. von Muralt; PD Dr. M. Neiger; Prof. Dr. H. Pauli; PD Dr. B. Roos; PD Dr. F. Roth; Prof. Dr. H. J. Schatzmann; Dr. R. Schlosser; Prof. Dr. A. Senn; Prof. Dr. Th. Spoerri; PD Dr. H. Stinemann; Dr. A. Stofer; Prof. Dr. M. Mumenthaler; Prof. Dr. W. Fuchs; Dr. W. Blum; Prof. Dr. P. Stucki; Prof. Dr. H. Studer; PD Dr. R. Wyss; Dr. W. Ziegler; Prof. Dr. M. Bettex; Dr. H. P. Brand; Prof. Dr. P. Cottier; Dr. P. Crevoisier; Dr. S. Fankhauser; PD Dr. M. Geiser; Prof. Dr. H. P. Gurtner; PD Dr. M. P. König; Prof. Dr. M. Schärer; Dr. W. Soltermann; Dr. V. Stettler; Dr. F. Vasella; Dr. L. Zala; Dr. J. Bueber; Dr. R. Blankart; Dr. B. Nachbur.

III. Zahnärztliche Sektion

1. Anatomisch-physiologische Prüfung. Gleiche Kommission wie für Ärzte.
2. Fachprüfung. Leitender Examinator: Prof. Dr. P. Herren.
Examinatoren: Prof. Dr. K. Beyeler; Prof. Dr. H. Cottier; Prof. Dr. P. Herren; Prof. Dr. E. Jahn; Prof. Dr. O. Neuner; Prof. Dr. M. Saegesser; Prof. Dr. A. Schroeder; Prof. Dr. R. Schindler.
Stellvertretende Examinatoren: Dr. A. Demisch, jun.; Dr. W. Lang; Dr. E. Schär; Prof. Dr. H. J. Schatzmann; PD Dr. H. Triadan.

IV. Pharmazeutische Sektion

1. Naturwissenschaftliche Prüfung. Leitender Examinator: Prof. Dr. W. Feitknecht.
Examinatoren: Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. U. Leupold; Prof. Dr. R. Signer; Prof. Dr. M. Welten.
Stellvertretende Examinatoren: PD Dr. H. Debrunner; Prof. Dr. P. Eberhardt; Lektor Dr. K. Erismann; Dr. R. Fluri; Prof. Dr. E. Grob; Prof. Dr. K. Huber; Prof. Dr. K. P. Meyer; Prof. Dr. H. Nitschmann; Prof. Dr. H. Oeschger; Prof. Dr. H. Schaltegger; Prof. Dr. P. W. Schindler; Prof. Dr. M. Schürer; Prof. Dr. W. Winkler; Dr. H. Thöni; Dr. R. Braendle; Dr. O. Hegg; Dr. R. Grauer.
2. Assistentenprüfung. Leitender Examinator: Dr. R. Kohli, Apotheker.
Examinatoren: Dr. R. Dellsberger, jun., Apotheker; Dr. Th. Hörler, Apotheker; M. Jendly, Apotheker; Dr. H. Käsermann, Apotheker; Dr. R. Kohli, Apotheker; G. Stierli, Apotheker.
Stellvertretender Examinator: Prof. Dr. H. Mühlemann.
3. Fachprüfung. Leitender Examinator: Prof. Dr. H. Mühlemann.
Examinatoren: Prof. Dr. H. Aebi; Prof. Dr. H. Mühlemann; Prof. Dr. E. Steinegger; Prof. Dr. B. Fust; PD Dr. H. A. Kunz.
Stellvertretende Examinatoren: Th. Hörler; Prof. Dr. A. Läubli; PD Dr. G. Lebek; Prof. Dr. H. J. Schatzmann; Lektor Dr. M. Tüller.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1970:

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Die Bedeutung der IgA in den exkretorischen Flüssigkeiten».

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Wie weit lassen sich lerntheoretische Gesichtspunkte in der Genese des Alkoholismus als eines Modells eines erworbenen Fehlverhaltens aufzeigen und allenfalls therapeutisch nutzen?»

Med.-vet.

Veterinär-medizinische Fakultät

Ordentliche Professoren

- Leuthold Alfred, Dr. med. vet., von Maschwanden, für Chirurgie; PD 1933, aoP 1933 oP 1933.
- Weber Walter, Dr. med. vet., von Grasswil, für allgemeine Tierzucht und Fütterung; PD 1946, aoP 1949, oP 1952.

- Fey Hans, Dr. med. vet., von Zuben, für Bakteriologie und Serologie (1958).
- Freudiger Ulrich, Dr. med. vet., von Niederbipp, für spezielle Pathologie und Therapie sowie medizinische Klinik; PD 1954, aoP 1961, oP 1964.
- Mosimann Willy, Dr. med. vet., von Hasle bei Burgdorf, für Anatomie, Embryologie und Histologie; PD 1954, aoP 1958, oP 1964.
- Fankhauser Rudolf, Dr. med. vet., von Trub, für Neuropathologie der Haustiere; PD 1951, aoP 1955, oP 1966.
- Luginbühl Hansruedi, Dr. med. vet., von Bowil, für Veterinär-Pathologie (1968).
- Gerber Heinz, Dr. med. vet., von Langnau i. E., für Krankheiten, Geburtshilfe und Fortpflanzungsstörungen der landwirtschaftlichen Nutztiere; PD 1968, oP 1969.

Ordentliche Professoren im Ruhestand

- Steck Werner, Dr. med. vet., von Bern, weiland oP für spezielle Pathologie und Therapie, insbesondere Klinik und Pharmakologie (1964).
- Ziegler Hermann, Dr. med. vet., von Winterthur, weiland oP für Anatomie der Haustiere (1964).
- Hofmann Walter, Dr. med. vet., von Rüeggisberg, weiland oP für Buiatrik und Geburtshilfe (1969).

Vollamtliche ausserordentliche Professoren

- Schatzmann Hans-Jürg, Dr. med., von Bern, für Pharmakologie (1965).
- Hörnig Bernd, Dr. med. vet., von Arnstadt (DL), für Parasitologie; Lehrbeauftragter 1964, PD 1966, aoP 1968.
- König Hans, Dr. med. vet., von Wiggiswil, für Tierpathologie; PD 1961, aoP 1969.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

- Frauchiger Ernst, Dr. med., von Wyssachen, für vergleichende Neurologie; PD 1934, aoP 1944.
- Kästli Paul, Dr. med. vet., von Münchenbuchsee, für Milchhygiene und Milchuntersuchung; PD 1936, aoP 1947.
- Nabholz Andreas, Dr. med. vet., von Zürich, für Tierseuchengesetzgebung (1963).

Nebenamtlicher ausserordentlicher Professor im Ruhestand

- Flückiger Gottlieb, Dr. med. vet., von Auswil, weiland aoP für Seuchenlehre und Veterinärpolizei (1963).

Honorarprofessor im Ruhestand

- Morgenthaler Otto, Dr. phil., von Ursenbach, weiland P. hon. für Bienenkrankheiten (1957).

Privatdozenten

- Messerli Werner, Dr. med. vet., von Rümligen, für Buiatrik (1938).
- Saxer Emil, Dr. med. vet., von St. Gallen und Altstätten SG, für Bakteriologie und Immunitätslehre (1940).
- Klingler Kurt, Dr. med. vet., von Gossau, für Wild-, Fisch- und Geflügelkrankheiten (1953).
- Baumgartner Hans, Dr. med. vet., von Zuzwil, für Erkennung und Behandlung von Euterkrankheiten (1954).
- Lindt Samuel, Dr. med. vet., von Nidau, für allgemeine und spezielle pathologische Anatomie (1960).

Privatdozenten im Ruhestand

- Wenger Friedrich, Dr. med. vet., von Höfen bei Thun, weiland PD für Entwicklungsgeschichte, speziell Entwicklungsmechanik (1956).
- Kreis Hans, Dr. phil., von Basel, weiland PD für tierische Parasitologie (1964).

Lektoren

- Rutsch Werner, Dr. med. vet., von Rapperswil BE, für Tierversicherung (1963).
- Debrot Samuel, Dr. med. vet., von Lausanne, für méthodes de préparation de viandes (1963).
- Lanz Erwin, Dr. med. vet., von Madiswil, für Praktikum in Geburtshilfe und Rinderkrankheiten (1964).
- Scholl Erwin, Dr. med. vet., von Diessbach, für Krankheiten der Schweine (1964).
- Kupferschmied Hansueli, Dr. med. vet., von Buchholterberg, für künstliche Besamung der Haustiere (1967).
- Nicolet Jacques, Dr. med. vet., von Genf, für Mykologie (1967).
- Steck Franz, Dr. med. vet., von Bern, für allgemeine und spezielle Virologie (1967).
- Martig Johannes, Dr. med. vet., von St. Stephan und Basel, für Geburtshilfe und Geburtsfolge-Krankheiten (1969).

Lektoren im Ruhestand

- Neuenschwander Hans, Dr. med. vet., von Bern, weiland Lektor für Tierversicherung (1962).
- Choquard François, Dr. med. vet., von Löwenburg, weiland für considérations sur l'appréciation, l'entraînement et les principales maladies du cheval de sport (1965).

Mit einem Lehrauftrag betraut

- Wille Hans, Dr. phil., von Basel, für Bienenkrankheiten (1962).

Lehrveranstaltungen

- 358 **Mikroskopische Anatomie II.** 3stündig. Prof. **Mosimann**
- 359 **Mikroskopier- und Präparierübungen.** Mittwoch, Donnerstag 14–17. Derselbe
- 360 **Repetitorium der Anatomie und Histologie** (für Examenskandidaten). 2stündig.
Derselbe
- 361 **Makroskopische Anatomie II.** 3stündig. N. N.
- 362 **Embryologie.** 2stündig. N. N.
- Die Vorlesungen Nr. 358 und 361 werden mit der vorklinischen Gemeinschaftsvorlesung der medizinischen Fakultät koordiniert.
- 363 **Allgemeine Pathologie.** Gemeinsam mit den Professoren König, Fankhauser und Hörning. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 7–8. Prof. **H. Luginbühl**
- 364 **Pathologisch-histologischer Kurs.** Gemeinsam mit den Professoren König und Fankhauser sowie PD Lindt. Montag, Dienstag, Freitag 14–16. Derselbe
- 365 **Pathologisch-anatomischer Sektions- und Demonstrationskurs.** Gemeinsam mit den Professoren König und Fankhauser. Dienstag, Donnerstag, Samstag 8–10. Derselbe
- 366 **Arbeiten im Institut.** Gemeinsam mit Prof. König. Halb- oder ganztägig. Derselbe
Siehe auch Nr. 368.
- 367 **Kolloquium über morphologische und funktionelle Pathologie für Vorgerückte.** Gemeinsam mit den Professoren Luginbühl und Fankhauser. 2- bis 4stündig, nach Vereinbarung. Prof. **H. König**
- Siehe auch Nrn. 363, 364, 365, 366, 368.
- 368 **Spezielle pathologische Anatomie V.** Gemeinsam mit den Professoren Luginbühl, König und Fankhauser. Montag 9–10. PD **S. Lindt**
- Siehe auch Nr. 364. Derselbe
- 369 **Allgemeine und spezielle Mikrobiologie. Immunologie II,** mit Übungen. Gemeinsam mit den Lektoren Steck und Nicolet. Mittwoch, Donnerstag 14–17. Prof. **H. Fey**
- 370 **Mikrobiologisch-immunologischer Kurs für vorgerückte Studenten der Naturwissenschaften.** Gemeinsam mit den Lektoren Steck und Nicolet. Halbtägig. Derselbe
- 371 **Arbeiten im Institut.** Halb- oder ganztägig. Derselbe
- 372 **Gemeinschaftsvorlesung. Seuchenlehre und Seuchenbekämpfung II.** Gemeinsam mit den Oberärzten, PD Dr. Klingler und den Lektoren Scholl und Steck. Dienstag 16–17, Donnerstag 7–8. Prof. **A. Nabholz**, Prof. **H. Fey**
- 373 **Colloquium über parasitologische Probleme.** 1- bis 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **B. Hörning**
- Siehe Nr. 363.

- 373a **Spezielle Virologie** (ausgewählte Kapitel). 1stündig, nach Vereinbarung. Lektor **F. Steck**
 Siehe Nrn. 369, 370, 372.
- Keine Vorlesung im Sommersemester. Lektor **J. Nicolet**
 Siehe Nr. 369, 370. Derselbe
- 374 **Geflügelkrankheiten** (1. Teil). 1stündig, nach Vereinbarung. PD **K. Klingler**
- 375 **Wild- und Fischkrankheiten** (1. Teil). 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 376 **Milchprüfungskurs**. Gemeinsam mit PD Baumgartner. Donnerstag, 14–16. Prof. **P. Kästli**
 Siehe Nr. 376. PD **H. Baumgartner**
- 377 **Fleischschau II**. Mittwoch 7–9. N. N.
- 378 **Ausgewählte Kapitel aus der tropischen Veterinärmedizin**. 1stündig, nach Vereinbarung. PD **E. Saxer**
- 379 **Spezielle Pathologie und Therapie**. Montag 17–18, Freitag 8–9. Prof. **U. Freudiger**
- 380 **Veterinärmedizinische Klinik**. Dienstag, Mittwoch, Freitag 11–12. Derselbe
- 381 **Arbeiten im Laboratorium**. Ganztägig. Derselbe
- 382 **Arbeiten im Laboratorium**. Halbtägig. Derselbe
- 383 **Innere Krankheiten des Pferdes**. Montag 8–9. Prof. **H. Gerber**
- 384 **Klinik innerer Pferdekrankheiten**. Montag 11–12. Derselbe
- 385 **Krankheiten der Klautiere**. Montag, Freitag, Samstag 7–8. Derselbe
- 386 **Buiatrische Klinik**. Zusammen mit den Assistenten. Donnerstag 10–12. Derselbe
- 387 **Kastrationsübungen und Sterilitätsuntersuchungen beim Rind**. Zusammen mit den Assistenten. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 388 **Kurs über KB der Haustiere**. Zusammen mit den Assistenten. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 389 **Ambulatorische Klinik**. Gruppenweise zusammen mit den Assistenten. Täglich 8–12. Derselbe
- 390 **Arbeiten in der Klinik**. Halbtägig. Derselbe
- 391 **Arbeiten in der Klinik**. Ganztägig. Derselbe
- 392 **Pharmakologie I**. Montag 16–17, Dienstag 16–18. Prof. **H. J. Schatzmann**
- 393 **Allgemeine Chirurgie und Operationslehre**. Dienstag, Donnerstag 9–10, Samstag 8–10. Prof. **A. Leuthold**
- 394 **Spezielle Chirurgie**. Mittwoch, Freitag 9–10. Derselbe
- 395 **Chirurgische Klinik**. Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 10–11. Derselbe

- 396 **Praktikum in Chirurgie.** Für Doktoranden. Ganztägig. Prof. **A. Leuthold**
- 397 **Praktikum in Chirurgie.** Für Doktoranden. Halbtägig. Derselbe
- 398 **Operationskurs für Kleintiere.** Zusammen mit dem Sekundärarzt. Dienstag 14–16. Derselbe
- 399 **Arbeiten im Institut.** Ganz- oder halbtägig. Prof. **R. Fankhauser**
Siehe auch Nrn. 363, 364, 365, 368.
- 400 **Vorlesung und Klinik der Krankheiten der Schweine.** Samstag 8–10. Lektor **E. Scholl**
Siehe auch Nr. 372.
- 401 **Vergleichende Psychopathologie.** Freitag 13.30–14.15. Prof. **E. Frauchiger**
- 402 **Einführung in die künstliche Besamung der Haustiere.** 1stündig, nach Vereinbarung. Lektor **H. Kupferschmied**
- 403 **Allgemeine Tierzucht.** Freitag 16–18. Prof. **W. Weber**
- 404 **Haustiergenetik.** Dienstag 13.30, Donnerstag 17–18. Derselbe
- 405 **Beurteilung des Rindes.** Mittwoch 8–9, 10–12. Derselbe
- 406 **Gerichtliche Tierheilkunde.** Donnerstag 16–17. Derselbe
- 407 **Land- und alpwirtschaftliche Exkursionen.** Derselbe
- 408 **Arbeiten im Institut.** Ganztägig. Derselbe
- 409 **Arbeiten im Institut.** Halbtägig. Derselbe
- 410 **Tierversicherung.** 1stündig, nach Vereinbarung. Lektor **W. Rutsch**

Veterinär-medizinische Kliniken und Institute

Tierspital, Länggasstrasse 120–124 und Bremgartenstrasse 109 a (23 83 83)

Hausvorstand: Prof. Dr. R. Fankhauser.
Werkmeister: O. Gasser

Medizinische Tierklinik, Tierspital, Länggasstrasse 124 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. U. Freudiger.
Assistenten: Dr. P. Weber; Verena Schärer; A. Gonnet; F. P. Fahrni; Dr. P. Angeli**.
Hauswart: J. Jäggi.

Chirurgische Tierklinik, Tierspital, Länggasstrasse 124 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. A. Leuthold.
Sekundärärzte: Dr. H. G. Stihl; Dr. R. Scartazzini.
Assistenten: Margrit Diehl; G. Ueltschi.
Hauswart: W. Peter.

Anmerkung:

Die mit einem * bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit ** von dritter Seite besoldet.

Klinik für Nutztier- und innere Pferdekrankheiten, Tierspital, Bremgartenstrasse 109a
(23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. H. Gerber.

Sekundärarzt: Lektor Dr. E. Scholl.

Oberassistent: Dr. J. Martig.

Externer Oberassistent: Lektor Dr. H. Kupferschmied**.

Assistenten: U. Küpfer; H. Schäfer; P. Tschudi; P. Keller; J. Thomann**; U. Schatzmann; J. L. Bühler**; B. Nicod**.

Hauswart: M. Balli.

Institut für vergleichende Neurologie, Tierspital, Bremgartenstrasse 109 a (23 83 83)

Leiter: Prof. Dr. E. Frauchiger.

Stellvertreter: Prof. Dr. R. Fankhauser.

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Rosmarie Fatzer*; A. Wandeler; P. Infanger*.

Veterinär-pharmakologisches Institut, Tierspital, Länggasstrasse 128 (23 83 83)

Leiter: Prof. Dr. H. J. Schatzmann.

Hauswart: O. Gasser.

Institut für Tierpathologie, Tierspital, Länggasstrasse 122 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. H. Luginbühl.

Prosektor: Prof. Dr. H. König.

Technischer Beamter: Dr. G. L. Rossi.

Assistenten: B. Pauli; A. Tontis; G. Hoida; Susanna Kull.

Volontärassistent: H. Häni**.

Hauswart: E. Schneider.

Veterinär-bakteriologisches Institut, Tierspital, Länggasstrasse 122 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. H. Fey.

Bakteriologische und Mastitis-Abteilung

Leiter: Dr. J. Nicolet.

Assistenten: Dr. P.-A. de Meuron; Ph. Bachmann.

Abteilung für Virologie

Leiter: Dr. F. Steck.

Assistenten: M.-E. Schipper; P. Addy; Dr. Z. Urbanek.

Abteilung für Geflügel-, Wild- und Fischkrankheiten

Leiter: PD Dr. K. Klingler**.

Oberassistentin: Dr. Ruth Morgenstern.

Parasitologische Abteilung

Leiter: Prof. Dr. B. Hörning.

Schweizerische Salmonellazentrale

Assistent: F. Marti.

Hauswart: R. Burkhalter.

Institut für Tieranatomie, Tierspital, Länggasstrasse 120 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. W. Mosimann.

Prosektor: vacat.

Hauswart: E. Gasser.

Institut für Tierzucht, Tierspital, Bremgartenstrasse 109 a (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. W. Weber.

Assistenten: J. C. Buser; Françoise Kästli.

Hauswart: M. Balli.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1970:

Der Preis wird einem Studenten oder Assistenten für eine besonders gute Arbeit aus dem Gebiet der Veterinär-Medizin zugesprochen.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Der Preis wird einem Studenten oder Assistenten für eine besonders gute Arbeit aus dem Gebiet der Veterinär-Medizin zugesprochen.

Eidgenössische Medizinalprüfungen in Bern

Ortspräsident: PD Dr. H. Jenzer.

Stellvertreter: Dr. G. Adler; Dr. W. Berger; Dr. H. U. Bütikofer; Dr. A. Schütz; Dr. A. Lehmann; Dr. R. Kohli; PD Dr. W. Messerli; Dr. H. R. Schmid; Dr. W. Zehnder; Dr. H. Lüthi; Dr. J. Charbet; Dr. Th. Nörler.

I. Naturwissenschaftliche Prüfungen für Ärzte, Zahnärzte und Tierärzte.

Examinatoren: Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. U. Leupold; Prof. Dr. P. Tschumi.

Stellvertretende Examinatoren: PD Dr. H. Debrunner; Prof. Dr. P. Eberhardt; Lektor Dr. K. Erismann; Lektor Dr. R. Fluri; Prof. Dr. E. Grob; Prof. Dr. K. Huber; Prof. Dr. W. Huber; Prof. Dr. M. Lüscher; Prof. Dr. K.-P. Meyer; Prof. Dr. H. Nitschmann; Prof. Dr. H. Oeschger; Lektorin Dr. Margrit Rellstab; Prof. Dr. S. Rosin; Prof. Dr. H. Schaltegger; Prof. Dr. P. Schindler; Prof. Dr. M. Schürer; Prof. Dr. R. Weber; Prof. Dr. M. Welten; Prof. Dr. W. Winkler; Lektor Dr. U. Thöni; Dr. R. Braendle; Dr. O. Hegg; PD Dr. A. Arm; PD Dr. A. Ludi.

II. Tierärztliche Sektion

1. Anatomisch-physiologische Prüfung. Leitender Examinator: Prof. Dr. W. Mosimann.

Examinatoren: Prof. Dr. H. Aebi; Prof. Dr. W. Mosimann; Prof. Dr. S. Weidmann.

Stellvertretende Examinatoren: Prof. Dr. H. H. Goller; Prof. Dr. E. F. Lüscher; Prof.

Dr. P. Müller; Prof. Dr. R. Richterich; PD Dr. J. P. von Wartburg; Prof. Dr. W. Wilbrandt.

2. Fachprüfung. Leitender Examinator: Prof. Dr. A. Leuthold.

Examinatoren: Dr. E. Blaser; Prof. Dr. H. Fey; Prof. Dr. U. Freudiger; Prof. Dr. H. Gerber; Prof. Dr. P. Kästli; Prof. Dr. A. Leuthold; Prof. Dr. H. Luginbühl; Prof. Dr. A. Nabholz; Prof. Dr. H. J. Schatzmann; Prof. Dr. W. Weber; Prof. B. Hörning; Prof. Dr. H. König.

Stellvertretende Examinatoren: Lektor Dr. S. Debrot; Prof. Dr. R. Fankhauser.

Philosophisch-historische Fakultät

Ordentliche Professoren

von Greyerz Hans, Dr. phil., von Bern, für Schweizer Geschichte und ausgewählte Gebiete der neueren allgemeinen Kulturgeschichte; PD 1943, oP 1948.

Gigon Olof, Dr. phil., von Goumois und Basel, für klassische Philologie, mit besonderer Berücksichtigung des Lateinischen, sowie antike Philosophie (1948).

Heinimann Siegfried, Dr. phil., von Bennwil, für romanische Philologie; aoP 1946, oP 1950.

Geering Arnold, Dr. phil., von Basel, für Musikwissenschaft, mit besonderer Berücksichtigung der Musikgeschichte und der musikalischen Völkerkunde (1950).

Zinsli Paul, Dr. phil., von Safien und Chur, für Sprache, Literatur und Volkskunde der deutschen Schweiz; aoP 1946, oP 1951.

Kohlschmidt Werner, Dr. phil., von Kiel, für neuere deutsche Sprache und Literaturgeschichte (1953).

Jenni Adolfo, Dr. phil., von Niederhünigen, für italienische Sprache und Literatur; PD 1943, aoP 1945, oP 1954.

Meili Richard, Dr. phil., von Schaffhausen, für Psychologie und deren praktische Anwendungen; aoP 1949, oP 1954.

Deér Josef, Dr. phil., von Budapest, für mittelalterliche Geschichte; aoP 1950, oP 1954.

Walzer Pierre-Olivier, Dr. phil., von Bonfol, für neufranzösische Sprache und Literatur; PD 1951, oP 1955.

Schmid Jakob Robert, Dr. phil., von Oberhelfenschwil, für Pädagogik; aoP 1949, oP 1955.

Walser Gerold, Dr. phil., von Basel und Schönenwerd, für alte Geschichte; aoP 1953, oP 1955.

Bandi Hans-Georg, Dr. phil., von Oberwil bei Büren a. A., für Urgeschichte und Paläo-ethnographie; aoP 1950, oP 1956.

Redard Georges, Dr. phil., von Les Verrières, für indogermanische Sprachwissenschaft, mit besonderer Berücksichtigung der klassischen Sprachen; aoP 1954, oP 1958.

Phil.-hist.

- Hofer Walther, Dr. phil., von Rapperswil BE, für neuere allgemeine Geschichte (1960).
- Fricker Robert, Dr. phil., von Basel, für englische Sprache und Literatur (1960).
- Jucker Hans, Dr. phil., von Basel, für klassische Archäologie; aoP 1957, oP 1961.
- Bindschedler Maria, Dr. phil., von Zürich, für germanische Philologie (1965).
- Foppa Nikolaus, Dr. phil., von Wien, für Psychologie, mit besonderer Berücksichtigung der Lernpsychologie; aoP 1964, oP 1967.
- Theunissen Michael, Dr. phil., von Berlin, für Philosophie (1967).
- Jánoska Georg, Dr. phil., von Graz, für Philosophie (1967).
- Utz Hans, Dr. phil., von Sumiswald, für ältere englische Sprache und Literatur; Hilfslektor 1947, PD 1962, aoP 1964, oP 1968.
- Walder Ernst, Dr. phil., von Hombrechtikon, für neuere allgemeine Geschichte; PD 1954, aoP 1958, oP 1968.
- Donzé Roland, Dr. phil., von Les Breuleux, für französische Philologie; PD 1963, aoP 1964, oP 1969.
- Dostal Walter, Dr. phil., von Wien, für Ethnologie; aoP 1965, oP 1969.
- Hüttinger Eduard, Dr. phil., von Ottoberg TG, für Kunstgeschichte (1969).
- Jaksche Harald, Dr. phil., von Graz, für slawische Sprachen und Literaturen (1969). (Koordinations-Lehrstuhl.)
- von Nagy Christoph, Dr. phil., von Basel, für die Literatur der Vereinigten Staaten von Amerika; Lektor 1967, aoP 1968, oP 1969.

Ordentliche Professoren im Ruhestand

- Stein Arthur, Dr. phil., von Zürich, weiland oP für Philosophie, theoretische Pädagogik und Geschichte der Pädagogik (1955).
- Funke Otto, Dr. phil., von Bern, weiland oP für englische Sprache und Literatur (1956).
- Hahnloser Hans Robert, Dr. phil., von Winterthur, weiland oP für Kunstgeschichte (1968).
- Theiler Willy, Dr. phil., von Richterswil, weiland oP für klassische Philologie, mit besonderer Berücksichtigung des Griechischen (1968).

Vollamtliche ausserordentliche Professoren

- de Nora Eugenio García González, Dr. phil., von Madrid, für spanische Sprache und Literatur; Lektor 1949, PD 1961, aoP 1962.
- Veress Sándor, von Budapest, für Musikwissenschaft (1968).
- Im Hof Ulrich, Dr. phil., von Schaffhausen und Basel, für Schweizergeschichte; PD 1965, aoP 1968.
- Beer Ellen Judith, Dr. phil., von Bern, für mittelalterliche Kunstgeschichte; PD 1960, aoP 1964.
- Mojon Luc, Dr. phil., von Les Hauts-Geneveys, für Kunstgeschichte des Mittelalters mit besonderer Berücksichtigung der Architektur und für Denkmalpflege; Lehrbeauftragter 1967, PD 1968, aoP 1969.

Wildbolz Rudolf, Dr. phil., von Bern, für neuere deutsche Sprache und Literatur; PD 1955, aoP 1965.

Lüthi Hans Jürg, Dr. phil., von Linden, für neuere deutsche Sprache und Literatur; PD 1964, aoP 1967.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

Huggler Max, Dr. phil., von Bern, für neuere Kunstgeschichte, insbesondere für Museenskunde und Kunstkritik; PD 1932, aoP 1946.

Charleston Britta Marian, Dr. phil., von England, für englische Sprache und Literatur unter besonderer Berücksichtigung der Probleme der englischen Syntax; Lektorin 1938, PD 1955, aoP 1964.

Ladner Pascal, Dr. phil., von Basel, für historische Hilfswissenschaften, in Verbindung mit allgemeiner und Schweizergeschichte des Mittelalters (1966). (oP Universität Freiburg.)

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren im Ruhestand

Wirz Hans Georg, Dr. phil., von Zürich, weiland aoP für allgemeine Kriegsgeschichte und ausgewählte Kapitel der Schweizergeschichte (1956).

Kern Léon, Dr. phil., von Freiburg, weiland aoP für historische Hilfswissenschaften, in Verbindung mit mittelalterlicher Geschichte (1963).

Dikenmann-Balmer Lucie, Dr. phil., von Schönholzerswilen, weiland aoP für Musikwissenschaft, mit besonderer Berücksichtigung der systematischen Fächer (1967).

Honorarprofessoren

Strahm Hans, Dr. phil., von Niederwiltach, für Bibliothekswesen und mittelalterliche Geschichte, insbesondere für Geschichte der Stadt und Landschaft Bern; PD 1948 P. hon. 1957.

Ernst Alfred, Dr. iur., von Bern und Aarau, für Militärwissenschaft und Kriegsgeschichte; Lehrbeauftragter 1956, P. hon. 1962.

Keller Hans Gustav, Dr. phil. et iur., von Thun und Konolfingen, für neuere Geschichte; PD 1948, P. hon. 1963.

Hubschmid Johannes, Dr. phil., von Madiswil und Künsnacht, für romanische Sprachwissenschaft, mit besonderer Berücksichtigung des Vorromanischen; PD 1949, P. hon. 1964.

Steiger Franz Robert, Dr. phil., von Bern, für die praktische Ausbildung von Gymnasiallehrern; Lehrbeauftragter 1958; P. hon. 1965.

Brunner Fernand, Dr. phil., von Wattwil, für Philosophie in französischer Sprache, mit besonderer Berücksichtigung der mittelalterlichen Philosophie; Lehrbeauftragter 1956, P. hon. 1967 (oP Universität Neuenburg).

Eigeldinger Marc, Dr. phil., von La Chaux-de-Fonds, für neufranzösische Literatur, mit besonderer Berücksichtigung des 19. Jahrhunderts; PD 1962, P. hon. 1968 (oP Universität Neuenburg).

Honorarprofessoren im Ruhestand

- Baumgarten-Tramer Franziska, Dr. phil., von Zürich, weiland P. hon. für Psychotechnik (1954).
- Stein Wilhelm, Dr. phil., von Bern und Zürich, weiland P. hon. für Kunstgeschichte, mit besonderer Berücksichtigung der Neuzeit (1956).
- Zbinden Hans, Dr. phil., von Bern, weiland P. hon. für Kultursoziologie und Kulturkritik (1963).

Gastprofessor

- Donnell Franklin, Dr. phil., von USA, für Philosophie (1969).

Privatdozenten

- Gilg Peter, Dr. phil., von Aristau, für neueste Geschichte und Zeitgeschichte, insbesondere politische Ideengeschichte sowie Staatskunde (1964).
- Imhof Max, Dr. phil., von Iffwil, für klassische Philologie (1965).
- Launer Henri, Dr. phil., von Krattigen, für Philosophie (1967).
- Ziltener Werner Paul, Dr. phil., von Weesen, für romanische und mittellateinische Philologie (1968).
- Breitenbach Hans-Rudolf, Dr. phil., von Basel, für alte Geschichte und Historiographie (1968).
- Ettlinger Elisabeth, Dr. phil., von Zürich, für provinzialrömische Archäologie; Lehrauftrag 1964, PD 1969.
- Hager Fritz-Peter, Dr. phil., von Adelboden, für Philosophie (1969).
- Thomke Hellmut, Dr. phil., von Biel, für neuere Sprache und Literatur (1969).

Lektoren

- Leidig Emanuel, M. A., Dr. oec. publ., von Point Pass, Südastralien, für modernes Englisch (1949).
- Zürcher Walter, Dr. phil., von Lauperswil i. E., für Griechisch (1963).
- Conti Pier Giorgio, Dr. phil., von Losone, für Italienisch (1964).
- von Eckardt Milena, von Basel, für Sprecherziehung und Vortragskunde (1966). Beurlaubt.
- Säuberli Werner, von Teufenthal, für die Fortbildung im Gebrauch der Muttersprache für die deutschsprechenden Kandidaten des höheren Lehramtes (1966).
- Mesmer Beatrix, Dr. phil., von Muttentz, für neuere allgemeine Geschichte (1966).
- Groner Rudolf, Dr. phil., von Zürich, für Planung und statistische Auswertung psychologischer Experimente (1967).
- Engler Rudolf, Dr. phil., von St. Gallen, für romanische Philologie (1967).
- Savarit Jacques, Dr. phil., von Paris, für Französisch (1968).
- Grütter Hans, von Roggwil, für Grabungstechnik (1968).
- Lang Alfred, Dr. phil., von Baden, für diagnostische Übungen (1968).

Hürsch Luzius, Dr. phil., von Zofingen, für Planung und statistische Auswertung psychologischer Experimente (1968).

Ris Roland, Dr. phil. des., von Lyss, für germanische Philologie (1969).

Mit einem Lehrauftrag betraut

Stadler Edmund, Dr. phil., von Zug, für Theaterwissenschaft (1948).

Bächtold Rudolf, Dr. phil., von Basel, für Slawistik (1960) (aoP Universität Basel).

Stamm Johann Jakob, Dr. theol. et phil., von Basel, für altorientalische Sprachen (1960) (oP an der Evang.-theol. Fakultät Bern).

Siegfried Kurt, Dr. phil., von Worb, für Aufgaben und Methoden der Erziehungsberatung (1963).

Roulet Louis-Edouard, Dr. phil., von La Sagne, für Geschichte in französischer Sprache (1965) (oP Universität Neuenburg).

Kienberger Franz Josef, Dr. phil., von Bern, für Schweizer Komponisten des 20. Jahrhunderts (1967).

Flückiger Paul Frédéric, Dr. phil., von Genf, für Methodik des Unterrichts in modernen Fremdsprachen (1967).

Stokholm Peter, Pfarrer, von Dänemark, für skandinavische Literatur (1968).

Lehrveranstaltungen*

Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler, vom 21. bis 24. Mai 1970. «Hamlet, Werk und Nachwirkung.» Durchgeführt von den Professoren Fricker, Jánoska, Kohlschmidt, Lüthi, Theunissen. Als Gäste des Collegium generale: ein Theaterdirektor und eventuell ein Romanist.

(Siehe auch Collegium generale, Seite 20.)

Philosophie, Pädagogik, Psychologie

411 **Collegium philosophicum.** Donnerstag 19.30–21.

Dozenten und Assistenten am Philosophischen Seminar

412 **Vorlesung und Kolloquium für Anfänger: Einführung in die Philosophie.** Donnerstag, Freitag 9–10. Prof. M. Theunissen

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

- 413 **Seminar: Aristoteles, Physik. 2. Buch.** Zusammen mit Prof. O. Gigon. Mittwoch 19.30–21. Prof. **M. Theunissen**
- 414 **Proseminar: Sören Kierkegaard: «Die Krankheit zum Tode» (II).** Freitag 16–18. Siehe auch Gemeinschaftsseminar Münchenwiler. Derselbe
- 422 **Zur Philosophie des Anarchismus.** Dienstag, Freitag 11–12. Prof. **G. Jánoska**
- 423 **Proseminar: Max Stirner «Der Einzige und sein Eigentum».** Mittwoch 16–18. Derselbe
- 424 **Oberseminar: Der kritische Rationalismus II.** Dienstag 18–20. Derselbe
Siehe auch Gemeinschaftsseminar Münchenwiler.
- 425 **La Consolation de la philosophie de Boèce.** Lundi 14–15. Prof. **F. Brunner**
- 426 **Textes latins de Maître Eckhart.** Lundi 15–17. Le même
- 427 **Seminar: Recent Philosophy of Perception.** Tuesday 14–16. Prof. **F. Donnell**
- 415 **Formale Logik: Einführung, mathematische und philosophische Fragestellungen.** Gemeinsam mit cand. phil. Walter Zaugg, Dienstag 16–18. PD **H. Lauener**
- 416 ***Philosophische und physiologische Probleme der Sinneswahrnehmung: I. Historischer Überblick. II. Systematische Betrachtungen.** Donnerstag 16–17. Derselbe
- 428 **Die rationale Metaphysik des 17. Jahrhunderts. Vorlesung** (auf Wunsch mit Kolloquium). Montag 10–12 oder nach Vereinbarung. PD **F. P. Hager**
Weitere Vorlesungen über Geschichte der Philosophie siehe Nr. 26.
- 417 ***Erziehungslehre II: Vom Zögling und von den Grundaufgaben der Erziehung.** Montag, Dienstag 18–19. Prof. **J. R. Schmid**
Pädagogisches Proseminar Ia und Ib: Siehe Nrn. 899, 900. Derselbe
- 418 **Pädagogisches Proseminar II** (Höheres Lehramt, Handelslehrer), **II b** (Kandidaten (L–Z): **Ausgewählte Kapitel der Pädagogischen Psychologie.** Mittwoch 13.30–15, alle 14 Tage. Derselbe
- 419 **Pädagogisches Proseminar II** (Höheres Lehramt, Handelslehrer), **IIa** (Kandidaten A–K): **Ausgewählte Stücke aus der Geschichte der Pädagogik.** Mittwoch 13.30–15, alle 14 Tage. Derselbe
- 420 **Pädagogisches Seminar: Unterseminar: Einführung in die Lektüre pädagogischer Texte.** Nach Vereinbarung. Derselbe
- 421 **Pädagogisches Seminar: Oberseminar: J. J. Rousseau: Emile.** Donnerstag 17–19. Derselbe
- 429 **Lernen und Gedächtnis.** Donnerstag 14–16. Prof. **N. Foppa**
- 430 **Proseminar: Lektüre von Fachliteratur.** Montag 14–16. Derselbe
- 431 **Seminar: A. Rapaport: Die Struktur der psychoanalytischen Theorie.** Dienstag 16–18. Derselbe

- 432 **Experimentelle Übungen zur Gedächtnis- und Denkpsychologie.** Durchgeführt von Assistent Dr. M. Wettler. Montag 9–11. Weitere 4 Stunden nach Vereinbarung.
Prof. N. Foppa
- 433 **Seminar: Studienberatung.** Durchgeführt von Assistent Dr. L. Alberti. Dienstag 8–11.
Derselbe
- 434 **Einführung in die moderne klinische Psychologie.** Dienstag 14–16. Prof. K. W. Schaie
- 435 **Seminar: Methodenlehre in der Entwicklungspsychologie des erwachsenen und alternden Menschen.** Mittwoch 14–16.
Derselbe
- 436 **Übung: Objektive Persönlichkeitsdiagnostik.** Donnerstag 10–12.
Derselbe
- 437 **Diagnostische Übungen III (Voraussetzung: II).** Montag 14–16. Lektor A. Lang
Siehe Nachtrag Nr. 946. N. N.
- 438 **Planung und statistische Auswertung psychologischer Experimente II.** Dienstag 9–11.
Lektor L. Hürsch
- 439 **Kolloquium für 3. und 4. Semester: Wissenschaftliche Arbeiten.** Montag 16–18, alle 14 Tage.
Dozenten und Mitarbeiter des Psychologischen Instituts
- 440 **Kolloquium für Fortgeschrittene.** Montag 16–18, alle 14 Tage.
Dozenten und Mitarbeiter des Psychologischen Instituts
- 441 **Erziehungsberatung II. Exploration und Diagnose in schwierigen Fällen.** Freitag 18–19.
Dr. K. Siegfried
- 442 **Erziehungsberatung: Kolloquium: Frühes Lernen (vorschulisches Lesen, Schreiben und Rechnen) im Lichte der Theorien von J. Piaget.** 2stündig.
Derselbe
- 443 **Kolloquium über Fragen des gymnasialen Unterrichts.** 2stündig, nach Vereinbarung.
Prof. F. Steiger
Siehe Nachtrag Nr. 947. Prof. R. Meili

Sprach- und Literaturwissenschaft

- 444 **Akkadisch II.** 1stündig Prof. J. J. Stamm
- 445 **Kanaanäisch-phönizische Inschriften.** 1stündig. Derselbe
- 446 **Arabisch III.** 2stündig. N. N.
- 447 ***Einführung in die Sprachwissenschaft II.** Dienstag 14–15. Prof. G. Redard
- 448 **Etudes de vocabulaire indo-européen.** Mardi 11–12. Le même
- 449 **Seminar: Allgemeine Sprachwissenschaft.** Donnerstag 18–19.30 Derselbe
- 450 **Kolloquium zur transformativen und generativen Grammatik** (gemeinsam mit Prof. J. B. Grize, Dr. E. Roulet, Univ. Neuenburg, und Dr. U. Egli). Donnerstag 14–16. Derselbe
- 451 **Iranistik.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 452 **Neupersisch.** Durchgeführt von Assistent A. Nawai. 2stündig, nach Vereinbarung.
Derselbe
- 453 **Sanskrit.** Durchgeführt von K. Eugster. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe

- 454 **Nachklassisches Griechisch: Literatursprache und Umgangssprache im 4. und 3. Jahrhundert vor Christus.** Donnerstag 16–17. PD M. Imhof
- 455 **Quellen zur Geschichte der römischen Religion II: Kaiserzeit** (oder: Ovid Tristien, Lektüre und Interpretation). Freitag 16–18. Derselbe
 Siehe Nachtrag Nr. 949. Derselbe
- 456 **Ennius und die Anfänge der römischen Dichtung.** Freitag 10–12. Prof. O. Gigon
- 457 **Augustin, De civitate Dei.** Mittwoch 16–18. Derselbe
- 458 **Lateinisches Seminar: Cicero, De inventione.** Freitag 15–17. Derselbe
 Siehe auch Nr. 413 und Nachtrag Nrn. 942, 943. Derselbe
Lateinkurs I und II für Anfänger siehe Nr. 44, 45.
- 459 **Griechische Lyrik II. Das Lied** (A. Die Monodie). **Kursorische Lektüre.** Dienstag 17–19 oder nach Vereinbarung. Lektor W. Zürcher
- 460 **Griechische Lektüre: Lysias, ausgewählte Reden.** Freitag 18–19.30 oder nach Vereinbarung. Derselbe
Griechischkurs II siehe Nr. 46.
- 461 **Deutsches Seminar, neuere Abteilung. Oberseminar: Der späte Rilke.** Dienstag 16–18. Prof. W. Kohlschmidt
 Siehe auch Gemeinschaftsseminar Münchenwiler.
- 462 **Deutsche Barockliteratur.** Montag 11–12, Dienstag 10–11. Prof. R. Wildbolz
- 463 **Deutsches Oberseminar: Deutsche Romane der Gegenwart.** Donnerstag 14–16. Derselbe
- 464 ***Die deutsche Novelle I: Von Goethe bis Stifter.** Montag 17–18, Donnerstag 16–17. Prof. H. J. Lüthi
- 465 **Deutsches Mittelseminar: Die Novelle; Theorie und Dichtung.** Mittwoch 8–10. Derselbe
- 466 **Deutsches Oberseminar: Eduard Mörike.** Montag 9–11. Derselbe
 Siehe auch Gemeinschaftsseminar Münchenwiler und Nr. 839.
- 467 **Gottfried von Strassburg** Montag 19–20. Prof. M. Bindschedler
- 468 **Kolloquium zur Vorlesung.** Freitag 17–18. Derselbe
- 469 **Proseminar: Kursorische mittelhochdeutsche Lektüre.** Dienstag 13.30–15. Derselbe
- 470 **Seminar: Aspekte der Grammatik.** Freitag 14–16. Derselbe
- 471 **Proseminar: Einführung ins Althochdeutsche II** (Lektüre). Mittwoch 10–12. Lektor R. Ris
- 472 **Deutsche Syntax II: Grundfragen der deskriptiven Syntax.** Dienstag 9–10. Derselbe
- 473 **Methoden und Probleme der Volkskunde.** Freitag 9–10. Prof. Zinsli

- 474 **Geschichte der deutschen Sprache im Überblick.** Dienstag, Freitag 8–9. Prof. **Zinsli**
- 475 **Deutsches Seminar** (Abteilung Sprache, Literatur, Volkskunde der deutschen Schweiz): **Sprach- und volkskundegeographische Übungen** (Einführung in die schweizerischen Atlaswerke). Mittwoch 14–16. Derselbe
- 476 **Deutsche Grammatik und Stilistik**, mit Übungen im mündlichen und schriftlichen Ausdruck. Für Studenten der phil.-hist. Fakultät, besonders für Kandidaten des höheren Lehramts. 2stündig, nach Vereinbarung. Lektor **W. Säuberli**
- 477 **Dichter der englischen Romantik und des viktorianischen Zeitalters.** Dienstag 15–16, Donnerstag 17–18. Prof. **R. Fricker**
- 478 **Seminar: Shelley and Keats.** Montag 10.30–12. Derselbe
- 479 **Proseminar: The Development of English Prose.** Mittwoch 16–18. Derselbe
Siehe auch Gemeinschaftsseminar Münchenwiler und Nachtrag Nr. 945. Derselbe
- 480 **Übersicht über die mittenglische Literatur.** Montag 16–17, Donnerstag 10–11. Prof. **H. Utz**
- 481 **Mittelenglische Lektüre.** Montag 14–16. Derselbe
- 482 **Seminar: Old English Religious Poetry II.** Donnerstag 8–10. Derselbe
- 483 **English Translation.** 1stündig, nach Vereinbarung. Lektor **J. McHale**
- 484 **Translation from German into English.** 1 hour to be fixed. Prof. **B. M. Charleston**
- 485 **Reading and Linguistic Interpretation of English Texts.** 1 hour to be fixed. By the same
- 386 **Systematic Syntax.** 1 hour to be fixed. By the same
- 487 **Essay-writing.** 1 hour to be fixed. By the same
- 488 **Reading and Interpretation of Famous Speeches from Shakespeare's Plays.** 2 hours to be fixed. By the same
- 489 **English Synonyms and Idioms II.** Friday 17–19. Lektor **E. Leidig**
- 490 **English Phonetics and Intonation II.** Thursday 18–19. By the same
- 491 **Britain and the British.** Grundstudium, 4. term. Monday 18–19. By the same
- 492 **Talking Points and Debating II.** Grundstudium, 4. term. One hour, time to be fixed. By the same
- 493 **Introduction to American Literature and Culture II: The 19th Century.** Dienstag 18–19. Prof. **Ch. von Nagy**
- 494 **Seminar: Contemporary American Drama.** Mittwoch 14–16. Derselbe
- 495 **Seminar: Browning's The Ring and the Book.** Mittwoch 16–18. Derselbe

- 496 **Historisch-vergleichende Syntax des Französischen und Italienischen.** Dienstag 8–10.
Prof. **S. Heinimann**
- 497 **Proseminar: Einführung in die romanische Philologie.** Freitag 9–11. Derselbe
- 498 **Romanisches Seminar: Die Anfänge der romanischen Sprachkunst.** Mittwoch 15–17.
Derselbe
- 499 **Altitalienisch.** Mittwoch 10–12. Lektor **R. Engler**
- 500 **Der altfranzösische Rosenroman** (Lektüre und Interpretation ausgewählter Abschnitte). Donnerstag 11–12. PD **W. Ziltener**
- 501 **Le vocabulaire français II.** Mardi 10–11. Prof. **R. Donzé**
- 502 **Chapitres choisis de syntaxe française VII.** Mardi 11–12. Le même
- 503 **Séminaire de philologie française.** Mercredi 10–12. Le même
- 504 **Cours d'analyse grammaticale** (pour les étudiants du 1^{er} et du 2^e semestre). Mercredi 14–15. Le même
- 505 **Exercices d'analyse grammaticale** (pour les étudiants du 1^{er} et du 2^e semestre). Mercredi 15–16. Le même
- 506 **Méthodologie de la dissertation française sur les auteurs inscrits au programme et sujets périphériques.** Lundi 16–18, tous les quinze jours. Lecteur Dr. **J. Savarit**
- 507 **Seminar: Die altfranzösischen Literatur- und Urkundensprachen.** Montag 11–12,30, 14–16, alle 14 Tage. Prof. **J. Hubschmid**
- 508 ***Lesage et «Gil Blas».** Jeudi 18–19. Prof. **P. O. Walzer**
- 509 ***«Le Neveu de Rameau» de Diderot.** Vendredi 11–12 Le même
- 510 **Proséminaire. Explication de textes. Bossuet, Oraison funèbre d'Henriette d'Angleterre.** Vendredi 14–16. Le même
- 511 **Séminaire. Conférences d'histoire littéraire. La «Belle Epoque».** Jeudi 14–16. Le même
- 512 ***Interprétation: Chateaubriand, René.** Vendredi 16–17. Prof. **M. Eigeldinger**
- 513 ***Littérature française: Chateaubriand, Mémoires d'outre-tombe.** Vendredi 17–18. Le même
- 514 ***«Impegno» (Engagement) e «disimpegno» nella letteratura italiana.** Giovedì 10–11. Prof. **A. Jenni**
- 515 ***Proseminario: La Poesia di Giovanni Pascoli.** Giovedì 14–16. Lo stesso
- 516 **Seminario: Lettura di lavori vari di allievi e discussione.** Martedì 14–16. Lo stesso
- 517 ***Grammatica superiore, stilistica ed esercizi di traduzione.** Martedì 16–17, mercoledì 18–19. Un'ora Lettore Conti e un'ora. Lo stesso
- 518 **Conversazione in italiano. Aperta anche ad allievi di altre facoltà.** Venerdì 16–17. Siehe auch Nr. 517. Lettore **P.-G. Conti**

- 519 **Cours d'espagnol II.** Mittwoch 16–18. Prof. **E. G. de Nora**
- 520 **Lectura de prosa moderna.** Dienstag 16–18. Le même
- 521 **Escritores ascéticos y místicos del Siglo de Oro.** Montag 16–18. Le même
- 522 **Seminario: análisis e interpretación de textos de San Juan de la Cruz.** Donnerstags 16–18. Le même
- 523 ***Russische Literaturgeschichte VII: Maxim Gorkij und seine Zeit.** Montag 17–18. Prof. **R. Bächtold**
- 524 ***Russische Klassikerlektüre mit Interpretationen.** Montag 16–17. Derselbe
- 525 ***Russische Literatur: Erzählprosa des 19. Jahrhunderts.** Dienstag 16–17. Prof. **H. Jaksche**
- 526 **Übungen zur Syntax der slawischen Sprachen.** Dienstag 14–16. Derselbe

An der Universität Freiburg:

Russische Syntax. Mittwoch 9–10, Freitag 11–12. Derselbe

Prinzipien der historischen Phonologie. Mittwoch, Freitag 10–11. Derselbe

Bulgarisch für Anfänger. Mit Assistentin. Montag 18–20. Derselbe

Angewandte Linguistik siehe Nrn. 913–919.

Ethnologie

- 527 **Geschichte und Methodik der Ethnologie II.** Mittwoch 10–12. Prof. **W. Dostal**
- 528 **Technologie und Ergologie der «Naturvölker» I.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 529 **Einführung in die Völkerkunde Mittelamerikas.** Durchgeführt durch Assistent Dr. G. Grünberg. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 530 **Kolloquium: Besprechung der neuesten ethnologischen Literatur.** 2stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung. Derselbe
- 531 **Seminar: Ethnographische Feldforschungsmethoden.** Mittwoch 19.30–21. Derselbe

Urgeschichte und Provinzialarchäologie

- 532 ***Einführung in die Urgeschichte Europas: V. Die Bronzezeit.** Freitag 14–16. Prof. **H.-G. Bandi**
- 533 ***Urgeschichte der Schweiz im Überblick.** Freitag 16–17. Derselbe
- 534 **Seminar für Urgeschichte: Übungen zum Neolithikum der Schweiz.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe

- 535 **Vorbereitung und Durchführung einer Exkursion zu Megalithzentren in der Bretagne.** 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. H.-G. Bandi
- 536 **Grabungstechnik: Anwendung moderner Grabungsverfahren.** Samstag 9–11. Lektor H. Grütter
- 537 **Übersicht der Entwicklung der Keramik in der römischen Kaiserzeit.** Donnerstag 14–14.45. PD E. Ettliger
- 538 **Übung: Methodik von Keramik-Publikationen.** Donnerstag 15–15.45. Dieselbe

Geschichte

- 539 ***Griechische Geschichte: Das Perserreich und die Griechen.** Dienstag 8–10. Prof. G. Walser
- 540 ***Grundzüge der römischen Geschichte.** Dienstag 17–18. Derselbe
- 541 ***Lektüre zur römischen Geschichte.** 1stündig. Derselbe
- 542 **Proseminar für Alte Geschichte: Einführung in die antike Geschichte.** Mittwoch 16–18. Derselbe
- Epigraphisches Seminar: Staatsverwaltung und Ämterlaufbahnen in der römischen Kaiserzeit,** gemeinsam mit den Professoren Beck, Fishwick (Canada), Pflaum (Paris), Zawadzki (Freiburg). Freitag 18–20. Derselbe
Siehe Nr. 2.
- 543 **Althistorisches Seminar: Geschichte des ausgehenden Peloponnesischen Krieges.** Freitag 8–10. PD H. R. Breitenbach
- 544 ***Das Abendland an der Wende vom 12. zum 13. Jahrhundert.** Dienstag 10–12. Prof. J. Deér
- 545 ***Dante und Marsilius von Padua (Interpretationsvorlesung).** Mittwoch 16–18. Derselbe
- 546 **Seminar zur mittelalterlichen Geschichte.** Freitag 16–18. Derselbe
- 547 **Proseminar zur mittelalterlichen Geschichte.** Mittwoch 14–16. N. N.
- 548 **Palaeographie: Die gotischen Schriften.** Mittwoch 8–10. Prof. P. Ladner
- 549 **Diplomatik: Privaturkunden des Mittelalters.** Mittwoch 10–11. Derselbe
- 550 **Repetitorium für Examenskandidaten.** Donnerstag 18–19. Derselbe
- 551 **Geschichte der Neuzeit VI: 18. Jahrhundert.** Donnerstag 17–18. Prof. E. Walder
- 552 **Kolloquium und Quellenlektüre im Anschluss an die Vorlesung.** Dienstag 17–18. Derselbe
- 553 **Proseminar: Methodische Übungen für Anfänger.** Montag 9–11. Derselbe
- 554 **Seminar: «Feudalismus» im neuzeitlichen Staat.** Untersuchungen über das Feudalregime in Frankreich vom Ausgang des Mittelalters bis zu seiner Aufhebung durch das Dekret der französischen Nationalversammlung vom 6. bis 11. August 1789: «L'assemblée nationale détruit entièrement le régime féodal . . .». Samstag 10–12 oder nach Vereinbarung. Derselbe

- 555 **Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 16. Jahrhunderts.** Dienstag 16–17. Prof. **E. Walder**
- 556 **Geschichte der Neuzeit IV: 18. Jahrhundert.** Donnerstag 17–18. Derselbe
- 557 **Reaktion und Revolution 1820–1848.** Montag 15–16. Prof. **W. Hofer**
- 558 **Die russische Revolution 1917.** Freitag 16–17. Derselbe
- 559 **Seminar zur neuesten Geschichte.** Freitag 10–12. Derselbe
- 560 **Quellenlektüre zur neuesten Geschichte.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 562 **Übung: Verfassungsgeschichtliche Aspekte der Reichsgründung.** 2stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung. Lektorin **B. Mesmer**
- 563 ***Das Mittelmeer als Raum der Weltgeschichte.** Montag 10–12. Prof. **H. G. Keller**
- 564 **Verfassungen der Städte und Länder in der Alten Eidgenossenschaft** (Vorlesung und Übung). Donnerstag 10–12. Prof. **U. Im Hof**
- 565 **Einführung in das Studium der Schweizergeschichte** (quellenkundliche Übungen). Montag 11–12. Derselbe
- 566 ***Vorlesung: Helvetik bis Gründung des Bundesstaates.** Montag 9–10, Mittwoch 10–11. Prof. **H. von Greyerz**
- 567 **Seminar für Schweizergeschichte** (für Vorgerückte). Thema wird später bekanntgegeben. Mittwoch 20–21.30. Derselbe
- 561 **Übungen zur neueren Schweizergeschichte** (Quelleninterpretation). Montag 17–18. PD **P. Gilg**
- 568 **Exercices: Les constitutions françaises.** Mercredi 8.30–10. Prof. **L. E. Roulet**
- 569 **Cours: La République helvétique et le régime de Médiation.** Mercredi 10.15–11. Le même
- 570 **Geschichte der Bibliotheken bis zum Ausgang des Mittelalters.** Montag 10–12. Prof. **H. Strahm**
- 571 **Repetitorium der Bibliothekswissenschaft.** Montag 14–15. Derselbe
- 572 ***Fragen der militärischen Erziehung und Ausbildung** (Vorlesung und Aussprache). Dienstag 18.15–19.45. Prof. **A. Ernst**

Kunstgeschichte

- 573 ***Die Kunst der Spätantike.** Donnerstag 16–18. Prof. **H. Jucker**
- 574 **Archäologisches Proseminar: Bestimmungsübungen an Originalen und Abgüssen.** Zusammen mit Dr. des. R. Stucky. Montag 14–16, alle 14 Tage. Derselbe
- 575 **Archäologisches Mittelseminar: Pheidias.** Montag 14–16 alle 14 Tage. Derselbe

- 576 **Archäologisches Oberseminar: Methoden des kunstgeschichtlichen Interpretierens,** gemeinsam mit Prof. E. Hüttinger. Dienstag 16–18. Prof. **H. Jucker**
- 577 **Die Plastik des 20. Jahrhunderts.** Freitag 17–19. Prof. **E. Hüttinger**
Siehe auch Nr. 576. Derselbe
- 578 **Proseminar: Die römische Raffael-Nachfolge.** Gemeinsam mit Dr. R. Steiner. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 579 ***Die Malerei des Surrealismus.** Freitag 15–16. Prof. **Huggler**
- 580 ***Géricault und die französische Malerei zur Zeit Napoleons.** Freitag 16–17. Derselbe
- 581 **Schwitters und der Dadaismus.** Übungen. Freitag 10–12. Derselbe
- 582 ***Die Kunst der Staufischen Kaiserzeit** (Hochromanik und Frühgotik in Deutschland). Montag 17–18, Donnerstag 18–19. Prof. **Ellen J. Beer**
- 583 **Seminar: Ausdrucksformen der hochromanischen und der frühgotischen Kunst in Deutschland.** Mittwoch 10–12. Derselbe
- 584 **Erweitertes Proseminar: Kunststil und Kunstlandschaft.** Übungen zu Begriff und Bedeutung der Kunstlandschaft im Mittelalter. Donnerstag 10–12. Derselbe
- 585 ***Michelangelos architektonisches Schaffen.** Dienstag 17–19. Prof. **L. Mojon**
- 586 **Proseminar: Bernische Profanbauten.** Freitag 8–10. Derselbe
- 587 **Seminar: Übungen zur Denkmalpflege, verbunden mit Exkursionen.** Samstag, 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 588 ***Die Musik zur Zeit der Frühklassik, 1730–1770.** Freitag 17–19. Prof. **A. Geering**
- 589 ***Epochen der Musikgeschichte.** Donnerstag 9–10. Derselbe
- 590 ***Notation: Neumenkunde.** Donnerstag 8–9. Derselbe
- 591 **Seminar: Die frühklassische Sinfonie.** Montag 18–20. Derselbe
- 592 ***Collegium musicum: Werke der Frühklassik.** Unter Assistenz von Dr. Ravizza, Assistent. Donnerstag 13–14. Derselbe
- 593 **Gregorianischer Choral: Hymnen, Sequenzen und Tropen des Mittelalters.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 594 **Seminar: Übungen in der spätklassischen und romantischen Harmonik.** Dienstag 16–17. Prof. **S. Veress**
- 595 **Seminar: Systematik in der Volksliedkunde.** Dienstag 17–19. Derselbe
- 596 **Proseminar: Grundlagen der klassischen Harmonik.** Mittwoch 18–19. Derselbe
- 597 **Formen des barockschen Kontrapunktes.** Mittwoch 19–20. Derselbe
- Musiktheorie für Hörer der Lehramtschule.** 4stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe Nr. 869.
- Siehe Nachtrag Nr. 948. Dr. **F. Kienberger**

- 598 **Theateravantgarde der letzten Jahrhundertwende.** 2stündig. Dienstag 14–16.
Dr. Edmund Stadler
- 599 **Theaterwissenschaftliche Übungen im Zusammenhang mit dem laufenden Spielplan**
(Theater, Film, Hörspiel). 1stündig. Mittwoch 15–16. Derselbe

Institute und Seminare der Philosophisch-historischen Fakultät

Alte Geschichte und Epigraphik (Seminar), Neubrückstrasse 10 (24 08 24)

Direktor: Prof. Dr. G. Walsler.

Inhaber eines Lehrauftrages: PD Dr. H. R. Breitenbach.

Assistenten: Dr. H. Herzig*; Dr. I. König*; J. Hofstetter.

Archäologisches Seminar, Kramgasse 54 (22 44 23)

Direktor: Prof. Dr. H. Jucker.

Assistent: Dr. des. R. Stucky.

Deutsches Seminar, Schützenmattstrasse 14 (24 08 24)

Direktoren: Prof. Dr. W. Kohlschmidt; Prof. Dr. Maria Bindschedler; Prof. Dr. P. Zinsli.

1. Neuere Abteilung:

Prof. Dr. W. Kohlschmidt; Prof. Dr. R. Wildbolz; Prof. Dr. H. J. Lüthi; PD Dr. H. Thomke.

2. Ältere Abteilung:

Prof. Dr. Maria Bindschedler; Lektor Dr. R. Ris.

3. Abteilung für Sprache, Literatur und Volkskunde der deutschen Schweiz:

Prof. Dr. P. Zinsli.

4. Dem Deutschen Seminar sind angegliedert:

Lektorat für Sprecherziehung und Vortragskunde: Lektorin Milena von Eckardt (beurlaubt).

Lektorat für die Fortbildung im Gebrauch der Muttersprache für die deutschsprechenden Kandidaten des höheren Lehramtes: Lektor W. Säuberli.

Lehrauftrag für skandinavische Literatur: Pfr. P. Stokholm.

Oberassistent: Dr. des. R. Ris (Prof. Bindschedler).

Assistenten: A. Hadorn (Prof. Kohlschmidt); Chr. Hostettler (Prof. Zinsli).

Hauswart: A. Gauch.

Englisches Seminar, Sidlerstrasse 4 (23 66 22)

Direktoren: Prof. Dr. H. Utz (geschäftsführend), Prof. Dr. R. Fricker.

Dozenten: Prof. Dr. Britta M. Charleston; Prof. Dr. N. Ch. von Nagy; Lektor Dr. E. Leidig; Lektor Dr. J. McHale.

Assistent: W. Senn.

Anmerkung:

Die mit einem * bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit ** von dritter Seite besoldet.

Ethnologisches Seminar, Kramgasse 54 (22 30 67)

Direktor: Prof. Dr. W. Dostal.

Assistent: Dr. G. Grünberg.

Forschungsstelle für Namenkunde der westlichen deutschen Schweiz und Ortsnamensammlung des Kantons Bern, Falkenplatz 16 (23 66 22)

Direktor: Prof. Dr. P. Zinsli.

Oberassistenten: Lektor Dr. R. Ramseyer; Lektor P. Glatthard.

Historisches Seminar, Engehaldenstrasse 4 (24 25 44)

Direktoren: Prof. Dr. H. von Greyerz; Prof. Dr. W. Hofer; Prof. Dr. J. Deér; Prof. Dr. E. Walder; Prof. Dr. U. Im Hof.

Dozenten: Prof. Dr. H. G. Keller; Prof. Dr. P. Ladner; Prof. L. E. Roulet; PD Dr. P. Gilg. Oberassistentin: Lektorin Dr. Beatrix Mesmer.

Assistenten: Dr. Judit Garamvölgyi; Dr. Piroska Máthé (Prof. Deér); H. U. Jost (Prof. von Greyerz).

Klassische Altertumswissenschaft (Seminar), Hallerstrasse 5 (23 66 22)

Direktor: Prof. Dr. O. Gigon.

Dozent: PD M. Imhof.

Hauswart: A. Gauch.

Karl-Jaberg-Bibliothek, Brückfeldstrasse 14 (23 58 11).

Direktor: Prof. Dr. S. Heinimann.

Oberassistent: Lektor Dr. R. Engler.

Kunsthistorisches Seminar (Kunstmuseum) (22 09 44)

Direktor: Prof. Dr. E. Hüttinger.

Dozenten: Prof. Dr. Ellen J. Beer; Prof. Dr. M. Huggler; Prof. Dr. L. Mojon.

Assistent: Dr. R. Steiner.

Musikwissenschaftliches Seminar, Länggasstrasse 7 (24 04 22)

Direktoren: Prof. Dr. A. Geering; Prof. S. Veress.

Assistent: Dr. V. Ravizza.

Hauswart: Frau M. Jost.

Orientalisches Seminar, Länggasstrasse 7

Direktor: Prof. Dr. J. J. Stamm.

Hauswart: Frau M. Jost.

Pädagogisches Seminar, Falkenplatz 16 (23 66 22)

Direktor: Prof. Dr. J. R. Schmid.

Leiter der praktischen Ausbildung der Gymnasiallehrer: Prof. Dr. F. Steiger.

Assistent: PD Dr. F. P. Hager.

Hauswart: E. Streit.

Philosophisches Seminar, Falkenplatz 16 (23 66 22)

Direktoren: Prof. Dr. M. Theunissen; Prof. Dr. G. Jánoska.
Assistenten: PD Dr. H. Lauener; Dr. B. Brülisauer.
Hauswart: E. Streit

Romanisches Seminar, Hallerstrasse 5 (23 66 22)

1. Abteilung für romanische Philologie:

Direktor: Prof. Dr. S. Heinimann.
Dozenten: Prof. Dr. J. Hubschmid; PD Dr. W. Ziltener (beurlaubt); Lektor Dr. R. Engler.
Oberassistent: Lektor Dr. R. Engler

2. Abteilung für französische Philologie:

Direktor: Prof. Dr.-R. Donzé.

3. Abteilung für neufranzösische Sprache und Literatur:

Direktor: Prof. Dr. P. O. Walzer.
Dozenten: Prof. Dr. M. Eigeldinger; Lektor Dr. J. Savarit.
Assistentin: Frau G. Nottaris.

4. Abteilung für italienische Sprache und Literatur:

Direktor: Prof. Dr. A. Jenni.
Lektor: Dr. P. G. Conti.

5. Abteilung für spanische Sprache und Literatur:

Direktor: Prof. Dr. E. G. de Nora.
Hauswart: A. Gauch.

Institut für Sprachwissenschaft

1. Abteilung für allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft, Hallerstrasse 5 (23 66 22, intern 49)

Direktor: Prof. Dr. G. Redard.
Mitarbeiter: K. Eugster; Ch.-M. Kieffer*.
Assistenten: Frau K. Dettwiler; A. Nawai*; S. Sana*.
Bibliothekarin: G. Kuntschen.
Hauswart: A. Gauch.

2. Abteilung für angewandte Linguistik, Länggasstrasse 7 (23 38 59)

Direktor: Dr. P. F. Flückiger.
Mitarbeiter: Prof. Dr. B. M. Charleston (Englisch); Frau Dr. J. Hahl (Russisch); Frau Dr. des. I. Hannemann (Deutsch); Frau Dr. M. Jaeger (Italienisch); Mme F. Redard (Französisch); Frau U. Zürcher (Deutsch).
Assistentin: S. Carrière.
Hauswart: Frau M. Jost.

Seminar für Urgeschichte, Helvetiaplatz 5, Eingang Bernastrasse 7–11 (43 18 11)

Direktor: Prof. Dr. H.-G. Bandi.
Lektor: H. Grütter.
Lehrbeauftragte: Frau Dr. Elisabeth Ettlinger.
Hauswarte: H. Burri**; H. Hirschi**.

Slawisches Seminar, Länggasstrasse 7

Direktor: Prof. Dr. H. Jaksche**.

Psychologisches Institut, Sennweg 2 (23 44 49)

Direktoren: Prof. Dr. R. Meili; Prof. Dr. N. Foppa.
Oberassistenten: Lektor Dr. R. Groner (beurlaubt); Stellvertreter: Dr. M. Wettler;
Lektor Dr. A. Lang (beurlaubt); Stellvertreter: Dr. L. Alberti.
Assistent: Lektor Dr. L. Hürsch*.

Patentprüfungskommission für Kandidaten des höheren Lehramtes

Präsident: Prof. Dr. F. Steiger, Leiter der praktischen Ausbildung der Gymnasiallehrer.
Sekretär: Dr. H. Hochuli, Prorektor, Gymnasium Bern-Kirchenfeld.
Mitglieder: Prof. Dr. R. Donzé; Prof. Dr. H. Hadwiger; Prof. Dr. S. Rosin; Lektor Dr. J. Scheidegger, Biel; Prof. Dr. J. R. Schmid; Prof. Dr. A. Streckeisen; Dr. E. Studer, Rektor des Gymnasiums Thun; Prof. Dr. E. Walder.

Prüfungskommission für Erziehungsberater

Präsident: Prof. Dr. R. Meili.
Mitglieder: Prof. Dr. J. R. Schmid; Dr. K. Siegfried; Dr. H. Stricker; PD Dr. W. Züblin.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1970:

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Es ist zu untersuchen, wie weit der Einfluss des Horaz auf die Elegie des augusteischen Zeitalters geht».

Preisaufgabe, fällig auf den 15. Mai 1970:

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: «Hegel in Bern».

Preisaufgabe, fällig auf den 15. Mai 1970:

Eduard-Adolf-Stein-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: «An Essay on Man and Paradise Lost: two poetic <vindications of the ways of God to man>, advising man to <submit>».

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Es ist zu untersuchen, durch welche psychologischen Faktoren der Sprechvorgang gesteuert wird.»

Preisaufgabe, fällig auf den 15. Mai 1971.

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: «Der Begriff der Autorität in Karl Jaspers' ‚Von der Wahrheit‘ und seine pädagogische Verwertbarkeit.»

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät

Ordentliche Professoren

- Signer Rudolf, Dr. phil., von Herisau, für allgemeine organische Chemie; aoP 1935, oP 1939.
- Hadwiger Hugo, Dr. phil., von Arni bei Biglen, für höhere Analysis; PD 1936, aoP 1937, oP 1945.
- Mercier André, Dr. ès sc., von Genf, für theoretische Physik und Philosophie, insbesondere Methodologie der exakten Wissenschaften und Logik; aoP 1939, oP 1947.
- Gygax Fritz, Dr. phil., von Herzogenbuchsee, für allgemeine Geographie und Länderkunde der Schweiz und Europas; PD 1945, oP 1949.
- Schürer Max, Dr. phil., von Bern, für Astronomie; PD 1942, aoP 1946, oP 1949.
- Nef Walter, Dr. phil., von Winterthur, für höhere Mathematik; aoP 1948, oP 1950.
- Niggli Ernst, Dr. phil., von Zofingen und Aarburg, für Mineralogie und Petrographie (1955).
- Wegmüller Walter, Dr. phil., von Walkringen, für Statistik, Wirtschafts- und Finanzmathematik; PD 1948, aoP 1952, oP 1955.
- Nowacki Werner, Dr. phil., von Zürich, für Kristallographie und Strukturlehre; PD 1939, aoP 1949, oP 1956.
- Welten Max, Dr. phil., von Saanen, für systematische Botanik und Geobotanik; PD 1951, aoP 1952, oP 1963.
- Leupold Urs, Dr. phil., von Zofingen und Aarau, für Mikrobiologie und allgemeine Biologie (1963).
- Nabholz Walter, Dr. phil., von Zürich und Basel, für Geologie; aoP 1957, oP 1964.
- Geiss Johannes, Dr. rer. nat., von Göttingen, für Experimentalphysik; PD 1957, aoP 1960, oP 1964.
- Rosin Siegfried, Dr. phil., von Worb, für Genetik und Oekologie; PD 1946, aoP 1954, oP 1965.
- Wilker Peter, Dr. phil., von Bern, für Mathematik; Lektor 1959, PD 1964, aoP 1964, oP 1965.
- Lüscher Martin, Dr. phil., von Basel, für Zoologie, insbesondere Zoophysiologie; PD 1946, aoP 1954, oP 1965.
- Nitschmann Hans, Dr. phil., von Bern, für organische Chemie, insbesondere Proteinchemie; PD 1941, aoP 1949, oP 1967.
- Huber Kurt, Dr. phil., von Siegershausen, für physikalische Chemie, insbesondere chemische Thermodynamik und Elektrochemie; PD 1943, aoP 1950, oP 1967.
- Meyer Klaus Peter, Dr. phil., von Zürich, für angewandte Physik; Lektor 1961, aoP 1962, oP 1967.
- Hahn Beat, Dr. phil., von Basel, für Experimentalphysik, insbesondere Hochenergiephysik (1967).

Phil.-nat.

Weber Rudolf, Dr. phil., von Basel, für Zellbiologie und chemische Embryologie; PD 1958, aoP 1962, oP 1968.

Leutwyler Heinrich, Dr. phil., von Bern, für theoretische Physik; PD 1965, aoP 1966, oP 1969. (Beurlaubt bis 31. 3. 1970.)

Ordentliche Professoren im Ruhestand

Greinacher Heinrich, Dr. phil., von St. Gallen, weiland oP für Physik (1950).

Baltzer Friedrich, Dr. phil., von Zürich, weiland oP für Zoologie, vergleichende Anatomie und allgemeine Biologie (1954).

Cadisch Joos, Dr. phil., von Präg, weiland oP für Geologie (1964).

Scherrer Willy, Dr. phil., von St. Gallen, weiland oP für höhere Geometrie und Philosophie, insbesondere Erkenntnistheorie der exakten Wissenschaften (1964).

Lehmann Fritz, Dr. phil., von Merishausen, weiland oP für Zoologie, vergleichende Anatomie und allgemeine Biologie (1968).

Feitknecht Walter, Dr. phil., von Twann, für allgemeine anorganische und physikalische Chemie (1969).

Vollamtliche ausserordentliche Professoren

Hügi Theodor, Dr. phil., von Niederbipp, für Geochemie und Petrochemie; PD 1955, aoP 1957.

Schaltegger Hermann, Dr. phil., von Bissegg, für synthetische organische Chemie. PD 1960, aoP 1962.

Grob Eugène, Dr. phil., von Knonau, für Chemie pflanzlicher Naturstoffe und ausgewählte Kapitel der dynamischen Biochemie; PD 1953, aoP 1963.

Oeschger Hans, Dr. phil., von Zürich, für Experimentalphysik, insbesondere Radioaktivität; PD 1960, aoP 1963.

Debrunner Hans, Dr. phil., von Hüttlingen, für Mathematik; Lektor 1961, aoP 1964.

Tschumi Pierre, Dr. phil., von Wolfisberg, für Zoologie, insbesondere vergleichende Anatomie, Entwicklungsphysiologie und Evolutionslehre; Lektor 1962, PD 1964, aoP 1964.

Rutsch Rolf, Dr. phil., von Rapperswil BE, für allgemeine Paläontologie und Paläontologie der Wirbellosen sowie spezielle Kapitel der regionalen Geologie und ausgewählte Kapitel der Biostratigraphie; PD 1940, aoP 1948. (Beurlaubt Wintersemester 1969/70.)

Carnal Henri, Dr. phil., von Souboz, für angewandte Mathematik (1966).

Tschanz Beat, Dr. phil., von Oppligen, für Zoologie, insbesondere experimentelle Verhaltensbiologie; PD 1963, aoP 1966.

Schindler Paul, Dr. phil., von Röthenbach i. E., für analytische Chemie und Lösungschemie; Lektor 1959, PD 1962, aoP 1966.

Eberhardt Peter, Dr. phil., von Grafenried, für Experimentalphysik, insbesondere Massenspektrometrie; PD 1964, aoP 1966.

Allemann Franz, Dr. phil., von Welschenrohr, für Geologie, insbesondere Stratigraphie, spezielle Kapitel der regionalen Geologie und für Ölgeologie; Lektor 1964; PD 1967, aoP 1967.

Grosjean Georges, Dr. phil., von Plagne, für Kultur- und Wirtschaftsgeographie; PD 1954, aoP 1962.

Messerli Bruno, Dr. phil., von Längenbühl, für Geographie; Lektor 1962, PD 1965, aoP 1969.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

König Hans, Dr. phil., von Deisswil, für technische Physik; PD 1931, aoP 1939.

Streckeisen Albert, Dr. phil., von Basel, für Petrographie; PD 1942, P. hon. 1954, aoP 1964.

Winkler Walter, Dr. phil., von Basel und Zell, für Reaktorphysik; Lektor 1958, PD 1962, aoP 1965.

Huber Walter, Dr. phil., von Olten, für Morphologie und Biologie der Wirbeltiere; PD 1957, aoP 1965.

Jäger Emilie, Dr. phil., von Michelshausen (Österreich), für experimentelle Mineralogie und Petrographie, insbesondere Isotopenmineralogie; PD 1962, aoP 1965.

von Tavel Peter, Dr. phil., von Bern, für physikalisch-chemische Methoden der makromolekularen Chemie; PD 1962, aoP 1968.

Honorarprofessoren

Meyer-Holzappel Monika, Dr. phil., von Reisiswil i. E., für Tierpsychologie, Verhaltensforschung und Biologie der Tiere; PD 1943, P. hon. 1954.

Hostettler Hermann, Dr. phil., von Wahlern, für Chemie und Technologie der Milch und Milcherzeugnisse; PD 1944, P. hon. 1956.

Peyrou Charles, Dr. phil., von Oloron Ste-Marie (Frankreich), für höhere Experimentalphysik; aoP 1954, P. hon. 1960.

Schilt Heinz, Dr. phil., von Schangnau, für klassische Physik sowie Vektoranalyse; PD 1947, P. hon 1962.

Aebi Franz, Dr. phil., von Heimiswil, für angewandte Chemie, insbesondere Werkstoffkunde; PD 1954, P. hon. 1963.

Marxer Adrian, Dr. sc. tech., dipl. ing. chem., von Basel, für Arzneimittelsynthese; PD 1955, P. hon. 1963.

Wunderlin Willy, Dr. phil., von Mumpf, für Finanzsysteme der Sozialversicherung und Probleme der sozialen Unfallversicherung; Lektor 1956, P. hon. 1965.

Jenny Walter, Dr. phil., von Ennenda, für Chemie der organischen Farbstoffe und der Färberei; PD 1958. P. hon. 1966.

Schindler Othmar, Dr. phil., von Basel, für Probleme der Konstitutionsermittlung organischer Naturstoffe; PD 1962. P. hon. 1966.

Hochstrasser Urs, Dr. sc. math., von Zürich, für angewandte Mathematik, mit Berücksichtigung der mathematischen Methoden der Reaktortheorie (1967).

Süsstrunk August Eduard, dipl. Physiker, von Winterthur, für praktische Geophysik, insbesondere für Geologen; mit einem Lehrauftrag betraut 1958, Lektor 1964, P. hon. 1967. (Beurlaubt bis 30. 4. 1970.)

Louis Otto, Dr. phil., von Ligerz, für Versicherungslehre, mit einem Lehrauftrag betraut 1969, P. hon. 1969.

Honorarprofessor im Ruhestand

Högl Otto, Dr. sc. nat., von Zürich, weiland P. hon. für Lebensmittelchemie (1968).

Gastprofessor

Yourgrau Wolfgang, Dr. phil., von USA, für theoretische Physik (1969).

Privatdozenten

Willi Alfred Viktor, Dr. phil., von Lostorf, für Kinetik und Mechanismen organisch-chemischer Umsetzungen (1959). (Beurlaubt bis 1970.)

Lüscher Ernst Friedrich, Dr. phil., von Muhen, für Biochemie, insbesondere Biochemie hochmolekularer Stoffe (1959); aoP an der Medizinischen Fakultät Bern.

Koch Pierre, Dr. phil., von Wittenbach, für angewandte Physik, insbesondere Verstärker- und Regelungstechnik (1962).

Sahli Max, Dr. phil., von Wohlen BE, für Molekularanalyse organischer Verbindungen (1962).

Arm Hans, Dr. phil., von Landiswil, für physikalische Trennoperationen organischer Stoffe (1964).

Schultze Ernst, Dr. phil., von Basel und Zürich, für angewandte Mathematik, insbesondere mathematische Behandlung von Problemen der technischen Physik (1964).

Glutz von Blotzheim Urs, Dr. phil., von Solothurn, für Oekologie der Vögel und damit verbundene Naturschutzfragen; Lektor 1963, PD 1965.

von Hahn Holger Paul, Dr. phil., von Deutschland, für propädeutischen Unterricht in der organischen Chemie für Biologen und Biologie des Alterns (1966).

Herb René, Dr. phil., von Basel, für Geologie, insbesondere für spezielle Kapitel der Mikropaläontologie, Paläogeographie und der regionalen Geologie unter besonderer Berücksichtigung des Berner Oberlandes; Lektor 1965, PD 1967.

Matter Albert, Dr. phil., von Kölliken, für Geologie, insbesondere Sedimentologie; Lektor 1965, PD 1967.

Peters Tjerk, Dr. phil., von den Niederlanden, für Mineralogie und Petrographie, insbesondere Tonmineralogie; Lektor 1965, PD 1967.

Nydegger Paul, Dr. phil., von Guggisberg, für Geographie, mit besonderer Berücksichtigung der physikalischen Limnologie; Lektor 1959, PD 1967.

Riedwyl Hans, Dr. phil., von Konolfingen, für angewandte mathematische Statistik; Lektor 1965, PD 1968.

Schulz-Du Bois Erich, Dr. phil., von Deutschland, für angewandte Physik (1968).

Debrunner Hermann, Dr. phil., von Hüttlingen, für Physik, insbesondere Physik der kosmischen Strahlung; Lektor 1964, PD 1968.

Gäl Stefan, Dr. phil., von Ungarn, für chemische Verfahrenstechnik (1968).

Rätz Jürg, Dr. phil., von Leuzigen, für Mathematik; Lektor 1965, PD 1968.

von Gunten Hans-Rudolf, Dr. phil., von Sigriswil, für Radiochemie; Lektor 1967, PD 1969.

Schmidt Eberhard, Dr. phil., von Deutschland, für physikalische Chemie, insbesondere chemische und elektrochemische Kinetik; Lektor 1963, PD 1969.

Ludi Andreas, Dr. phil., von Lenk i. S., für anorganische Chemie, insbesondere Strukturchemie; Lektor 1965, PD 1969.

Herziger Gerd, Dr. phil., von Deutschland, für angewandte Physik (1969).

Giovanoli Rudolf, Dr. phil., von Frasnacht, für chemische Anwendungen der Elektronenmikroskopie und Röntgenographie; Lektor 1966, PD 1969.

Grauer Rolf, Dr. phil., von Wald, für analytische und angewandte Chemie; Lektor 1968, PD 1969.

Schlunegger Urs Peter, Dr. phil., von Grindelwald, für forensische Chemie (1969).

Lektoren

Bider Max, Dr. phil., von Basel und Langenbruck, für Meteorologie (1949).

Fluri Rudolf, Dr. phil., von Luterbach, für Mikrobiologie (1959).

Hüsser Rudolf, Dr. phil., von Widen, für numerische Mathematik (1960).

Erisman Karl, Dr. phil., von Bern, für allgemeine Botanik (1960).

Bebié Hans, Dr. phil., von Meilen, für theoretische Physik (1964).

Hegg Otto, Dr. phil., von Münchenbuchsee, für spezielle Gebiete der Systematik und Geobotanik (1964). (Beurlaubt bis 31. März 1970.)

Sägesser Hannes, Dr. phil., von Thunstetten, für spezielle Zoologie (1965).

Hauser Rudolf, Dr. phil., von Worb, für spezielle Zoologie (1965).

Gorgé Viktor, Dr. phil., von Bern und Monible, für theoretische Physik (1966).

Binz Jany, Dr. phil., von Niederwil, für Mittelschulmathematik (1966).

Reilstab Margrit, Dr. phil., von Riggisberg, für allgemeine und anorganische Chemie, insbesondere für den propädeutischen Unterricht für Studierende der Medizin (1966).

Grieder Peter, Dr. phil., von Basel, für Experimentalphysik, insbesondere experimentelle Methoden der Hochenergie-Physik (1967).

Denis André, von Frankreich, für Handelsgeographie in französischer Sprache (1967).

- Kowalski Emil, Dr. phil., staatenlos, für spezielle Schaltungen und Geräte der kern-physikalischen Messtechnik (1968).
- Baumgartner Erich, Dr. phil., von Langnau i. E., für Lebensmittelchemie (1968).
- Scholl Adolf, Dr. phil., von Deutschland, für Zoologie wirbelloser Tiere, insbesondere mariner Formen (1968).
- Schanda Erwin, Dr. phil., von Österreich, für angewandte Physik (1968).
- Zurbuchen Max, dipl. Ing. ETH, von Habkern, für Einführung in die Photogrammetrie und ihre Anwendungsgebiete (1969).
- Sieg Rudolf, Dr. phil., von Tübingen, für Humanbiologie (1969).
- Binkert Thomas, Dr. phil., von Littau, für angewandte Physik (1969).
- Müller Hans, Dr. phil., von Diegten, für Statistik (1969).
- Boschetti Armino, Dr. phil., von Fescoggia TI, für organische Chemie (1969).
- Schmid Heinz, Dr. phil., von Lauperswil, für Versicherungslehre (1969).

Lehrveranstaltungen

Mediziner 2. Semester: Die Platzzahl für die Praktika in Botanik, Chemie, Physik und Zoologie ist beschränkt. Für Schweizer Bürger ist eine Voranmeldung deshalb unbedingt erforderlich. Verbindliche Anmeldungen für alle 4 Praktika sind ab Mitte Februar zu richten an: Frau Dr. M. Rellstab, Institut für anorganische Chemie, Länggasstrasse 7, Bern. Studenten, die zu Beginn des Semesters im Militärdienst sein werden, haben bei der Anmeldung mitzuteilen, wann sie mit den Praktika beginnen können.

Philosophie

- 600 **Philosophisch-naturwissenschaftliches Seminar.** Dienstag 16–18.
Prof. A. Mercier, Prof. W. Yourgrau

Mathematik, Mathematische Statistik, Versicherungslehre

- 601 **Funktionentheorie.** Mittwoch 10–11, Freitag 10–12. Prof. H. Hadwiger
- 602 **Allgemeine Geometrie.** Dienstag, Donnerstag 10–11. Derselbe
- 603 **Seminar über ausgewählte geometrische Probleme.** Mittwoch 18–19. Derselbe
- 604 **Lineare Algebra, mit Übungen.** Dienstag bis Freitag 9–10. Donnerstag 8–10.
Prof. W. Neß
- 605 **Übungen zur linearen Algebra, für Hauptfachmathematiker.** Donnerstag 13–14.
Derselbe

Fortran-Kurs

- 606 **Die Programmiersprache Fortran.** In der Woche vom 13. bis 17. 4. 1970.
 täglich 8–10 und 14–16. Lektor R. Hüsler

- 607 **Praktikum**, durchgeführt von den Oberassistenten H. P. Blau und N. Ragaz.
Donnerstag 17–18. Prof. **W. Nef**
- 608 **Allgemeine Topologie II.** Donnerstag 9–12. Prof. **P. Wilker**
- 609 **Zahlentheorie.** Mittwoch 10–11, Freitag 10–12. Derselbe
- 610 **Einführung in die Differentialgeometrie.** Dienstag, Donnerstag 11–12, Mittwoch 8–9.
Prof. **H. E. Debrunner**
- 611 **Ausgewählte Kapitel der algebraischen Topologie.** Dienstag 8–10, Mittwoch 9–10.
Derselbe
- 612 **Differentialgleichungen II.** Montag 10–12, Dienstag 14–16. Prof. **H. Carnal**
- 613 **Nichtparametrische Tests.** Mittwoch 14–16. Derselbe
- 614 **Probleme der numerischen Integration gewöhnlicher Differentialgleichungen.** Mon-
tag 17–19. Prof. **U. Hochstrasser**
- 615 **Analysis.** Montag 8–10, Dienstag 8–9. PD **J. Rätz**
- 616 **Übungen zur Analysis.** Gelesen durch einen Assistenten. Donnerstag 15–17.
Derselbe
- 617 **Mittelschulmathematik. Kolloquium für Kandidaten des höheren Lehramts und des
Sekundarlehramts.** Dienstag 10–12. Lektor **J. Binz**
- 618 **Theorie der Stichproben I.** Montag 15–17, Freitag 14–16. Prof. **W. Wegmüller**
- 619 **Proseminar in mathematischer Statistik und Versicherungslehre.** Gemeinsam mit
Prof. Louis, PD Riedwyl und Lektor Schmid. Freitag 16.30–18. Derselbe
Siehe auch Nrn. 172, 173.
- 620 **Erzeugen von Zufallsvariablen (Monte-Carlo-Methode).** Montag 17–19. PD **H. Riedwyl**
- 621 **Probitanalyse.** Donnerstag 16–17 (verlegbar). Derselbe
Siehe auch Nrn. 115, 619.
- 622 **Eidg. Alters- und Hinterlassenen-Versicherung.** Donnerstag 15–17.
Prof. **W. Wunderlin**
- 623 **Gewinnermittlung und Gewinnverteilung in der Lebensversicherung.** Dienstag, Mitt-
woch, Donnerstag 8–9. Prof. **O. Louis**
Siehe auch Nr. 619.
- 624 **Krankenversicherung I.** Montag 14–15, Freitag 8–9. Lektor **H. Schmid**
Siehe auch Nr. 619.

Astronomie, Meteorologie

- 625 **Einführung in die Astronomie II.** Montag 13.30–15, Mittwoch 14–15. Prof. **M. Schürer**
- 626 **Theoretische Astrophysik II.** Donnerstag 10–12. Derselbe
- 627 **Astronomisches Praktikum.** An einem Wochenabend. Derselbe
Siehe auch Nr. 674.

- 628 **Physik für Astronomen II.** Mittwoch 15–16. Lektor **H. Behié**
- 629 **Einführung in die Meteorologie.** N. N.

Physik

- 630 **Seminar über Massenspektrometrie, Isotopenforschung und Raumforschung.** Gemeinsam mit Prof. Eberhardt. Mittwoch 12.45–14.15. Prof. **J. Geiss**
- 631 **Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler I.** Gemeinsam mit PD Debrunner. Platzzahl beschränkt. Anmeldung ab 31. 3. 1970, Zimmer 128, Physikalisches Institut. Derselbe
- 632 **Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler II.** Gemeinsam mit PD Debrunner. Platzzahl beschränkt. Anmeldung ab 31. 3. 1970, Zimmer 128, Physikalisches Institut. Derselbe
- 633 **Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler III.** Gemeinsam mit PD Debrunner. Platzzahl beschränkt. Anmeldung ab 31. 3. 1970, Zimmer 128, Physikalisches Institut. Derselbe
- 634 **Praktikum für Fortgeschrittene.** Gemeinsam mit Prof. Eberhardt und dem Institut für angewandte Physik. Termin für Anmeldung und interne Zwischenprüfung siehe Anschlag. Halbtägig. Derselbe
- 635 **Forschungspraktikum.** Gemeinsam mit Prof. Eberhardt. Ganztägig, nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe auch Nr. 674.
- 636 **Einführung in die Physik der Elementarteilchen I.** Montag 16–18. Prof. **B. Hahn**
- 637 **Seminar über Hochenergiephysik für Lizentiatskandidaten und Doktoranden.** Gemeinsam mit Prof. Peyrou. Freitag 14–16. Derselbe
- 638 **Forschungspraktikum.** Derselbe
Siehe auch Nr. 674.
- 639 **Symmetrien und Erhaltungssätze in der Elementarteilchenphysik** (Fortsetzung des Wintersemesters). Samstag 9.30–11. Prof. **Ch. Peyrou**
Siehe auch Nrn. 637, 674.
- 640 **Physikalisches Praktikum für Studierende der Med. Fakultäten.** Platzzahl beschränkt. Montag 13–17, 17–21, Mittwoch 14–18. Prof. **H. Oeschger**
- 641 **Übungen zur Experimentalphysik für Studierende der Med. Fakultäten.** Freitag 9–10. Derselbe
- 642 **Seminar über Messung schwacher Aktivitäten und Anwendungen.** Für Lizentiatskandidaten und Doktoranden. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 643 **Forschungspraktikum.** Nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe auch Nr. 674.

- 644 **Experimentalphysik II**, für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramts. Montag–Donnerstag 11–12. Prof. **P. Eberhardt**
Siehe auch Nrn. 630, 634, 635, 674.
- 645 **Reaktorphysik I mit Übungen**. Freitag 18.45–20.30. Prof. **W. Winkler**
- 646 **Repetitorium der Experimentalphysik** in den ersten vierzehn Tagen der Sommerferien. Montag–Freitag 10–12. Derselbe
- 647 **Experimentalphysik II**, für Studierende der medizinischen Fakultäten. Montag–Donnerstag 9–10. PD **H. Debrunner**
- 648 **Seminar über kosmische Strahlung**, für Lizentiatskandidaten und Doktoranden. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 649 **Forschungspraktikum**, nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe auch Nrn. 631, 632, 633.
- 650 **Einführung in die Atomphysik**, für Physiker und Naturwissenschaftler. Montag, Dienstag 10–11. Lektor **P. Grieder**
- 651 **Übungen zur Einführung in die Atomphysik**. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 652 **Übungen zur Experimentalphysik II für Naturwissenschaftler und Studierende des Sekundarlehramts mit Physik als Zentralfach**. Freitag 11–12. Derselbe
- 653 **Vorstufe zur Theoretischen Physik II**. Freitag 7.30–9, 12–13. Prof. **H. Schilt**
- 654 **Elektrodynamik mit Übungen**. Montag bis Donnerstag 8–9. Prof. **A. Mercier**
Siehe auch Nrn. 600, 661, 662, 674.
- 655 **Thermodynamik mit Übungen**. Montag, Dienstag 9–10, Mittwoch 11–12, Freitag 9–10. Siehe auch Nrn. 600, 661, 662. Prof. **W. Yourgrau**
- 656 **Quantentheorie I, mit Übungen**. Mittwoch 9–10, Freitag 7.30–9. Lektor **H. Bebié**
Siehe auch Nr. 628.
- 657 **Quantentheorie II, mit Übungen**. Montag und Mittwoch 16–18 (verlegbar). Lektor **V. Gorgé**
- 658 **Theorie des festen Körpers**. Montag 8–9, Mittwoch 10–11, Donnerstag 9–10. Prof. **H. Leutwyler**
- 659 **Renormierungstheorie**. Dienstag 14–16, Donnerstag 14–15. Derselbe
Siehe auch Nrn. 661, 662, 674.
- 660 **Zur Mittelschulphysik**. Freitag 16–17. Prof. **H. Schilt**
- 661 **Seminar für theoretische Physik: Topologische Aspekte der Relativitätstheorie**. 2stündig. Prof. **H. Leutwyler, A. Mercier, W. Yourgrau**
- 662 **Vorlesung dazu**. Freitag 10–12. (1. Hälfte des Semesters.) Gelesen durch Herrn P. Hajicek. Dieselben

- 663 **Methodenlehre als Bindeglied zwischen quantitativen und qualitativen Wissenschaften.** Dienstag 17–19. Prof. **H. König**
Siehe auch Nr. 674.
- 664 **Praktikum für Fortgeschrittene.** Gemeinsam mit dem Physikalischen Institut. Termin für Anmeldung und interne Zwischenprüfung siehe Anschlag. Halbtägig. Prof. **K. P. Meyer**
- 665 **Forschungspraktikum auf dem Gebiete der angewandten Physik, für Lizentiats-Kandidaten.** Voranmeldung erforderlich. Ganztägig. Derselbe
- 666 **Forschungspraktikum auf dem Gebiete der angewandten Physik, für Doktoranden.** Voranmeldung erforderlich. Ganztägig. Derselbe
- 667 **Praktikum im Glasblasen.** Platzzahl beschränkt. Voranmeldung beim Unterzeichneten erforderlich. Dienstag 14–16 (verlegbar). Derselbe
- 668 **Seminar auf dem Gebiete der angewandten Physik.** Montag 14–16. Derselbe
- 669 **Seminar auf dem Gebiete der Laserphysik.** Gelesen durch einen Oberassistenten. Donnerstag 10–12. Derselbe
Siehe auch Nr. 674.
- 670 **Elektronik für Physiker II.** Montag 17–19. PD **P. Koch**
- 671 **Quantenprozesse und Rauschen in Lasern.** Donnerstag 8–10. PD **G. Herziger**
- 672 **Seminar auf dem Gebiet der Mikrowellenphysik.** Mittwoch 10–12. Lektor **E. Schanda**
- 673 **Nachweismethoden für Strahlen und Teilchen in der Kernphysik II.** Mittwoch 16–18. Lektor **Th. Binkert**
- 674 **Physikalisches Kolloquium.** Nach besonderer Ankündigung von den Professoren Eberhardt, Geiss, Hahn, König, Leutwyler, Mercier, Meyer, Oeschger, Peyrou und Schürer. Freitag 17–19.

Chemie

- 675 **Analytische Chemie.** Montag, Mittwoch, Donnerstag 13–14. Prof. **P. Schindler**
- 676 **Besprechungen zum Praktikum für Fortgeschrittene.** Freitag 15–16. Derselbe
- 677 **Einführungspraktikum für Nebenfachchemiker.** Gemeinsam mit Lektorin Rellstab. 8stündig, ganztägig, die ersten drei Wochen der Semesterferien. Derselbe
Siehe auch Nrn. 681, 682, 683, 684, 685, 693, 716. Derselbe
- 678 **Einführung in die theoretische Chemie.** Montag, Mittwoch 9–10. PD **A. Ludi**
- 679 **Ergänzungen zur anorganischen Chemie.** Freitag 16–17. Derselbe
Siehe auch Nrn. 681, 682, 683, 684, 685, 693.

Anmerkung: Für alle Praktika in anorganischer, analytischer und physikalischer Chemie ist die Platzzahl beschränkt. Voranmeldung bis zum 1. April 1970 unbedingt erforderlich.

- 680 **Die Chemie der Phlogistonzeit.** Mittwoch 17–18. PD R. Grauer
Siehe auch Nrn. 681, 682, 683, 684, 685, 693.
- 681 **Praktikum für anorganische und analytische Chemie.** Ganztägig.
Prof. P. Schindler, PD A. Ludi, PD R. Grauer
- 682 **Praktikum für anorganische und analytische Chemie.** Halbtägig. Dieselben
- 683 **Praktikum für anorganische und analytische Chemie.** 8stündig. Dieselben
- 684 **Besprechungen zum Praktikum für anorganische und analytische Chemie.** 1stündig,
nach spezieller Ankündigung. Dieselben
- 685 **Praktikum für Doktoranden.** Dieselben
- 686 **Besprechungen und Ergänzungen zum chemischen Praktikum für Mediziner und Studierende der Naturwissenschaften.** Anfänger: 1stündig, nach Vereinbarung. Fortgeschrittene: Montag, Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag 16–17.
Lektorin M. Rellstab-Roth
- 687 **Repetitorium der anorganischen Chemie für Mediziner und Nebenfachchemiker.** 2stündig, nach Vereinbarung. Dieselbe
Siehe auch Nr. 677, 716.
- 688 **Einführung in die Festkörperchemie** (mit Übungen und Demonstrationen). Dienstag 9–11. PD R. Giovanoli
Siehe auch Nr. 693.
- 689 **Elektronenmikroskopische Präparationsmethodik** (für Mineralogen, Geologen und Physiker). 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 690 **Praktikum für Forschungsarbeiten.** Derselbe
- 691 **Angewandte Chemie seltenerer Metalle und ihrer Verbindungen.** 1stündig
Prof. F. Aebi
- 692 **Einführung in die Chemische Thermodynamik.** Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8–9.
Siehe auch Nrn. 693, 694, 695, 696, 697. Prof. K. Huber
- 693 **Seminar über Forschungsarbeiten im Institut.** Montag 17–18.
Prof. K. Huber, Prof. P. Schindler, PD E. Schmidt, PD H. R. von Gunten, PD A. Ludi, PD. R. Grauer, PD R. Giovanoli
- 694 **Praktikum für physikalische Chemie.** Ganztägig. Prof. K. Huber, PD E. Schmidt
- 695 **Praktikum für physikalische Chemie.** Halbtägig. Dieselben
- 696 **Praktikum für physikalische Chemie.** 8stündig. Dieselben
- 697 **Praktikum für Doktoranden.** Dieselben
- 698 **Mathematische Behandlung chemischer Probleme II.** Donnerstag 17–19.
PD E. Schmidt
- 699 **Chemische Kinetik.** 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe auch Nrn. 693, 694, 695, 696, 697.

- 700 **Anwendung von Isotopen in der Chemie.** 1stündig, Montag 13–14.
PD H. R. von Gunten
- 701 **Radiochemisches Anfängerpraktikum.** 4stündig, während 14 Tagen in den Sommerferien.
Derselbe
- 702 **Praktikum für Forschungsarbeiten.** Ganztägig.
Derselbe
Siehe auch Nr. 693.
Derselbe
- 703 **Organisch-chemisches Praktikum für Chemiker.** Gemeinsam mit den Professoren Grob, Lüscher, Nitschmann, Schaltegger, von Tavel, PD Arm und Lektor Rickli.
Prof. R. Signer
- 704 **Organisch-chemisches Praktikum für Nichtchemiker.** Gemeinsam mit Prof. Grob und Lektor Boschetti.
Derselbe
- 705 **Organisch-chemisches Praktikum für Pharmazeuten.** Gemeinsam mit Prof. Grob und Lektor Boschetti.
Derselbe
- 706 **Organisch-chemisches Praktikum für Doktoranden.** Gemeinsam mit Prof. von Tavel, PD Arm und PD Gál.
Derselbe
Siehe auch Nr. 712.
- 707 **Organische Chemie I für Chemiker, Biochemiker, Pharmazeuten und Nebenfachchemiker.** Montag–Freitag 10–11.
Prof. H. Nitschmann
- 708 **Repetitorium der organischen Chemie I.** Für Hörer der vorhergehenden Nummer. Total 20 Stunden. (Nach Vereinbarung in den Ferien.)
Derselbe
- 709 **Organisch-chemisches Praktikum für Doktoranden.** Gemeinsam mit PD Schlunegger und Lektor Rickli.
Derselbe
Siehe auch Nrn. 703, 711, 712, 720.
- 710 **Synthetische Methoden der organischen Chemie I.** Mittwoch 9–10.
Prof. H. Schaltegger
- 711 **Repetitorium der organischen Chemie für Chemiker** (als Ergänzung zum Praktikum). 1stündig. Gemeinsam mit Prof. Nitschmann und Dr. Neuenschwander.
Derselbe
- 712 **Seminar über Fortschritte der organischen Chemie.** Gemeinsam mit den Professoren Grob, Nitschmann, Signer, von Tavel und Dr. Neuenschwander. Dienstag 15–16.
Derselbe
- 713 **Organisch-chemisches Praktikum für Doktoranden.** Gemeinsam mit Dr. Neuenschwander.
Derselbe
Siehe auch Nr. 703.
- 714 **Beziehungen zwischen Reaktivität und Struktur organisch-chemischer Verbindungen** (Hammett-Gleichung und verwandte Regeln). Dienstag 16–17. Prof. O. Schindler
- 715 **Organische Chemie für Studierende der Medizin.** Montag–Freitag 10–11.
Prof. E. C. Grob
- 716 **Chemisches Praktikum für Mediziner.** Gemeinsam mit Lektorin Reilstab.
Prof. E. C. Grob und Prof. P. Schindler
- 717 **Biochemisches Praktikum für Doktoranden.** Gemeinsam mit den Lektoren Boschetti und Eichenberger.
Prof. E. C. Grob

- 718 **Kolloquium über biochemische Forschungsarbeiten.** Gemeinsam mit den Lektoren Boschetti und Eichenberger. Montag 14–15, Länggassstrasse 7. Prof. **E. C. Grob**
Siehe auch Nrn. 703, 704, 705, 712, 720.
- 720 **Biochemisches Seminar.** Gemeinsam mit den Prof. Aebi, Bickel, Grob, Leupold, Lüscher, Nitschmann und Weber. Lektor **A. Boschetti**
- 721 **Repetitorium der organischen Chemie für Studierende der Medizin.** 2stündig, nach Vereinbarung. Lektor **W. Eichenberger**
Siehe auch Nrn. 717, 718.
- 722 **Kohlenhydrate.** 2stündig, nach Vereinbarung. Lektor **A. Boschetti**
Siehe auch Nrn. 704, 705, 717, 718.
Siehe auch Nr. 703, 706, 712. Prof. **P. von Tavel**
- 723 **Physikalische Trennoperationen organischer Stoffe. 1. Teil: Theoretische Grundlagen.** Dienstag 14–15. PD **H. Arm**
Siehe auch Nrn. 703, 706.
- 724 **Chemie und Hygiene der Lebensmittel II.** Dienstag 9–11, im Hörsaal des Kantonalen Laboratoriums, Muesmattstrasse 19. Lektor **E. Baumgartner**
- 725 **Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie.** Ganztägig. Derselbe
- 726 **Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie.** Halbtägig. Derselbe
Siehe Nrn. 195, 196, 720. Prof. **E. F. Lüscher**
- 727 **Haltbarmachung von Lebensmitteln, unter besonderer Berücksichtigung der Trocknungsverfahren.** 1stündig, nach Vereinbarung. PD **S. Gál**
Siehe auch Nr. 706.
Siehe Nr. 709. PD **U. P. Schlunegger**

Botanik

- 728 **Allgemeine Mikrobiologie.** Für Studierende der medizinischen Fakultät. Montag bis Freitag 8–9, zweite Semesterhälfte. Prof. **U. Leupold**
- 729 **Anfängerpraktikum in allgemeiner Mikrobiologie.** Für Studierende der medizinischen Fakultät. Voranmeldung erforderlich. Mittwoch oder Donnerstag oder Freitag 14–16 oder 16–18 (für Studierende der pharm. Botanik: Freitag 16–18), zweite Semesterhälfte. Gemeinsam mit Lektor Fluri und Oberassistent Flury. Derselbe
- 730 **Bakteriophagen III.** Dienstag 11–12. Derselbe
- 731 **Mikrobiologisches Praktikum.** Gemeinsam mit Lektor Fluri. Halbtägig. Derselbe
- 732 **Mikrobiologisch-genetisches Praktikum.** Halbtägig. Derselbe
- 733 **Mikrobiologisch-genetische Forschungsarbeiten.** Ganztägig. Derselbe

- 734 **Mikrobiologisches Seminar.** Montag 11–12. Gemeinsam mit Lektor Fluri.
Siehe auch Nr. 720. Prof. **U. Leupold**
- 735 **Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum.** Halbtägig. Lektor **R. Fluri**
- 736 **Ergänzungen zum mikrobiologisch-physiologischen Praktikum.** 1stündig. Derselbe
- 737 **Mikrobiologisch-physiologische Forschungsarbeiten.** Ganztägig. Derselbe
Siehe auch Nrn. 729, 731, 734.
- 738 **Einführung in die Systematik der höhern Pflanzen.** Für Studierende der pharm. Botanik, der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramts. Dienstag 7–8, Freitag 7–9.
Prof. **M. Welten**
- 739 **Anfängerpraktikum zur Systematik der höhern Pflanzen.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramts: Freitag 16.30–19. Für Studierende der pharm. Botanik: Freitag 13.30–16. Gemeinsam mit Lektor Hegg. Derselbe
- 740 **Botanische Exkursionen.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät, des Sekundarlehramts und der pharm. Botanik. Gemeinsam mit Lektor Hegg. Samstagvormittag, ausnahmsweise ganztägig. In 2–3 Gruppen. Derselbe
- 741 **Geobotanisch-palynologische Arbeiten.** Halbtägig. Derselbe
- 742 **Geobotanisch-palynologisches Praktikum V** (für Hauptfachstudenten dieser Richtung). Halbtägig. Gemeinsam mit Lektor Hegg. Derselbe
- 743 **Geobotanisches Praktikum I: Soziologisch-ökologisch-floristische Übungen.** 1 Halbtage, evtl. 3- bis 4mal ganztägig. Derselbe
- 744 **Geobotanisches Praktikum III: Soziologisch-ökologisch-floristische Übungen.** 1 Halbtage oder 1 Woche nach Semesterschluss. Lektor **O. Hegg**
Siehe auch Nrn. 739, 740, 742.
- 745 **Allgemeine Botanik.** Für Studierende der medizinischen Fakultät. Montag–Freitag 8–9, erste Semesterhälfte. Lektor **K. H. Erismann**
- 746 **Anfängerpraktikum in allgemeiner Botanik.** Für Studierende der medizinischen Fakultät. Voranmeldung erforderlich. Mittwoch oder Donnerstag oder Freitag 14–16 oder 16–18, erste Semesterhälfte. Gemeinsam mit Lektor Brändle. Derselbe
- 747 **Allgemeine Botanik II.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät. Dienstag, Mittwoch 13–14. Derselbe
- 748 **Anfängerpraktikum II in allgemeiner Botanik.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät. Dienstag 14–16. Derselbe
- 749 **Pflanzenphysiologisches Praktikum I.** Halbtägig. Gemeinsam mit Lektor Brändle. Derselbe
- 750 **Cytologisches Praktikum.** Halbtägig. Gemeinsam mit Lektor Brändle. Derselbe
- 751 **Selbständige Arbeiten in Pflanzenphysiologie.** Derselbe
- 752 **Pflanzenphysiologisches Kolloquium.** Gemeinsam mit Lektor Brändle. Derselbe

Zoologie

- 753 **Bau und Biologie wirbelloser Tiere.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Gemeinsam mit den Lektoren Hauser und Scholl. Montag bis Donnerstag 9–10. Prof. **M. Lüscher**
- 754 **Zoologisches Praktikum für Anfänger II.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Gemeinsam mit den Lektoren Hauser, Sägesser und Scholl. Freitag 13–16, evtl. auch Abendkurs. Derselbe
- 755 **Zoologisches Halbpraktikum: Zoophysiologie.** Nur für Hörer von Nr. 756. Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Weber, Huber, Tschanz, Tschumi und den Lektoren Hauser, Sägesser und Scholl und Dr. Leuthold. Teilnehmerzahl beschränkt. Derselbe
- 756 **Arbeitsbesprechung zum Zoologischen Halbpraktikum: Zoophysiologie.** Gemeinsam mit Lektor Scholl und Dr. Leuthold. Montag 14–16 (verlegbar). Derselbe
- 757 **Selbständige Arbeiten in Zoophysiologie.** Ganztägig. Derselbe
Siehe auch Nrn. 763, 768, 769, 770.
- 758 **Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere, inklusive Repetitorium.** Für Studierende der medizinischen Fakultät. Montag bis Donnerstag 11–12. Prof. **P. Tschumi**
- 759 **Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere.** Für Studierende der medizinischen Fakultät. Voranmeldung erforderlich. Montag oder Dienstag oder Donnerstag 14–17, oder Dienstag oder Donnerstag 19–22. Derselbe
- 760 **Zoologisches Proseminar.** Mittwoch 17–19, alle 14 Tage, alternierend mit Nr. 776. Derselbe
- 761 **Aktuelle Aufgaben und Aspekte des Biologieunterrichtes. Mit Kolloquium.** Für amtierende Lehrkräfte und Lehramtskandidaten. 1stündig. Derselbe
- 762 **Selbständige Arbeiten in experimenteller Embryologie.** Ganztägig. Derselbe
Siehe auch Nrn. 755, 763, 768, 769, 770.
- 763 **Zoologisches Halbpraktikum: Wirbellose I.** Nur für Hörer von Nr. 764. Gemeinsam mit den Professoren Lüscher, Weber, Tschanz, Tschumi, Huber und den Lektoren Hauser, Scholl und Sägesser und Dr. Leuthold. 5 Wochen während der Sommerferien. Prof. **S. Rosin**
- 764 **Arbeitsbesprechung zum Halbpraktikum: Wirbellose I.** 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 765 **Formenkenntnis und Biologie der Insekten mit Bestimmungsübungen und Exkursionen.** Mittwoch 14–17. Derselbe
- 766 **Selbständige Arbeiten in Oekologie und Genetik.** Ganztägig. Derselbe
Siehe auch Nrn. 755, 768, 769, 770.
- 767 **Vergleichende und experimentelle Embryologie.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Freitag 9–10. Prof. **R. Weber**
- 768 **Faunistische Kurse.** Gemeinsam mit den Professoren Lüscher, Rosin, Tschumi, Tschanz, Huber, PD Glutz von Blotzheim und den Lektoren Hauser, Sägesser und Scholl. Derselbe

- 769 **Zoologische Exkursionen.** Gemeinsam mit den Professoren Lüscher, Rosin, Huber, Tschanz, Tschumi, Frau Prof. Meyer-Holzapfel, PD Glutz von Blotzheim und den Lektoren Sägesser, Hauser und Scholl. Prof. **R. Weber**
- 770 **Halbpraktikum: Zellbiologie.** Nur für Hörer von Nr. 771. Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher, Tschumi, Tschanz, Huber. PD von Hahn, Lektoren Hauser, Sägesser und Scholl und Dr. Leuthold. 12stündig. Teilnehmerzahl beschränkt. Derselbe
- 771 **Arbeitsbesprechung zum Halbpraktikum: Zellbiologie.** Gemeinsam mit PD von Hahn und Lektor Scholl. Dienstag 14–16 (verlegbar). Derselbe
- 772 **Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 773 **Selbständige Arbeiten in Zellbiologie und chemischer Embryologie.** Ganztägig. Siehe auch Nrn. 720, 755, 763. Derselbe
- 774 **Kolloquium für Lizentianden und Doktoranden.** In Rufenacht, nach Vereinbarung. Prof. **B. Tschanz**
- 775 **Selbständige Arbeiten in Verhaltensforschung.** Ganztägig. Derselbe
Siehe auch Nrn. 755, 763, 768, 769, 770.
- 776 **Biologische und tierpsychologische Demonstrationen im Tierpark, Bärengaben usw.** Mittwoch 17.30–19, alle 14 Tage, alternierend mit Nr. 760. Frau Prof. **M. Meyer-Holzapfel**
Siehe auch Nr. 769.
- 777 **Vergleichende und experimentelle Embryologie.** Für Studierende der medizinischen Fakultät. Freitag 11–12. Prof. **W. Huber**
- 778 **Kolloquium für Lizentianden und Doktoranden.** Im Naturhistorischen Museum, nach Vereinbarung. Derselbe
- 779 **Selbständige Arbeiten in Morphologie und Biologie der Wirbeltiere.** Ganztägig. Siehe auch Nrn. 755, 763, 768, 769, 770. Derselbe
- 780 **Einführung in die ornithologische Feldarbeit. Bestandesaufnahmen.** Gemeinsam mit einem Assistenten. Samstag 7–9 oder nach Vereinbarung. PD **U. Glutz von Blotzheim**
- 781 **Oekologie der Vögel.** Ganztägige Exkursionen nach Vereinbarung. Derselbe
- 782 **Selbständige Arbeiten in Oekologie der Vögel.** Ganztägig. Derselbe
Siehe auch Nrn. 768, 769.
- 783 **Propädeutische organische Chemie für Biologen.** Montag 16–18 (verlegbar). Siehe auch Nrn. 770, 771. PD **H. P. von Hahn**
- 784 **Bau und Biologie einheimischer, niederer Wirbeltiere.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Freitag 10–11. Lektor **H. Sägesser**
Siehe auch Nrn. 754, 755, 763, 768, 769, 770.
- 785 **Humanbiologie (Anthropologie) II.** 2stündig. Lektor **R. Sieg**
Siehe Nrn. 753, 754, 755, 763, 768, 769, 770. Lektor **R. Hauser**
Siehe Nrn. 753, 754, 755, 756, 763, 768, 769, 770, 771. Lektor **A. Scholl**

Kristallographie, Mineralogie, Petrographie

- 786 **Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde.** Für Sekundarlehrmatskandidaten, Geographen und andere Studierende. Montag 13–14, Mittwoch 15–17 (verlegbar). Gemeinsam mit Prof. Hügi. Prof. **E. Niggli**
- 787 **Gesteinskunde II.** Mittwoch 9–10. Gemeinsam mit PD Peters. Derselbe
- 788 **Gesteinskunde IV.** Donnerstag 9–11. Gemeinsam mit PD Peters. Derselbe
- 789 **Erzlagerstättenkunde II.** Dienstag 11–12 (verlegbar). Derselbe
- 790 **Dreistündiges Praktikum.** Gemeinsam mit Prof. Hügi. Derselbe
- 791 **Sechsstündiges Praktikum.** Gemeinsam mit Prof. Hügi. Derselbe
- 792 **Halbtägiges Praktikum.** Gemeinsam mit Prof. Hügi. Derselbe
- 793 **Ganztägiges Praktikum.** Gemeinsam mit Prof. Hügi. Derselbe
- 794 **Mineralogisch-petrographische Exkursionen.** Gemeinsam mit den Professoren Hügi, Streckeisen und Jäger und mit PD Peters. Derselbe
- 795 **Kristallographie II** (Allgemeine Mineralogie II, Kristallchemie). Mittwoch 8–9, Donnerstag 7–9. Prof. **W. Nowacki**
- 796 **Probleme der modernen Kristallographie.** Mittwoch 10–11. Derselbe
- 797 **Röntgenpraktikum.** 6stündig. Derselbe
- 798 **Halbpraktikum.** Derselbe
- 799 **Forschungspraktikum.** Derselbe
- 800 **Geochemie II.** Für Mineralogen, Geologen und Chemiker. Dienstag 9–10 (verlegbar). Prof. **Th. Hügi**
- 801 **Makroskopisches Mineralbestimmen.** Für Lehramtskandidaten und andere Studierende. 1stündig. Derselbe
- 802 **Makroskopisches Mineralbestimmen.** Für Mineralogen, Geologen und andere Studierende. 3stündig. Derselbe
Siehe auch Nrn. 786, 790, 791, 792, 793, 794.
- 803 **Die metamorphen Gesteinsassoziationen.** 1stündig. Montag 18–19 (verlegbar). Prof. **A. Streckeisen**
- 804 **Gesteinsbestimmen nach äusseren Merkmalen (Systematische Petrographie), mit Übungen.** Für Petrographen, Geologen, Geographen und Lehramtskandidaten im 1. bis 4. Semester und für weitere Interessenten. Montag 15–17 (verlegbar). Derselbe
Siehe auch Nr. 794.
- 805 **Isotopengeologie I.** Dienstag 10–11. Prof. **E. Jäger**
Siehe auch Nr. 794.
- Siehe Nrn. 787, 788, 794. PD **T. Peters**

Geologie, Paläontologie

- 806 **Allgemeine Geologie (endogene Vorgänge).** Für Lehramtskandidaten, Studenten der Erdwissenschaften und andere Studierende. Dienstag 16–18. Prof. **W. Nabholz**
- 807 **Geologie der penninischen Decken der Schweizer Alpen.** Freitag 17–18 (verlegbar). Derselbe
- 808 **Dreistündiges Praktikum.** Gemeinsam mit Prof. Allemann und den PD Herb und Matter. Freitag 14–17. Derselbe
- 809 **Praktikum an 2 Halbtagen.** Gemeinsam mit Prof. Allemann und den PD Herb und Matter. Derselbe
- 810 **Praktikum an 3 Halbtagen.** Gemeinsam mit Prof. Allemann und den PD Herb und Matter. Derselbe
- 811 **Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständiges Arbeiten.** Gemeinsam mit den Professoren Rutsch und Allemann und den PD Herb und Matter. Derselbe
- 812 **Geologisch-paläontologisches Seminar für Geologiestudenten und Doktoranden.** Gemeinsam mit den Professoren Rutsch und Allemann und den PD Herb und Matter. Derselbe
- 813 **Geologische Exkursionen mit Besprechungen.** Gemeinsam mit den Professoren Rutsch und Allemann sowie den PD Herb und Matter. Derselbe
- 814 **Allgemeine Paläontologie.** Dienstag und Donnerstag 15–16. Prof. **R. F. Rutsch**
- 815 **Paläontologisches Praktikum.** Donnerstag 16–18. Derselbe
Siehe auch Nrn. 811, 812, 813.
- 816 **Erdgeschichte II (Stratigraphie), Mesozoikum.** Mittwoch 17–18. Prof. **F. Allemann**
- 817 **Praktikum zur Mikroskopie der Sedimente II.** Gemeinsam mit PD Matter. Mittwoch 15–17. Derselbe
Siehe auch Nrn. 808, 809, 810, 811, 812, 813, 820.
- 818 **Bohrloch-Geophysik.** Montag 10–12. 2stündig. Prof. **A. Süsstrunk**
- 819 **Geologie des Helvetikums.** Freitag 11–12. PD **R. Herb**
Siehe auch Nrn. 808, 809, 810, 811, 812, 813.
- 820 **Mikroskopie der Sedimente II (Sedimentologie-Mikrofacies).** Gemeinsam mit Prof. Allemann. Mittwoch 14–15. PD **A. Matter**
Siehe auch Nrn. 808, 809, 810, 811, 812, 813, 817.

Geographie

- 821 **Physikalische Geographie II.** Montag und Dienstag 14–15. Prof. **F. Gygax**
- 822 **Geographie der Schweiz I.** Donnerstag 7–8. Derselbe
- 823 **Geographische Exkursionen.** Nach besonderem Anschlag. Derselbe

- 824 **Hydrologisches Praktikum.** Mittwoch 13–17, alle 14 Tage, 4stündig. Persönliche Anmeldung. Prof. **F. Gyga**
- 825 **Vermessungspraktikum I.** Mittwoch 13–17, alle 14 Tage, 4stündig. Persönliche Anmeldung. Derselbe
- 826 **Allgemeine Kultur- und Wirtschaftsgeographie II.** 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **G. Grosjean**
- 827 **Analyse und Gestaltung der modernen Kulturlandschaft II.** Montag 18–20. Derselbe
- 828 **Kulturgeographisches Kolloquium.** Gemeinsam mit Prof. B. Messerli. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 829 **Angewandte Geographie.** Praktikum an 3 Halbtagen. Derselbe
- 830 **Übungen zur Länderkunde.** 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **B. Messerli**
- 831 **Repetitorium zur Länderkunde.** Montag 15–16. Derselbe
- 832 **Luftbildauswertung II: Interpretationsübungen.** 2stündig, nach Vereinbarung. Gemeinsam mit Assistent Winiger. Derselbe
- 833 **Seminar: Probleme der alpinen und glazialen Morphologie.** Mit Exkursionen, 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe auch Nr. 828.
- 834 **Einführung in die physikalische Limnologie: Thermik, Optik und Austauscherscheinungen in Seen.** II. Teil. Mittwoch 14–15. Nach Möglichkeit werden jeweils 3–4 Stunden zusammengefasst (vorwiegend Exkursionen). PD **P. Nydegger**
- 835 **Géographie économique.** Jeudi 15–17. Lecteur **A. Denis**
- 836 **Einführung in die Photogrammetrie und ihre Anwendungsgebiete.** Fortgeschrittenen-Kurs. 2stündig, nach Vereinbarung. Lektor **M. Zurbuchen**

Mathematisch-naturwissenschaftliche Institute

Institut für exakte Wissenschaften, Sidlerstrasse 5 (23 09 01), Hauskommission

Präsident: Prof. Dr. M. Schürer.

Mitglieder: der jeweilige Dekan von Amtes wegen; Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. H. Hadwiger; Prof. Dr. B. Hahn; Prof. Dr. H. König; Prof. Dr. A. Mercier; Prof. Dr. K. P. Meyer; Prof. Dr. W. Nef; Prof. Dr. W. Wegmüller; Prof. Dr. P. Wilker.

Hauswart: W. Stettler.

Mathematisches Institut

Direktor: Prof. Dr. H. Hadwiger.

Stellvertreter: Prof. Dr. P. Wilker.

Anmerkung:

Die mit einem * bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit ** von dritter Seite besoldet.

Dozent und wissenschaftlicher Mitarbeiter: Prof. Dr. H. E. Debrunner*.
Oberassistent-Lektor: PD Dr. J. Rätz,
Forschungsassistent: Dr. P. Mani*.
Assistenten: P. Krauchthaler; J. Schmid; Dr. U. Würigler.

Institut für angewandte Mathematik

Direktor: Prof. Dr. W. Nef.
Dozenten: Prof. Dr. H. Carnal; Prof. Dr. U. Hochstrasser; PD Dr. E. Schultze; Lektor
Dr. R. Hüsler.
Oberassistenten: N. Ragaz; H. Blau.
Assistenten: R. Schori; K. Stoop**.

Institut für mathematische Statistik und Versicherungslehre

Direktor: Prof. Dr. W. Wegmüller.
Dozenten: Prof. Dr. O. Louis; Prof. Dr. W. Wunderlin; Lektor Dr. H. Schmid.
Oberassistenten: PD Dr. H. Riedwyl; Lektor Dr. H. Müller.
Assistenten: P. Christen; J. Hüsler.

Astronomisches Institut

Direktor: Prof. Dr. M. Schürer.
Assistenten: P. Wild; M. Frick; J. Bauersima*.

Meteorologisches Observatorium

Direktor: Prof. Dr. M. Schürer.

Zweigsternwarte Zimmerwald (81 00 50).

Institut für theoretische Physik

Direktor: Prof. Dr. A. Mercier.
Mitarbeiter: Prof. Dr. H. Leutwyler (beurlaubt).
Gast: Prof. Dr. W. Yourgrau.
Assistenten-Lektoren: Dr. H. Bebié*; Dr. V. Gorgé*.
Oberassistent: Dr. M. Zulauf*.
Assistenten: Prof. Dr. R. Acharya; J. J. Daetwyler**; Dr. F. Ghielmetti*; P. Hajicek;
F. Jegerlehner; Dr. J. Jersak**; G. Rüttimann*.

Physikalisches Institut

Direktor: Prof. Dr. J. Geiss.
Leiter der Abteilung Massenspektrometrie, Isotopenforschung und Raumforschung:
Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. P. Eberhardt.
Leiter der Abteilung Elementarteilchenphysik: Prof. Dr. B. Hahn.
Leiter der Abteilung Low-level-counting und nukleare Geophysik: Prof. Dr. H. Oeschger.
Leiter der Gruppe kosmische Strahlung: PD Dr. H. Debrunner.
Oberassistenten: Lektor Dr. P. Grieder; Dr. H. Balsiger (beurlaubt); Dr. N. Grögler*;
Dr. B. Stauffer.
Assistenten: Dr. G. Czapek; Dr. E. Kopp; Dr. H. Loosli (beurlaubt); Dr. J. Meister;
Dr. P. Seiler; P. Bochler*; F. Bühler; H. Graf*; P. Hirt; J. Houtermans; H. Kaspar*;
P. Le Coultre*; J. Lerman; U. Siegenthaler*; H. Schwaller*; J. Schwarz Müller*; M.
Wahlen*; H. Walker*; P. Zbinden*.

Institut für angewandte Physik

Direktor: Prof. Dr. K. P. Meyer.

Oberassistenten: Lektor Dr. Th. Binkert; Lektor Dr. E. Schanda; PD Dr. G. Herziger**;
Dr. H. Weber**; Dr. E. Mohn**; Dr. E. Mathieu**.

Assistenten: Dr. W. Seelig**; K. Flückiger*; M. Keller*; K. Künzi**; Th. Tschudi**;
H. R. Stadelmann**; J. Steffen; P. Blaser**; H. Haldemann**; A. Grütter; A. Magun*;
Ch. Risch**; B. Hausher**; A. Engel**; H. U. Leuenberger**; M. Gassmann**; J.
Junghans*; K. Banse**; L. Tschudi**.

Chemische Institute

Institut für anorganische, analytische und physikalische Chemie, Freiestrasse 3 (23 10 14)

Direktor: Prof. Dr. K. Huber.

Abteilungsleiter für analytische Chemie: Prof. Dr. P. Schindler.

Oberassistenten: PD Dr. E. Schmidt; PD Dr. A. Ludi; Lektor Dr. R. Grauer.

Forschungsassistenten: Dr. H. U. Güdel*; Dr. A. Stasko*.

Assistenten: M. Rüegg; H. R. Brändli; H. Braun; K. Hochstrasser*; N. Wüthrich.

Extension, Länggasstrasse 7 (23 71 71)

Oberassistentin: Lektorin Dr. Margrit Rellstab-Roth.

Assistenten: M. Müller; R. Loeffel; H. Stucki; U. Ehrensperger.

Hauswart: H. Reist.

Laboratorium für Elektronenmikroskopie, Freiestrasse 3 (23 70 83)

Oberassistent: PD Dr. R. Giovanoli.

Assistent: R. Brüttsch.

Laboratorium für Radiochemie, Freiestrasse 3 (23 10 14)

Oberassistent: PD Dr. H. R. von Gunten.

Assistent: U. Krähenbühl*.

Institut für allgemeine und spezielle organische Chemie, Freiestrasse 3 (23 77 15)

Direktor: Prof. Dr. R. Signer.

Der Leitung zugeteilt: Prof. Dr. H. Nitschmann.

Dozent: Prof. Dr. H. Schaltegger.

Oberassistenten: PD Dr. H. Arm; Dr. M. Neuenschwander; Dr. E. Rickli*.

Assistenten: W. Hunkeler; R. Kyburz; R. Iseli.

Hauswart: R. Wüthrich.

Extension, Länggasstrasse 7 (23 71 71)

Dozent: Prof. Dr. E. C. Grob.

Oberassistent: Dr. A. Boschetti.

Forschungsassistent: Dr. W. Eichenberger*.

Assistenten: J. J. Morgenthaler*; O. Reber; R. Dick.

Institut für Lebensmittelchemie, altes Tierspital, Engehaldenstrasse 6 (24 07 62).

Postadresse: Muesmattstrasse 19 (23 25 65).

Leiter: Lektor Dr. E. Baumgartner.

Assistent: Dr. B. Strahlmann.

Hauswart: E. Burri.

Botanische Institute und Botanischer Garten, Altenbergrain 21 (42 20 58)

Institut für allgemeine Mikrobiologie

Direktor: Prof. Dr. U. Leupold.

Oberassistent-Lektor: Dr. R. Fluri.

Oberassistent: Dr. P. Munz (beurlaubt).

Assistenten: R. Dietrich; F. Flury; Fernanda Hofer*; M. Schüpbach*; A. F. Ahmad*.

Systematisch-geobotanisches Institut

Direktor: Prof. Dr. M. Welten.

Oberassistent-Lektor: Dr. O. Hegg.

Oberassistenten: Dr. Vera Markgraf*; K. Ammann*.

Assistent: E. Berger*.

Pflanzenphysiologisches Institut

Leiter: Oberassistent-Lektor Dr. K. H. Erismann.

Oberassistent-Lektor: Dr. R. Brändle.

Assistent: Chr. Brunold.

Botanischer Garten

Direktor: Prof. Dr. M. Welten.

Obergärtner: W. Schinz.

Kommission für den Botanischen Garten: Regierungsrat S. Kohler, Präsident von Amtes wegen; Mitglieder: C. Lanz, Forstingenieur; Dr. F. Michel, Gymnasiallehrer; J. U. Neuenschwander, Drogist; Dr. W. Rytz, Gymnasiallehrer.

Hauswart I: F. Zwahlen; Hauswart II: F. Bärtschi.

Zoologisches Institut, Sahlistrasse 8 (23 51 05)

Direktor und Leiter der Abteilung für Zellbiologie und chemische Embryologie: Prof. Dr. R. Weber.

Leiter der Abteilung für Zoophysiologie: Prof. Dr. M. Lüscher.

Leiter der Abteilung für Vererbungsforschung: Prof. Dr. S. Rosin.

Leiter des Medizinerunterrichtes und der Abteilung für Entwicklungsphysiologie: Prof. Dr. P. Tschumi.

Leiter der Abteilung für Verhaltensforschung: Prof. Dr. B. Tschanz; Frau Prof. Dr. Monika Meyer-Holzapfel.

Oberassistenten: Lektor Dr. R. Hauser (beurlaubt); Stellvertreter: Dr. Elsbeth Brunold und E. Dober; Lektor Dr. A. Scholl.

Assistentin: Ursula Zettel.

Forschungsassistenten: Frau Dr. M. Wyss*; E. Hickey*; Dr. J. Fischer*.

Hauswart: P. Schär.

Abteilung Engehalde, Engehaldenstrasse 6 (24 15 11)

Oberassistent: Dr. R. Leuthold.

Forschungsassistentinnen: M. L. Mullis*; R. Wilhelm*.

Ethnologische Station Rüfenacht, Rüfenacht, Alte Bernstrasse 70 (83 26 63)

Forschungsassistent: Dr. P. Ingoïd*.

Mineralogisch-petrographisches Institut, Sahlistrasse 6 (23 32 83)

Direktor: Prof. Dr. E. Niggli.

Oberassistentin und Leiterin des Labors für radioaktive Altersbestimmungen: Prof. Dr. Emilie Jäger.

Oberassistent und Leiter des Labors für Tonmineralogie und Mineralsynthese: PD Dr. T. Peters.

Assistenten: Dr. A. Arnold*; Dr. M. Frey*; Dr. J. Hunziker*.

Hauswart: K. Küpfer.

Abteilung für Geochemie

Leiter: Prof. Dr. Th. Hügi.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter: Dr. T. Labhart**.

Assistenten: H. Rutishauser*; Katharina Schmid*.

Abteilung für Kristallographie und Strukturlehre, Sahlistrasse 6 (23 06 46)

Leiter: Prof. Dr. W. Nowacki.

Oberassistent: Dr. H. Bürki.

Assistent: Dr. P. Engel.

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Dr. T. Higuchi*; Dr. M. Ohmasa*; Dr. A. Yoshino*; A. Edenharter*.

Laboratorium für Mikroröntgenspektroskopie, Sahlistrasse 6 (23 06 46)

Leiter: Prof. Dr. W. Nowacki.

Geologisches Institut, Sahlistrasse 6 (23 35 58)

Direktor: Prof. Dr. W. Nabholz.

Dozenten: Prof. Dr. R. Rutsch; Prof. Dr. F. Allemann; Prof. Dr. A. Süsstrunk; PD Dr. R. Herb; PD Dr. A. Matter.

Forschungsassistenten: Dr. I. Thum*; Dr. M. Sturm*; Dr. W. Grün*.

Hauswart: E. Lack.

Geographisches Institut, Falkenplatz 18 (23 66 26)

Direktor: Prof. Dr. F. Gygax.

Dozenten: Prof. Dr. G. Grosjean; Prof. Dr. B. Messerli; PD Dr. P. Nydegger; Lektor A. Denis; Lektor Ing. M. Zurbuchen.

Assistenten: Dr. R. Dettwiler; R. Gygax; P. Messerli; M. Winiger.

Abteilung für angewandte Geographie, Effingerstrasse 4 (25 16 01)

Leiter: Prof. Dr. G. Grosjean.

Wissenschaftlicher Beamter: R. Amrein.

Kartographen: Ch. Mäder; H. Studer.

Theodor-Kocher-Institut, Freiestrasse 1 (23 43 22)

Siehe Seite 67.

Naturhistorisches Museum der Burgergemeinde Bern, Bernastrasse 15 (43 18 39)

Kommission: Präsident: R. von Wattenwyl, dipl. Ing.; Vizepräsident: Dr. N. Meyer, Fürsprecher; Mitglieder: Prof. Dr. E. Niggli; F. Sauser, Abt.-Chef, GD PTT; W. Schaefer, Fabrikant; F. Schmidlin, alt Gemeinderat; Dr. Chr. Studer, Apotheker.

Direktor: Prof. Dr. W. Huber.

Konservator der Abteilung Mineralogie, Geologie, Palaeontologie: Dr. H.-A. Stalder. Assistenten: F. Auf der Maur; P. Morgenthaler**; Frau Dr. I. Schmid; Dr. H. R. Stampfli; P. Zürcher.

Konservator der Abteilung wirbellose Tiere: Dr. H.-D. Volkart.

Assistenten: D. Forter; Frl. V. Gerber; Dr. J.-J. Oberling; H. Pochon; H. C. Salzmann; Frau A. Steiner.

Konservator der Abteilung Wirbeltiere und des Schweizerischen Museums für Jagd und Wildschutz (Schloss Landslut): Dr. H. Sägesser.

Assistenten: B. Büttiker; Dr. R. F. von Fischer; J. Kretz; P. Lüps; Frl. E. Schumacher; Frl. R. Schumacher.

Kommission für die Ergänzungsprüfungen zum Dr.-Examen an der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät

Vorsitz: Der jeweilige Dekan.

Mitglieder: Dr. P. Barrelet, Gymnasiallehrer; Prof. Dr. R. Fricker; Prof. Dr. F. Gygax; Prof. Dr. H. Hadwiger; Dr. W. Henzen, Gymnasiallehrer; Prof. Dr. U. Im Hof; Prof. Dr. R. Wildbolz; Prof. Dr. M. Welten, Sekretär.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1970

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Der Preis wird einem Studenten oder Assistenten der Universität Bern für eine mineralogisch-petrographische Arbeit zugesprochen.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. «Ein grösseres Naturschutzobjekt des Kantons Bern ist vegetationskundlich zu untersuchen, zu beschreiben und evtl. darzustellen. (Ein unter Schutz gestelltes Objekt oder ein solches, dessen Unterschutzstellung geplant ist. Gute Allgemeinbeschreibung oder vertiefte Untersuchung bestimmter typischer Seiten eines Objektes. Die Darstellung sollte im Hinblick auf eine evtl. Publikation erfolgen. Die Zugehörigkeit des Verfassers zur Universität Bern ist nicht Bedingung.)»

Sekundarlehramt

Kommission für die Ausbildung von Sekundarlehrern

Präsident: Prof. Dr. M. Schürer. Mitglieder: Prof. Dr. Rudolf Wildbolz; Prof. Dr. E. Walder; Prof. Dr. S. Rosin; Dr. H. Stricker, Sekundarschulinspektor, Biel; H. Pflugshaupt, Sekundarlehrer, Hilterfingen; Prof. Dr. F. Hasler, Direktor des Sekundarlehramtes.

Deutschsprachige Prüfungskommission für Sekundarlehrer

Präsident: Prof. Dr. P. Zinsli.

Mitglieder: Dr. H. Dubler, Sekundarschulinspektor; Prof. Dr. F. S. Hasler; Dr. R. Ramseier, Lektor; Prof. Dr. M. Lüscher; Prof. Dr. R. Donzé; Prof. Dr. R. Fricker; A. Büssard, Sekundarlehrer; Dr. J. Rätz.

Hasler Friedrich Samuel, Prof. Dr. phil., von Leimiswil, Direktor, Beaulieustrasse 78, Telefon 23 63 35. Büro: Neubrückestrasse 10, Telefon 24 08 24.

Dozenten, Lektoren und Lehrer

Die Fachvertreter der beiden philosophischen Fakultäten.

Dubler Hans, Dr. phil., von Lüscherz, für Sekundarschulkunde (1950).

Feldges Fritz, Pfarrer, von Oberbipp, für Religion (1952).

Waelti Elisabeth, Dr. phil., von Lützelflüh, für Deutsch (1954).

Sauter-Mahler Gertrud, Dr. med., von Schönenberg, für Hygiene (1956).

Steffen Elisabeth, von Saanen, für Turnen (1959).

Frutiger Erich, von Oberhofen am Thunersee, für Schwimmen (1959).

Strupler Ernst, Dr. phil., von Frauenfeld, für Turnen (1962).

Wyss Bernhard, von Alchenstorf, für Zeichnen (1962).

Ramseyer Rudolf., Dr. phil., von Bowil, für Sprache und Volkskunde (1963).

Badertscher Walter, von Lauperswil, für den Werkunterricht für naturkundliche Fächer (1965).

Morgenthaler Hans Ulrich, Dr. phil., von Bern, für den Werkunterricht für naturkundliche Fächer (1965).

Joye Jean-Claude, Dr. phil., von Montagny-la-Ville, für französische Literaturgeschichte (1966).

Scheidegger Jean, Dr. phil., von Trub, für französische Sprache (1966).

Anliker Kurt, Dr. phil., von Gondiswil, für Übungen zur lateinischen Grammatik (1968).

Wegmüller Samuel, Dr. phil., von Arni, für Biologie botanischer Richtung (1968).

Bürki Hermann, von Langnau i. E., für Didaktik (1968).

Oberholzer Alex, von Solothurn, für Biologie zoologischer Richtung (1968).

Czapek Gerhard, Dr. phil., von Wien, für Physik (1968).

Brändle Roland, Dr. phil., von Zürich, für allgemeine Botanik (1969).

McHale John, Dr. phil., von England, für Englisch (1969).

Glatthard Peter, von Meiringen, für das Fachgebiet Muttersprache, Sprachgeschichte (1969).

Peyer Hans, von Flaach, für Einführung in die Literaturwissenschaft (1969).

Zellweger Rudolf, Prof. Dr. phil., von Trogen, für Unterricht in deutscher Sprache für französischsprachige Studierende (1969).

Lutz Hansrudolf, Dr. phil., von Lutzenberg AR, für Methodik der Physik (1969).

Garamvölgyi Judit, Dr. phil., von Ungarn, für neuere allgemeine Geschichte (1969).

Lektoren im Ruhestand

Lauener Paul, Dr. med., von Lauterbrunnen, weiland Lektor für Hygiene (1955).

Müllener Fritz, von Saanen, weiland Lektor für Turnen (1959).

Pulver Paul, Dr. phil., von Rüeggisberg, weiland Leiter der praktischen Ausbildung sowie für Psychologie, Pädagogik und Methodik und Direktor der Lehramtsschule (1964).

Schuler Fritz, von Golaten, weiland Lektor für Werkunterricht für naturkundliche Fächer (1965).

Das Sekundarlehrerstudium beginnt mit dem Wintersemester. Anmeldungen bis spätestens 1. Oktober 1970. Vor der Anmeldung ist die Studienanleitung zu beziehen auf dem Sekretariat des Sekundarlehrantes, Neubrückestrasse 10, 3012 Bern, Telefon 031 24 08 24. Z = Zentralfach, N = Nebenfach, E = Ergänzungsfach.

Änderungen werden bei Semesterbeginn durch Anschlag bekanntgegeben.

2. Semester, phil.-hist. Richtung

Deutsch

- Z: **Geschichte der deutschen Sprache im Überblick.** Dienstag und Freitag 8–9.
Siehe Nr. 474. Prof. P. Zinsli
- Z: 837 **Die grammatische Struktur des Neuhochdeutschen II** (in synchronischer Sicht). 1stündig, Donnerstag 8–9. Lektor R. J. Ramseyer
- Z: 838 **Einführung in die Grundbegriffe der Phonetik und Übungen zur Sprechkunde.** (Praktischer Teil in Gruppen geführt.) Theorie: Donnerstag 9–10. Übungen einständig: 1. Gruppe Freitag 9–10, 2. und 3. Gruppe nach Vereinbarung. Derselbe
- Z: 839 **Epochen der deutschen Literatur I: Vom Barock zum Sturm und Drang.** Mittwoch, Donnerstag 11–12. Prof. H. J. Lüthi

Deutsch für Französischsprechende

- 840 **Systematische Hör- und Sprechübungen.** Donnerstag 8–9. Prof. R. Zellweger
- 841 **Mündliche Übungen im Hinblick auf die Lehramtsprüfung** (Wortschatz – Grammatik – Stilistik). Donnerstag 9–10. Derselbe
- 842 **Lektüre: Heinrich Heine, ausgewählte Prosa.** Donnerstag 10–11. Derselbe
- 843 **Deutsche Literatur im Überblick.** Donnerstag 11–12. Derselbe
- 844 **Fortbildungskurs in deutscher Sprache für Fremdsprachige.** Systematische Wiederholungsübungen zur deutschen Grammatik. Schriftliche Übersetzungen zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung der jurassischen Lehramtskandidaten. Mittwoch 16–18. Lektorin Elisabeth Waelti
- 845 **Theorie und Praxis des Übersetzens aus dem Französischen mit Übungen in vergleichender Idiomatik.** Für Deutschsprechende und vorgerückte Fremdsprachige. Dienstag 15–17. Derselbe

Französisch

- Z, N: **Cours d'analyse grammaticale.** Mercredi 14–15. Prof. **R. Donzé**
Siehe Nr. 504.
- Z, N: 846 **Chapitres choisis de grammaire française.** Mercredi 15–16.
Lecteur **J. Scheidegger**
- Z, N: 847 **Exercices d'analyse grammaticale.** Trois groupes: I mercredi 16–17, II jeudi
15–16, III jeudi 17–18. Le même
- Z, N: 848 **Exercices de grammaire et de traduction.** Trois groupes: I mercredi 17–18,
II jeudi 14–15, III jeudi 16–17. Le même
- †† **Proséminaire. Explication de textes. Bossuet, Oraison funèbre d'Henriette
d'Angleterre.** Vendredi 14–16. Prof. **P. O. Walzer**
Siehe Nr. 510.
- Z, N: 849 **Histoire générale de la littérature française II.** Groupe 1: lundi 14–15.
Groupe 2: lundi 15–16. Lecteur **J. C. Joye**

Englisch

- Z, N, E: 850 **Translation into English; Grammar, Reading and Interpretation of English
Texts.** Dienstag 10–12. Prof. **B. M. Charleston**
- Z, N: 851 **Idioms and Synonyms.** Übung. Montag 9–10. Lektor **McHale**
- Z, N: 852 **Essay-writing.** Übung. Montag 10–11. By the same
- Z, N: 853 **Conversation.** Übung. 1stündig, in Gruppen. Montag 8–9 und 11–12.
By the same

Italienisch

- Z, N: «**Impegno**» (Engagement) e «**disimpegno**» nella letteratura italiana. Giovedì
10–11. Prof. **A. Jenni**
Siehe Nr. 514.
- E: **Grammatica superiore, stilistica ed esercizi di traduzione.** Martedì 16–17,
mercoledì, 18–19. Un'ora Lettore Conti e un'ora. Lo stesso
Siehe Nr. 517.
- Z, N: 854 **Complementi di sintassi II.** Martedì 15–16, Mercoledì 16–17.
Lettore **P.-G. Conti**
- Z, N: 855 **Lecture di prosa moderna ed esercizi d'esposizione.** Martedì e venerdì 17–18.
Lo stesso
- Z, N: 856 **Elementi di cultura italiana (bibliografia, metrica).** Martedì 16–17.
Lo stesso

††Für Französischsprechende.

Latein

- N: **Grundzüge der römischen Geschichte**, Dienstag 17–18. Prof. **G. Walser**
Siehe Nr. 540.
- N: 857 **Übungen zur lateinischen Grammatik II**, Dienstag 15–17. Lektor **K. Anliker**
- N: **Augustin, De civitate Dei**, Mittwoch 16–18. Prof. **O. Gigon**
Siehe Nr. 457.

Geschichte

- Z, N, E: **Urgeschichte der Schweiz im Überblick**, Freitag 16–17. Prof. **H.-G. Bandi**
Siehe Nr. 533.
- Z, N, E: **Grundzüge der römischen Geschichte**, Dienstag 17–18. Prof. **G. Walser**
Siehe Nr. 540.
- Z, N: **Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 16. Jahrhunderts**,
Dienstag 16–17. Prof. **E. Walder**
Siehe Nr. 555.
- Z, N: **Reaktion und Revolution 1820–1848**, Montag 15–16. Prof. **W. Hofer**
Siehe Nr. 557.
- Z, N: **Die russische Revolution 1917**, Freitag 16–17. Derselbe
Siehe Nr. 558.
- Z, N, E: 858 **Übung zur Staatskunde**, Freitag 11–12. PD **P. Gilg** und PD **B. Junker**

Religion

- N, E: 859 **Formen des Atheismus**, Dienstag 8–9. Prof. **U. Neuenschwander**
- N, E: 860 **Das moderne Weltbild und der christliche Glaube**, Dienstag 10–11 (verleg-
bar). Derselbe
- N, E: 861 **Altes Testament. Begriffe** (Theologie des Alten Testaments), Dienstag
17–18 (verschiebbar). Lektor **F. Feldges**
- N, E: 862 **Biographien** (ein Gang durch die Kirchengeschichte), Dienstag 18–19 (ver-
schiebbar). Derselbe
- E: Es bleibt persönlicher Absprache mit den Dozenten überlassen, welche zwei
der oben genannten Vorlesungen besucht werden.

Zeichnen

- Z, N: 863 **Pflanzenzeichnen**, Montag 17–19. Lektor **B. Wyss**
- Z, N: 864 **Tierzeichnen**, Donnerstag 14–16. Derselbe
- Z, N: 865 **Grundbegriffe der Zeichenmethodik**, Donnerstag 16–18. Derselbe
- E: 866 **Zeichnen in der Landschaft**, 1 Woche, 13.–18. Juli 1970. Derselbe

Turnen

- 867 **Turnen für Studentinnen und Studenten.** 2stündig, nach Vereinbarung. Anschlag zu Beginn des Semesters. Lektor **E. Strupler**

Schwimmen

- 868 **Schwimmen I für Damen und Herren.** In 4 Gruppen; Montag 8–9, Mittwoch 7–8 und 8–9, Freitag 7–8, im Hallenbad Schwimminstruktor **E. Frutiger**

Musik

- N: 869 **Musiktheorie,** 4stündig, nach Vereinbarung. Prof. S. Veress
Im übrigen erfolgt die Ausbildung am Konservatorium.

Anmerkung: Geographie siehe phil.-nat. Richtung.

2. Semester, phil.-nat. Richtung

Für Praktika Voranmeldung an das betreffende Institut erforderlich.

Mathematik

- Z, N: 870 **Einführung in die Algebra.** Montag 15–17, Freitag 9–10. PD **J. Rätz**
Mittelschulmathematik. Kolloquium für Kandidaten des höheren Lehramts und des Sekundarlehramts. Dienstag 10–12. (Freiwillig für 2. Semester.)
Siehe Nr. 617. Lektor **J. Binz**

Physik

- Z, N: **Experimentalphysik II,** für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramts. Montag bis Donnerstag 11–12. Prof. **P. Eberhardt**
Siehe Nr. 644.
- Z: **Übungen zur Experimentalphysik II,** für Naturwissenschaftler und Studierende des Sekundarlehramts mit Physik als Zentralfach. Freitag 11–12.
Siehe Nr. 652. Lektor **P. Grieder**
- N: 871 **Übungen zur Experimentalphysik II,** für Studierende des Sekundarlehramts mit Physik als Nebenfach. Freitag 12–13. Dr. **G. Czapek**
- E: 872 **Praktische Physik** für Studierende des Sekundarlehramtes mit Physik als Ergänzungsfach. N. N.

Chemie

- Z, N: **Organische Chemie I.** Montag bis Freitag 10–11. Prof. **H. Nitschmann**
Siehe Nr. 707.

Z, N: **Repetition der organischen Chemie I**, freiwillig. Prof. **H. Nitschmann**
Siehe Nr. 708.

E: 873 **Einführung in die organische Chemie mit Praktikum**. Vorlesung: Montag
15–17. Praktikum: Dienstag 15–19. PD **H. Arm**

Zoologie

Z, N, E: **Bau und Biologie wirbelloser Tiere**. Gemeinsam mit den Lektoren Hauser,
Sägesser und Scholl. Montag bis Donnerstag 9–10. Prof. **M. Lüscher**
Siehe Nr. 753.

Z, N, E: **Zoologisches Praktikum für Anfänger II**. Gemeinsam mit den Lektoren
Hauser, Sägesser und Scholl. Freitag 13–16, evtl. Abendkurs. Derselbe
Siehe Nr. 754.

Z, N, E: **Bau und Biologie einheimischer niederer Wirbeltiere**. Freitag 10–11.
Siehe Nr. 784. Lektor **H. Sägesser**

Botanik

Z, N: **Einführung in die Systematik der höhern Pflanzen**. Dienstag 7–8, Freitag
7–9. Prof. **M. Welten**
Siehe Nr. 738.

Z, N, E: **Anfängerpraktikum zur Systematik der höhern Pflanzen**. Gemeinsam mit
Lektor Hegg. Freitag 16.30–19. Derselbe
Siehe Nr. 739.

Z, N, E: **Botanische Exkursionen**. Samstagvormittag, ausnahmsweise ganztägig. In
2–3 Gruppen. Gemeinsam mit Lektor Hegg. Derselbe
Siehe Nr. 740.

Z, N: **Allgemeine Botanik II**. Dienstag, Mittwoch 13–14. Lektor **K. H. Erisman**
Siehe Nr. 747.

Biologie

E: 874 **Einführung in die Biologie II**. 3stündig, nach Vereinbarung.
Lektoren **A. Oberholzer** und **S. Wegmüller**

E: 875 **Praktikum und Exkursionen zur Einführung in die Biologie II**. Samstag 8–11.
Dieselben

Geologie

Z, N, E: **Allgemeine Geologie** (endogene Vorgänge). Für Lehramtskandidaten, Stu-
denten der Erdwissenschaften und andere Studierende. Dienstag 16–18.
Siehe Nr. 806. Prof. **W. Nabholz**

Z, N: **Geologie der penninischen Decken der Schweizer Alpen**. Freitag 17–18.
Siehe Nr. 807. Derselbe

- Z: **Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde.** Für Sekundarlehrmatskandidaten, Geographen und andere Studierende. Montag 13–14, Mittwoch 15–17 (verlegbar). Gemeinsam mit Prof. Hügi. Prof. **E. Niggli**
Siehe Nr. 786.
- Z, N: **Makroskopisches Mineralbestimmen.** Für Sekundarlehrmatskandidaten und andere Studierende. 1stündig. Prof. **Th. Hügi**
Siehe Nr. 801.
- Z, N: **Physikalische Geographie II.** Montag, Dienstag 14–15. Prof. **F. Gygax**
Siehe Nr. 821.
- E: **Geographie der Schweiz I.** Donnerstag 7–8. Derselbe
Siehe Nr. 822.

Geographie

- Z, N, E: **Physikalische Geographie II.** Montag, Dienstag 14–15. Derselbe
Siehe Nr. 821.
- Z, N: **Geographie der Schweiz I.** Donnerstag 7–8. Derselbe
Siehe Nr. 822.
- Z, N, E: **Geographische Exkursionen.** Nach besonderem Anschlag Derselbe
Siehe Nr. 823.
- Z: **Allgemeine Kultur- und Wirtschaftsgeographie II.** 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **G. Grosjean**
Siehe Nr. 826.
- Géographie économique.** Jeudi 15–17. Lecteur **A. Denis**
Siehe Nr. 835.

Anmerkung: Musik, Religion, Zeichnen, Geschichte, Turnen, Schwimmen
siehe phil.-hist. Richtung.

4. Semester, phil.-hist. Richtung

Deutsch

- Z: 876 **Übungen zur schweizerdeutschen Sprach- und Volkskunde** (mit Vorbereitung einer Exkursion). Dienstag und Donnerstag 9–10. Vorlesung zur Volkskunde Freitag 9–10. (Durchführung der Exkursion unter Mitwirkung von P. Glatt- hard mit weitem Assistenten und Helfern.) Prof. **P. Zinsli**
Siehe auch Nr. 473.
- Z: 877 **Ausgewählte Werke der deutschen Literatur vom Expressionismus zur Gegenwart.** Mittwoch 11–12, Donnerstag 10–11. Prof. **R. Wildbolz**
- Z: 878 **Übungen zur Vorlesung.** Dienstag 11–12. Derselbe

Anmerkung: Deutsch für französischsprachige Kandidaten siehe 2. Semester.

Französisch

- Z, N: **Le vocabulaire français II.** Mardi 10–11. Prof. **R. Donzé**
Siehe Nr. 501.
- Z, N: **Chapitres choisis de syntaxe française VII.** Mardi 11–12. Le même
Siehe Nr. 502.
- Z, N: **Littérature française. 1. Lesage et «Gil Blas»,** jeudi 18–19; **2. «Le Neveu de meau» de Diderot,** vendredi 11–12. Prof. **P. O. Walzer**
Siehe Nrn. 508, 509.
- †† **Proséminaire. Explication de textes. Bossuet, Oraison funèbre d'Henriette d'Angleterre.** Vendredi 14–16. Le même
Siehe Nr. 510.
- Z, N: 878a **Histoire générale de la littérature française IV.** Groupe 1: lundi 16–17. Lecteur **J. C. Joye**
Groupe 2: lundi 17–18.

Englisch

- Z, N, E: **Dichter der englischen Romantik und des viktorianischen Zeitalters.** Dienstag 15–16, Donnerstag 17–18. Prof. **R. Fricker**
Siehe Nr. 477.
- Z, N, E: 879 **Übung: Short Stories by D. H. Lawrence.** Mittwoch 9–11. Derselbe
- Z, N, E: **Britain and the British.** Monday 18–19. Lektor **E. Leidig**
Siehe Nr. 491.

Italienisch

- Z, N, E: **Lettura di classici (e Proseminario): La poesia di Giovanni Pascoli.** Giovedì 14–16. Prof. **A. Jenni**
Siehe Nr. 515.
- Z, N: **«Impegno» (Engagement) e «disimpegno» nella letteratura italiana.** Giovedì 10–11. Lo stesso
Siehe Nr. 514.
- Z, N: **Grammatica superiore, stilistica ed esercizi di traduzione.** Martedì 16–17, mercoledì 18–19. Un'ora Lettore Conti e un'ora Lo stesso
Siehe Nr. 517.

Latein

- N: **Die Kunst der Spätantike.** Donnerstag 16–18. Prof. **H. Jucker**
Siehe Nr. 573.
- N: **Augustin, De civitate Dei.** Mittwoch 16–18. Prof. **O. Gigon**
Siehe Nr. 457.
- N: **Lateinisches Seminar: Cicero, De inventione.** Freitag 15–17. Derselbe
Siehe Nr. 458.

††Für Französischsprechende.

Geschichte

- Z, E: 880 **Repetitorium zur mittelalterlichen Geschichte.** Gemeinsam mit der Assistentin. Montag 14–15. Prof. **J. Deér**
- Z, N: **Geschichte der Neuzeit VI: 18. Jahrhundert.** Donnerstag 17–18. Siehe Nr. 551. Prof. **E. Walder**
- Z, N: **Kolloquium und Quellenlektüre im Anschluss an die Vorlesung.** Dienstag 17–18. Derselbe
Siehe Nr. 552.
- Z: 881 **Übungen zur Geschichte der französischen Revolution.** Montag 16–17. Prof. **W. Hofer**
- N, E: 882 **Repetitorium der neueren und neuesten Geschichte.** Dienstag 14–16. Lektorin **B. Mesmer**
- E: 883 **Repetitorium zur neueren und neuesten Geschichte.** Montag 14–15. Lektorin **J. Garamvölgyi**
- Z: 884 **Referate über schweizergeschichtliche Themen.** Vorbesprechung Februar 1970. Montag 10–11, Mittwoch 9–10. Prof. **H. von Greyerz**
- N, E: 885 **Repetitorium der Schweizergeschichte.** Montag 9–10. Prof. **U. Im Hof**
- E: Es können gewählt werden Nr. 880 oder Nr. 882 oder Nr. 883, das Repetitorium in Schweizergeschichte ist für alle mit Geschichte als Ergänzungs- und Nebenfach verbindlich.

Religion

- N, E: 886 **Glaubensfragen der Gegenwart.** Donnerstag 16–18. Prof. **U. Neuenschwander**
- N, E: 887 **Probleme der Bibelauslegung.** Mittwoch 14–15 oder nach Vereinbarung. Lektor **F. Feldges**
- N, E: 888 **Praktische Übungen mit der Bibel** (Fortsetzung). Mittwoch 15–16 oder nach Vereinbarung. Derselbe
- E: Es bleibt persönlicher Absprache mit den Dozenten überlassen, welche zwei der oben genannten Vorlesungen besucht werden.

Zeichnen

- Z, N: 889 **Stilkundliches Skizzieren.** Freitag 14–16. Lektor **B. Wyss**
- Z, N: 890 **Sachzeichnen.** Samstag 8–10. Derselbe
- Z, N: 891 **Landschaftszeichnen.** Samstag 10–12. Derselbe
- E: 892 **Tier- und Pflanzenzeichnen.** 1 Woche, 13.–18. April 1970. Derselbe

Turnen

- 893 **Turnen für Studentinnen und Studenten.** 1stündig, nach Vereinbarung. Anschlag zu Beginn des Semesters. Lektor **E. Strupler**

Schwimmen

- 894 **Schwimmen III** (Rettungsschwimmen, fakultativ). Montag 7–8, Dienstag 7–8. Schwimminstruktor **E. Frutiger**

Didaktik

- Z, N, E: 895 **Didaktik des Sekundarschulunterrichtes II.** Vorlesung und Diskussionsgruppen nach Vereinbarung. Prof. **F. Hasler**

Anmerkung: Geographie siehe phil.-nat. Richtung; Musik siehe phil.-hist. Richtung, 2. Semester.

4. Semester, phil.-nat. Richtung

Für Praktika Voranmeldung an das betreffende Institut erforderlich.

Mathematik

- Z, N: 896 **Repetitorium.** Dienstag 9–10, Freitag 8–9. PD **J. Rätz**

Mittelschulmathematik.

Kolloquium für Kandidaten des höhern Lehramts und des Sekundarlehr-
amts. (Freiwillig für 4. Semester.) Dienstag 10–12. Lektor **J. Binz**
Siehe Nr. 617.

Physik

- Z: **Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler II.** Gemeinsam mit PD Debrunner. Platzzahl beschränkt. Prof. **J. Geiss**
Siehe Nr. 631.

- N: 897 **Physikalisches Praktikum für Sekundarlehrer.** Donnerstag 14–18. Prof. **B. Hahn**

Chemie

- Z: **Analytische Chemie.** Montag, Mittwoch, Donnerstag 13–14. Prof. **P. Schindler**
Siehe Nr. 675.

- Z: **Chemische Thermodynamik.** Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8–9. Prof. **K. Huber**
Siehe Nr. 692.

Eine dieser beiden Vorlesungen kann frei gewählt werden.

Zoologie

- Z, N: **Humanbiologie (Anthropologie) II.** 2stündig. Lektor **R. Sieg**
Siehe Nr. 785
- Z: **Vergleichende und experimentelle Embryologie.** Freitag 9–10. Prof. **R. Weber**
Siehe Nr. 767.
- Z: **Formenkenntnis und Biologie der Insekten mit Bestimmungsübungen und Exkursionen.** Mittwoch 14–17. Prof. **S. Rosin**
Siehe Nr. 765.
- Aktuelle Aufgaben und Aspekte des Biologieunterrichtes.** Mit Kolloquium.
Für amtierende Lehrkräfte und Lehramtskandidaten. 1stündig. (Freiwillig
für 4. Semester.) Prof. **P. Tschumi**
Siehe Nr. 761.

Botanik

- Z: 897a **Geobotanisches Praktikum I: Soziologisch-ökologisch-floristische Übungen.**
1 Halbtage, eventuell 3- bis 4mal ganztägig. Prof. **M. Welten**
- Z: **Allgemeine Mikrobiologie.** Montag–Freitag 8–9, zweite Semesterhälfte.
Siehe Nr. 728. Prof. **U. Leupold**
- Z: **Anfängerpraktikum in allgemeiner Mikrobiologie.** Mittwoch, Donnerstag oder
Freitag 14–16 oder 16–18, zweite Semesterhälfte. Gemeinsam mit Lektor
Fluri und Oberassistent Flury. Prof. **U. Leupold**
Siehe Nr. 729.
- Pflanzenphysiologisches Kolloquium.** 1stündig. (Freiwillig für 4. Semester.)
Siehe Nr. 752. Lektor **R. Brändle**

Geologie

- Z, N: **Dreistündiges Praktikum.** Gemeinsam mit Prof. Allemann und den PD Herb
und Matter. Freitag 14–17. Prof. **W. Nabholz**
Siehe Nr. 808.
- Z, N: **Erdgeschichte II (Stratigraphie), Mesozoikum.** Mittwoch 17–18.
Siehe Nr. 816. Prof. **F. Allemann**
- Z, N: **Geologische Exkursionen mit Besprechungen.** Gemeinsam mit den Profes-
soren Nabholz und Allemann sowie den PD Herb und Matter.
Siehe Nr. 813. Prof. **R. F. Rutsch**
- Z, N: **Mineralogisch-petrographische Exkursionen.** Gemeinsam mit den Profes-
soren Hügi, Streckeisen und Jäger und mit PD Peters. Prof. **E. Niggli**
Siehe Nr. 794.

Geographie

- Z, N: **Geographie der Schweiz I.** Donnerstag 7–8. Prof. **Gygax**
Siehe Nr. 822.
- Z. N. evtl. E: **Geographische Exkursionen.** Nach besonderem Anschlag. Derselbe
Siehe Nr. 823.
- Z, N: **Repetitorium zur Länderkunde.** Montag 15–16. Prof. **B. Messerli**
Siehe Nr. 831.
- N, E: **Übungen zur Länderkunde.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe Nr. 830.
- Géographie économique.** Jeudi 15–17. Lecteur **A. Denis**
Siehe Nr. 835.

Deutsch

- 898 **Stilkritische Übungen**, unter Mitwirkung mehrerer Helfer, 2stündig. Theorie:
Donnerstag 10–11. Übungen: Freitag 10–11, 11–12. Lektor **R. J. Ramseyer**
- Anmerkung:** Didaktik, Musik, Religion, Zeichnen, Geschichte, Turnen und Schwimmen siehe phil.-hist. Richtung.

5. Semester, beide Richtungen (alte Ordnung)

- Erziehungslehre II. Vom Zögling und von den Grundaufgaben der Erziehung.**
Montag, Dienstag 18–19. Prof. **J. R. Schmid**
Siehe Nr. 417.
- 899 **Pädagogisches Proseminar Ia** (Kandidaten L–Z): **Pädagogische Psychologie.**
Dienstag 16–18, alle 14 Tage. Derselbe
- 900 **Pädagogisches Proseminar Ib** (Kandidaten A–K): **Geschichte der Pädagogik.**
Dienstag 16–18, alle 14 Tage. Derselbe
- 901 **Übungen zur Didaktik.** Teils gemeinsam, teils in Gruppen. Zusammen mit
Lektor H. Bürki. Dienstag 14–16 und nach besonderem Plan. Prof. **F. Hasler**
- 902 **Spezielle Didaktik der Sekundarschulfächer sprachlich-historischer Rich-**
tung. Nach besonderem Plan. Derselbe
- 903 **Spezielle Didaktik der Sekundarschulfächer mathematisch-naturwissen-**
schaftlicher Richtung. Nach besonderem Plan. Derselbe
- 904 **Vollpraktikum an Mittelschulen.** Derselbe
- 905 **Halbpraktikum an Mittelschulen** (für Bewerber um ein Fachpatent). Derselbe
- 906 **Landpraktikum.** 4 Wochen, August/September. Derselbe
- 907 **Sekundarschulkunde.** Montag 16–18. Lektor **H. Dubler**

- 908 **Werkunterricht für naturkundliche Fächer.** Nach besonderem Plan.
W. Badertscher und Dr. **H. Morgenthaler**
- 909 **Methodik der Leibeserziehung,** mit praktischen Übungen und Schulbesuchen. Montag 14–16, Universitätssportanlage. Lektor **E. Strupler**
- 910 **Methodik des Mädcheturnens,** mit Schulbesuchen und Lehrübungen an städtischen Mädchenschulen. Montag 14–15.30. Ort: siehe Anschlag.
 Lektorin **E. Steffen**

Übergangslösung für die berufliche Ausbildung in speziellen Fällen:

- 911 **Volksschulmethodik.** 2stündig, nach Vereinbarung.
 Prof. **F. Hasler** und Lektor **H. Bürki**
- 912 **Primarschulpraktika.** Prof. **F. Hasler**
Landpraktikum. 4 Wochen, August/September. Derselbe

Institut für Sprachwissenschaft

Abteilung für angewandte Linguistik, Länggasstrasse 7.

- 913 ***Neuere Methoden des Unterrichts moderner Fremdsprachen.** 2stündig, Mittwoch 16–18.
 Dr. **P. F. Flückiger**
- 914 ***Deutsch für Fortgeschrittene.** Abteilung I oder II je 6stündig. Zuteilung nach Ergebnis des Eintrittstests. I: Montag 15–17, Dienstag 15–17, Freitag 15–17. II. Dienstag 18–20, Mittwoch 10–12, Freitag 9–11.
 Frau **U. Zürcher** et al.
- 915 ***English IV.** 4stündig. Dienstag 16–18. Donnerstag 16–18. Prof. **B. M. Charleston**
- 916 **English corrective pronunciation exercises.** 2stündig, Donnerstag 14–16.
 By the same
- 917 ***Français. Exercices de prononciation.** Lundi 14–16. Mme **F. Redard**
- 918 ***Italiano III.** 6 ore: lunedì 10–12, giovedì 16–18, venerdì 11–13.
 Signora Dott. **M. Jaeger-Marcuri** et al.
- 919 ***Russisch III.** 6stündig. Montag 17–19, Mittwoch 17–19, Freitag 17–19.
 Frau Dr. **J. Hahl**

Institut für Leibeserziehung und Sport

Turnlehrer-Ausbildung

Leiter: Dr. phil. E. Strupler, Neubrückestrasse 10 (23 97 10).

Theoretische Ausbildung

- 920 **Anthropologie.** Dr. **R. Albonico**
 Freitag 8–10, alle 14 Tage.

Erziehungslehre.

Montag und Dienstag 18–19.

Prof. J. R. Schmid

Siehe Nr. 417.

- 921 **Geschichte der Leibesübungen im deutschsprachigen und nordischen Raum.**
Mittwoch 8–9. Dr. E. Strupler
- 922 **Sportbiologie.**
Montag 16–18. Prof. G. Schönholzer
- 923 **Sportpsychologie.**
Freitag 14–16. Dr. G. Schilling
- 924 **Sportschäden und -verletzungen.**
Montag 14–16, alle 14 Tage. Dr. U. Frey
- 925 **Turnstättenbau.**
Freitag 8–10, alle 14 Tage. Turninspektor F. Fankhauser
- 926 **Seminaristische Übungen.**
Montag 10–12. Dr. E. Strupler

Didaktik

- 927 **Methodik verschiedener Sportarten.**
Mittwoch 9–10. Dr. E. Strupler
- 928 **Musikalische Begleitung.**
Samstag 10–11. F. Fankhauser
- 930 **Schulturnstoff III. Stufe Knaben.**
Dienstag 10–12. K. Rüdüsühli
- 931 **Schulturnstoff III. Stufe Mädchen.**
Dienstag 10–12. Frau H. Fankhauser
- 932 **Spielführung.**
Donnerstag 16–17. Dr. E. Strupler, Ulrich Strupler
- 933 **Übungsschule I., II. und III. Stufe.**
Donnerstag 8–12, 14–16. Übungslehrer
Freitag 10–12. Übungslehrer

Praktisch-technische Ausbildung

- 934 **Allgemeine Körpergrundschule.**
Dienstag 8–10. Dr. E. Strupler
- 935 **Geräteturnen.**
Herren: Freitag 16–18. K. Egger, M. Grunder
Damen: Freitag 16–18. H. Holliger, F. Wilhelm

- 936 **Gymnastik.**
 Herren: Mittwoch 17–18.
 Damen: Mittwoch 16–17.
 Damen und Herren: Samstag 8–10.
- Frau **H. Fankhauser**
 Dieselbe
 Dieselbe
- 937 **Leichtathletik.**
 Dienstag 15–17.
 Donnerstag 17–18.
- F. Holzer, E. Hubacher, A. Scheurer**
F. Holzer, Dr. E. Strupler
- 938 **Schwimmen.**
 Montag 9–10.
 Mittwoch 10–12.
- E. Frutiger, Dr. E. Strupler**
E. Frutiger, Dr. E. Strupler, F. Koenig
- 939 **Spiel I.**
 Herren: Dienstag 17–18.
- V. Gikalov**
- 940 **Spiel II.**
 Herren: Mittwoch 16–17.
 Damen: Mittwoch 17–18.
- Dr. E. Strupler**
Ulrich Strupler

Cours en langue française

- 30 **Naissance des Eglises de la Réforme en France.** Freitag 14–15. Prof. **P. Barthel**
- 31 **Recherche d'une herméneutique des Symboles.** Freitag 15–16. Le même
- 74 **Exercices pratiques en droit des obligations** (partie générale et contrats). Jeudi 18–19.30 (tous les quinze jours). **J. Voyame**
- 86 **Droit de la concurrence (en particulier loi sur la concurrence déloyale).** Jeudi 16–18 (tous les quinze jours). Le même
- 89 **Exercices pratiques en droit civil.** Vendredi 9–10. **PD P. Jolidon**
- 90 **Organisation judiciaire et procédure civile fédérales.** Vendredi 10–11. Le même
- 91 **Exercices pratiques en procédure civile fédérale** (y compris l'organisation judiciaire). Vendredi 11–12. Le même
- 97 **Exercices pratiques de procédure pénale.** Vendredi 14–16.
Chargé de cours **H. Béguelin**
- 109 **Cours résumé de droit fiscal (impôts directs) avec accent particulier sur le droit bernois.** Vendredi 16–18. **Dr. W. Ryser**
- 125 **La théorie des prix.** Mardi 9–10. Prof. **F. Schaller**
- 126 **Les théories monétaires.** Mardi 10–11. Le même
- 425 **La Consolation de la philosophie de Boèce.** Lundi 14–15. Prof. **F. Brunner**
- 426 **Textes latins de Maître Eckhart.** Lundi 15–17. Le même
- 448 **Etudes de vocabulaire indo-européen.** Mardi 11–12. Prof. **G. Redard**
- 501 **Le vocabulaire français II.** Mardi 10–11. Prof. **R. Donzé**
- 502 **Chapitres choisis de syntaxe française VII.** Mardi 11–12. Le même
- 503 **Séminaire de philologie française.** Mercredi 10–12. Le même
- 504 **Cours d'analyse grammaticale** (pour les étudiants du 1^{er} et du 2^e semestre). Mercredi 14–15. Le même
- 505 **Exercices d'analyse grammaticale** (pour les étudiants du 1^{er} et du 2^e semestre). Mercredi 15–16. Le même
- 506 **Méthodologie de la dissertation française sur les auteurs inscrits au programme et sujets périphériques.** Lundi 16–18, tous les quinze jours. Lecteur Dr. **J. Savarit**
- 508 ***Lesage et «Gil Blas».** Jeudi 18–19. Prof. **P. O. Walzer**
- 509 ***«Le Neveu de Rameau» de Diderot.** Vendredi 11–12. Le même
- 510 **Proséminaire. Explication de textes. Bossuet, Oraison funèbre d'Henriette d'Angleterre.** Vendredi 14–16. Le même

- 511 **Séminaire. Conférences d'histoire littéraire. La «Belle Epoque».** Jeudi 14–16.
Prof. **P. O. Walzer**
- 512 **Interprétation: Chateaubriand, René.** Vendredi 16–17. Prof. **M. Eigeldinger**
- 513 ***Littérature française: Chateaubriand, Mémoires d'outre-tombe.** Vendredi 17–18.
Le même
- 568 **Exercices: Les constitutions françaises.** Mercredi 8.30–10. Prof. **L. E. Roulet**
- 569 **Cours: La République helvétique et le régime de Médiation.** Mercredi 10.15–11.
Le même
- 835 **Géographie économique.** Jeudi 15–17. Lecteur **A. Denis**
- 846 **Chapitres choisis de grammaire française.** Mercredi 15–16. Lecteur **J. Scheidegger**
- 847 **Exercices d'analyse grammaticale.** Trois groupes: I mercredi 16–17, II jeudi 15–16,
III jeudi 17–18. Le même
- 848 **Exercices de grammaire et de traduction.** Trois groupes: I mercredi 17–18,
II jeudi 14–15, III jeudi 16–17. Le même
- 849 **Histoire générale de la littérature française II.** Groupe 1: lundi 14–15. Groupe 2:
lundi 15–16. Lecteur **J. L. Joye**
- 917 **Français.** Exercices de prononciation. Lundi 14–16. Mme **F. Redard**

Nachtrag

- 941 **Entwicklungssoziologie.** Proseminar, zusammen mit Prof. Dostal. Donnerstag 14–15.
PD **J. Ziegler**
- 942 **Interpretation ausgewählter Texte der Vorsokratiker.** 2stündig, nach Vereinbarung.
Prof. **O. Gigon**
- 943 **Griechisches Proseminar: Plutarchs Anekdotensammlungen.** 2stündig, nach Ver-
einbarung. Derselbe
- 944 **Repetitorium des Zivilprozessrechtes.** Durch die Assistentin. Nach Vereinbarung.
Prof. **M. Kummer**
- 945 **Supervised Private Reading.** Grundstudium, 4. term. Durchgeführt vom Assistenten.
Dienstag 16–17. Prof. **R. Fricker**
- 946 **Diagnostische Übungen I.** Nach Vereinbarung. N. N.
- 947 **Forschungsseminar über Begabungsanforderungen des Gymnasiums.** Dienstag 8–10.
Prof. **R. Meili**
- 948 **Die Musik im Radioprogramm.** Donnerstag 16–18. Dr. **F. Kienberger**
- 949 **Hesiod: Werke und Tage.** Donnerstag 17–19. PD **M. Imhof**